



und Erden. . .	2	x	.	.	1200	Tabakerzeugnisse (ohne Abfälle)	5	x
rdgas-	-	-	-	-	1299	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-	-	-
ergbau	-	-	-	-	13	abteilung	-	-
und Erden. . .	2	x	.	.	1310	Textilien	237	x
.	962	x	24 479 717	22	1310	Textile Spinnstoffe und Garne.	kg 10	17 099 206
.	92	x	4 232 700	32	1320	Gewebe.	kg 43	69 407 753
.	22	x	196 962	7	1330	Textilveredlung.	48	x
.	157	x	4 410 627	31	1391	Gewirke und Gestricke.	12	x
erzeugnisse .	10	x	9 609 047	5	1392	Konfektionierte Textilwaren (ohne Bekleidung) . .	70	x
oren,	6	x	148 319	14	1393	Teppiche und textile Fußbodenbeläge,		
.	12	x	495 480	26	1394	auch konfektionierte	kg 14	36 845 082
.	42	x	1 211 722	36	1395	Seilerwaren	kg 4	3 029 310
.	11	.	2 885 581	30	1396	Vliesstoffe (auch getränkt, bestrichen, überzogen		
.	4	.	97 467	16	1397	oder mit Lagen versehen) und Erzeugnisse		
peiseis) . . .	27	x	1 342 737	8	14	daraus (ohne Bekleidung).	kg 12	49 308 780
.	4	x	85 542 600	10	141	Technische Textilien	65	x
.	26	x	577 201	19	1411	Sonstige Textilwaren, a. n. g.	5	x
.	13	x	460 971	42	1412	Bekleidung	49	x
.	508	x	3 186 592	26	1413	Bekleidung aus Leder oder rekonstituiertem		
.	55	.	.	.	1414	Leder (einschl. Mänteln) (ohne Bekleidungs-		
.	2	.	.	.	1415	zubehör, Schuhe und Kopfbedeckungen)	St 11	1 075 085
.	7	.	.	.	1416	Arbeits- und Berufsbekleidung		
.	41	x	605 557 331	30	1417	Sonstige Oberbekleidung (ohne Arbeits-		
.	11	x	124 048 886	26	1418	und Berufsbekleidung)	St 19	5 795 500
.	24	x	727 820	17	1419	Wäsche.	11	x
.	24	x	474 688	18	1420	Bekleidung und Bekleidungszubehör, a. n. g. . . .	12	x
.	24	x	465 843	18	1431	Pelzwaren	-	-
ereitungen,		.	.	.	1432	Strumpfwaren.	4	x
n oder zum		.	.	.	1433	Bekleidung a. n. g., aus Gewirken oder Gestricke	St 4	.
inem Inhalt		.	.	.	1434	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterab-		
.	2	.	.	.	1435	teilung (ohne Bekleidung aus textilen Stoffen) . .	2	x
.	61	x	786 590	17	15	Leder und Lederwaren	33	x
.	29	x	453 031	12	1511	Leder und Lederfaserstoff; zugerichtete		
.	1512	und gefärbte Felle.	4	x
ereitet		.	.	.	1520	Lederwaren (ohne Lederbekleidung und Schuhe) .	16	x
.	26	.	.	.	1599	Schuhe	13	x
Güter-		.	.	.		Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-		
		.	.	.		abteilung		

Statistische Berichte Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen

Oktober 2013



Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen

Oktober 2013

Herausgegeben von
Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Geschäftsbereich Statistik
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 9449-8000
Internet: <http://www.it.nrw.de>
E-Mail: poststelle@it.nrw.de

Erschienen im Februar 2014

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen
Download in unserer Internet-Rubrik „Publikationen“.

© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2014
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

	Seite
Hinweise	5
Vorbemerkungen	6
 Grafiken	
Unfälle mit Personenschaden in Nordrhein-Westfalen Oktober 2012 bis Oktober 2013	8
Bei Unfällen Getötete in Nordrhein-Westfalen Oktober 2012 bis Oktober 2013	8
Unfälle mit Personenschaden nach Straßenarten in Nordrhein-Westfalen im Oktober 2013	9
Bei Unfällen Verunglückte nach Alter und Geschlecht in Nordrhein-Westfalen im Oktober 2013	9
Unfälle mit Personenschaden in kreisfreien Städten und Kreisen in Nordrhein-Westfalen im Oktober 2013	10
 Tabellenteil	
1. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen 1977 – 2012	11
2. Straßenverkehrsunfälle im Oktober 2013 nach Unfallkategorien	11
3. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Oktober 2013 nach Straßenarten und Ortslage	12
4. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Oktober 2013 nach Unfalltyp und Ortslage	12
5. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Oktober 2013 nach Unfallarten und Ortslage	13
6. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Oktober 2013 nach Ortslage und Tagesdatum	14
7. Verunglückte im Straßenverkehr im Oktober 2013 nach Altersgruppen und Geschlecht	16
8. Verunglückte im Straßenverkehr im Oktober 2013 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage	17
9. Verunglückte im Straßenverkehr im Oktober 2013 nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht	18
10. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger im Oktober 2013 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage	26
11. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden im Oktober 2013 nach Ursachen	27
12. Fehlverhalten der Fahrzeugführer als Ursache von Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden im Oktober 2013 nach Art der Verkehrsbeteiligung	31
13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Oktober 2013 nach Gemeinden	32

Kumulierte Ergebnisse

1. Straßenverkehrsunfälle im Januar – Oktober 2013 nach Unfallkategorien	66
2. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – Oktober 2013 nach Straßenarten und Ortslage	67
3. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – Oktober 2013 nach Unfalltyp und Ortslage	67
4. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – Oktober 2013 nach Unfallarten und Ortslage	68
5. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Oktober 2013 nach Altersgruppen und Geschlecht	69
6. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Oktober 2013 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage	70
7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Oktober 2013 nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht.	71
8. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger im Januar – Oktober 2013 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage	79
9. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden im Januar – Oktober 2013 nach Ursachen	80
10. Fehlverhalten der Fahrzeugführer als Ursache von Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden im Januar – Oktober 2013 nach Art der Verkehrsbeteiligung	84

Hinweis

Städteregion Aachen – Änderung des Gebietsstandes

Seit dem 21. Oktober 2009 bilden die Stadt Aachen und die Gemeinden des aufgelösten Kreises Aachen nach dem Aachen-Gesetz die Städteregion Aachen. Die Städteregion Aachen ist Rechtsnachfolgerin des Kreises Aachen und besteht als Gemeindeverband aus Aachen, Alsdorf, Baesweiler, Eschweiler, Herzogenrath, Monschau, Roetgen, Simmerath, Stolberg (Rhld.) und Würselen. Die Stadt Aachen ist regionsangehörig und hat zugleich die Rechtsstellung einer kreisfreien Stadt nach Maßgabe des Aachen-Gesetzes.

Aufgrund der hierarchisch aufgebauten Systematik der „Amtlichen Gemeindeschlüssel“ kann diese Doppelrolle in der regionalen Struktur einer statistischen Kreistabelle nicht dargestellt werden. Bei den Gruppierungen „Kreisfreie Städte“ wird somit die Stadt Aachen nicht mehr aufgeführt, sondern – falls für die jeweilige Statistik Gemeindergebnisse vorliegen – als kreisfreie Stadt Aachen in einer „darunter-Position“ zur Städteregion Aachen ausgewiesen. In diesem Fall gehen die Werte der Stadt Aachen nicht mehr in die Summe der kreisfreien Städte ein, sondern in die Summe der Kreise. Eine Vergleichbarkeit dieser Summen mit den Ergebnissen nach dem früheren Gebietsstand ist somit nicht mehr gegeben.

Bei den Daten für das laufende Jahr handelt es sich um vorläufige Ergebnisse.

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau null)
...	Angabe fällt später an
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll (u. a. für Veränderungsdaten von 100 und mehr % sowie im Falle des Vergleichs einstelliger Zahlenwerte)

Vorbemerkungen

Die Straßenverkehrsunfallstatistik dient der Gewinnung zuverlässiger, umfassender, differenzierter und aktueller vergleichbarer Daten zur Verkehrssicherheitslage. Die Ergebnisse zum Unfallgeschehen sind Grundlage für eine Vielzahl von Maßnahmen und Entscheidungen im Bereich der Gesetzgebung, der Verkehrssicherheit und -erziehung, des Straßenbaus oder der Fahrzeugtechnik.

In dieser Statistik sind alle Unfälle enthalten, die sich infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen ereignet haben und polizeilich aufgenommen wurden. Nicht berücksichtigt sind daher Unfälle, an denen nur Fußgänger (auch Skater) beteiligt sind sowie Unfälle zu denen die Polizei nicht hinzugezogen wurde und Unfälle auf privaten Grundstücken.

Rechtsgrundlage

Die Rechtsgrundlage dieser Erhebung ist das „Gesetz über die Statistik der Straßenverkehrsunfälle“ (Straßenverkehrsunfallstatistikgesetz – StVUnfStatG) vom 15. Juni 1990 (BGBl. I S. 1078), sowie das „Erste Gesetz zur Änderung des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes“ vom 23. November 1994 (BGBl. I S. 3491) und die „Verordnung zur näheren Bestimmung des schwerwiegenden Unfalls mit Sachschaden im Sinne des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes vom 21. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3970).

Erläuterungen

Unfälle

Straßenverkehrsunfälle werden eingeteilt in Unfälle mit Personenschaden und in Unfälle mit nur Sachschaden. Kriterium der Zuordnung ist dabei die jeweils schwerste Unfallfolge.

Unfälle mit Personenschaden

In Abhängigkeit von der Schwere der Unfallfolgen und unabhängig von der Höhe des Sachschadens werden die Unfälle unterschieden in:

- Unfälle mit Getöteten
- Unfälle mit Schwerverletzten
- Unfälle mit Leichtverletzten

Unfälle mit nur Sachschaden

Bis Ende 1994 wurde die Sachschadensschwere noch nach einer Wertgrenze beurteilt (zuletzt lag diese bei 4 000 DM). Schadenswerte, die diese Grenze überschritten, wurden der Kategorie „Unfall mit schwerem Sachschaden“, alle anderen den „Bagatellunfällen“ zuge-

ordnet. Da der finanzielle Schaden bei der Unfallaufnahme nur schwer ermittelbar war, ist man ab 1995 von diesem System abgekommen und hat andere Kriterien für die Schwere eines Unfalls herangezogen:

Zu den Unfällen mit nur Sachschaden zählen schwerwiegende Unfälle (im engeren Sinne) und sonstige Sachschadensunfälle unter Einfluss berauschender Mittel (z. B. Drogen, Rauschgift; bis Ende 2007 nur Alkoholeinfluss).

Alle übrigen Sachschadensunfälle ohne Einfluss berauschender Mittel (sog. Bagatellunfälle) werden nur zahlenmäßig erfasst und nach ihrer Ortslage (innerorts, außerorts und Autobahn) in Tabelle 2 bzw. Tabelle 1 kumulierte Ergebnisse nachgewiesen, wobei Unfälle auf Autobahnen und auf Stadtautobahnen zu den außerorts Unfällen zählen. Für die Zuordnung dieser Sachschadensunfälle gilt:

- schwerwiegender Unfall mit Sachschaden (i.e.S.) ein Unfallbeteiligter erfüllt einen Straftatbestand oder eine Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) und gleichzeitig musste mindestens ein Kraftfahrzeug aufgrund der Unfallfolgen abgeschleppt werden (Kfz nicht fahrbereit). Dies betrifft auch Unfälle unter Einfluss von Alkohol oder anderen berauschenden Mitteln;
- sonstiger Sachschadensunfall unter Einfluss berauschender Mittel ein Unfallbeteiligter stand unter der Einwirkung von Alkohol oder anderen berauschenden Mitteln und alle beteiligten Kfz waren fahrbereit;
- sonstige Sachschadensunfälle ohne Einfluss berauschender Mittel
 - ohne Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld), unabhängig davon ob ein beteiligtes Kfz fahrbereit war oder nicht;
 - mit Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld), wobei alle Kfz fahrbereit waren.

Verunglückte

Als Verunglückte zählen Personen (auch Mitfahrer), die bei einem Unfall getötet oder verletzt werden. Dabei werden nachgewiesen

- als Getötete die Personen, die innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen sterben,
- als Schwerverletzte die Personen, die zur stationären Behandlung in ein Krankenhaus eingeliefert werden,
- als Leichtverletzte alle übrigen verunglückten Personen.

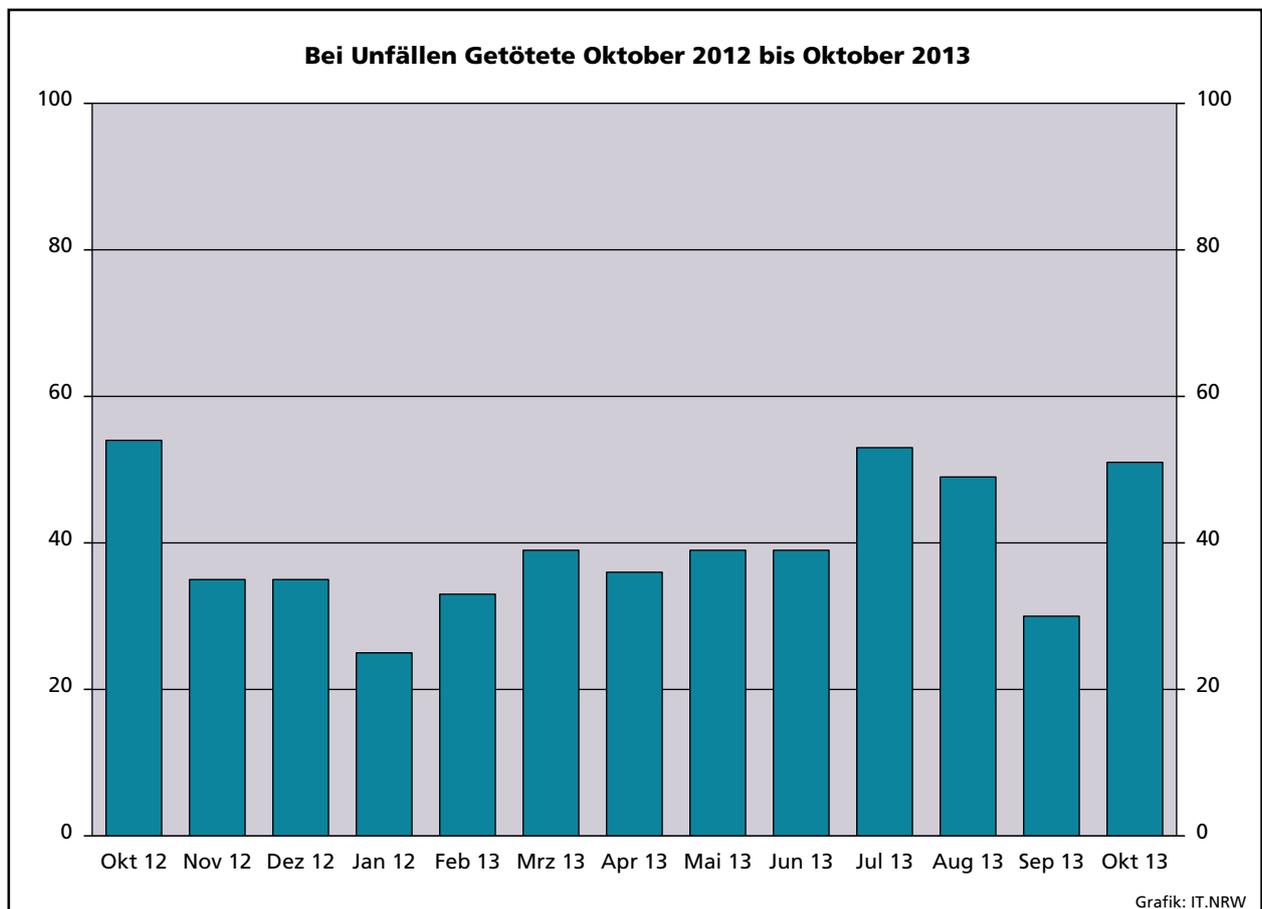
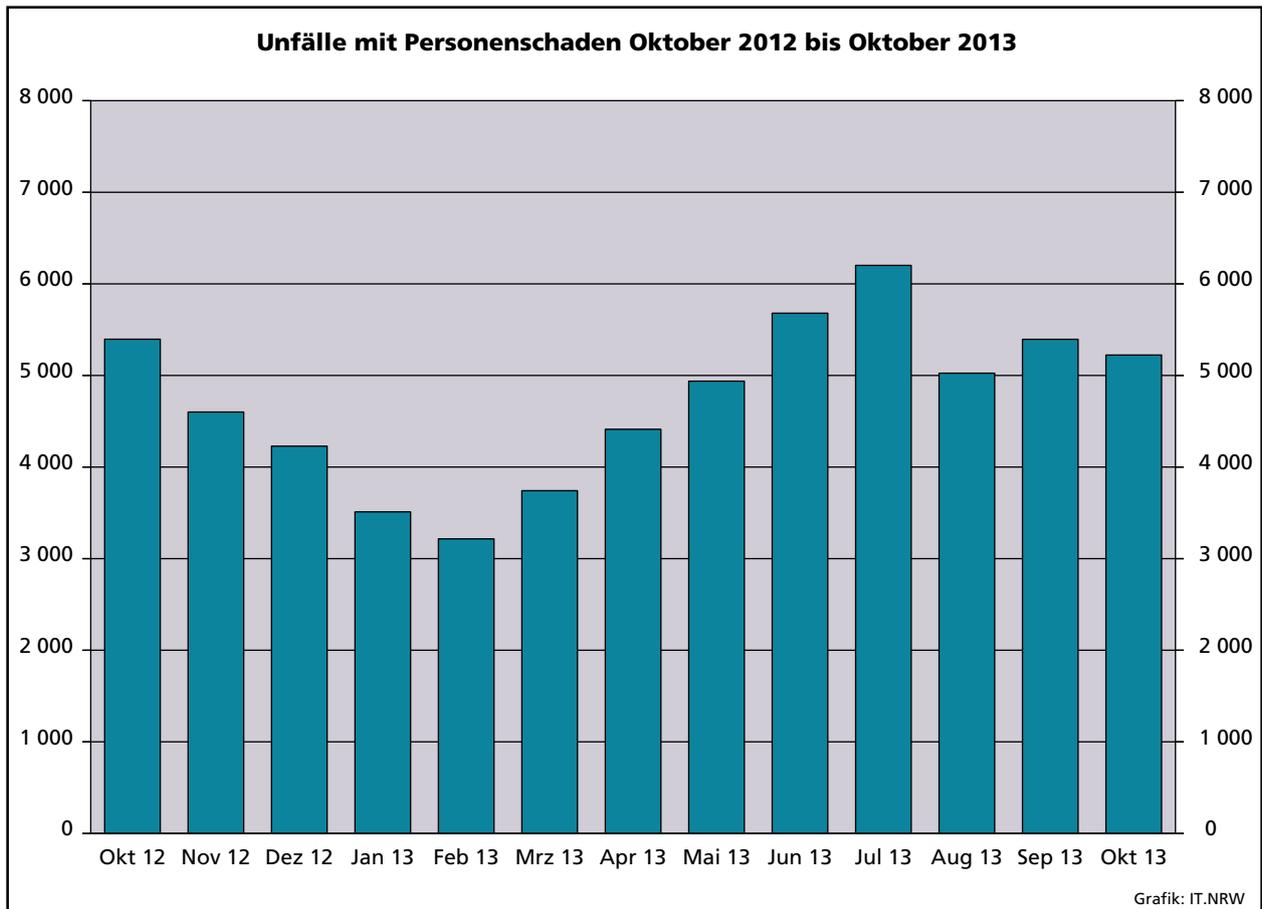
Unfallart (z. B. Aufprall auf Hindernis) und **Unfalltyp** (z. B. Abbiege-Unfall) werden anschaulich in den Vorspalten der Tabellen 3.2 und 3.3 beschrieben.

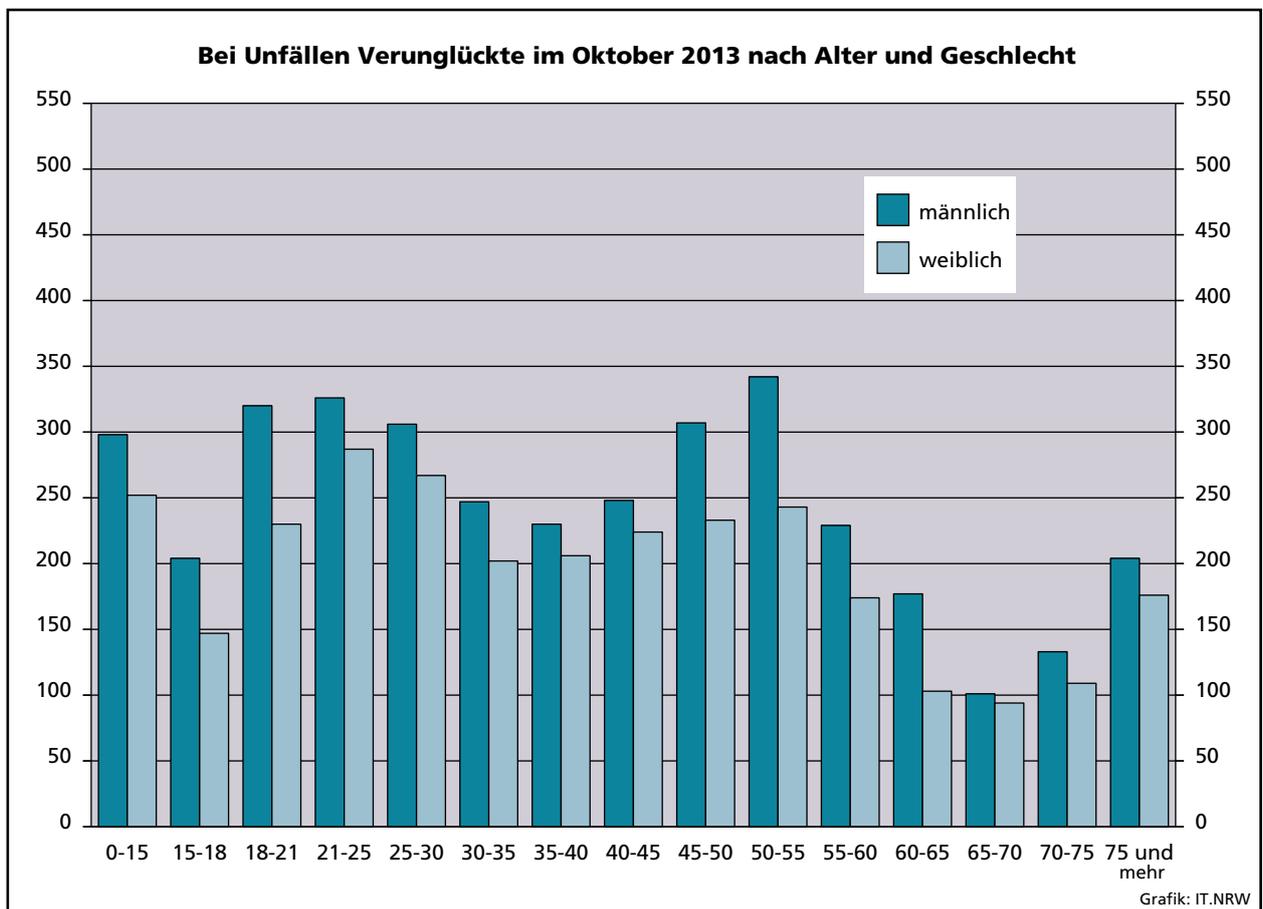
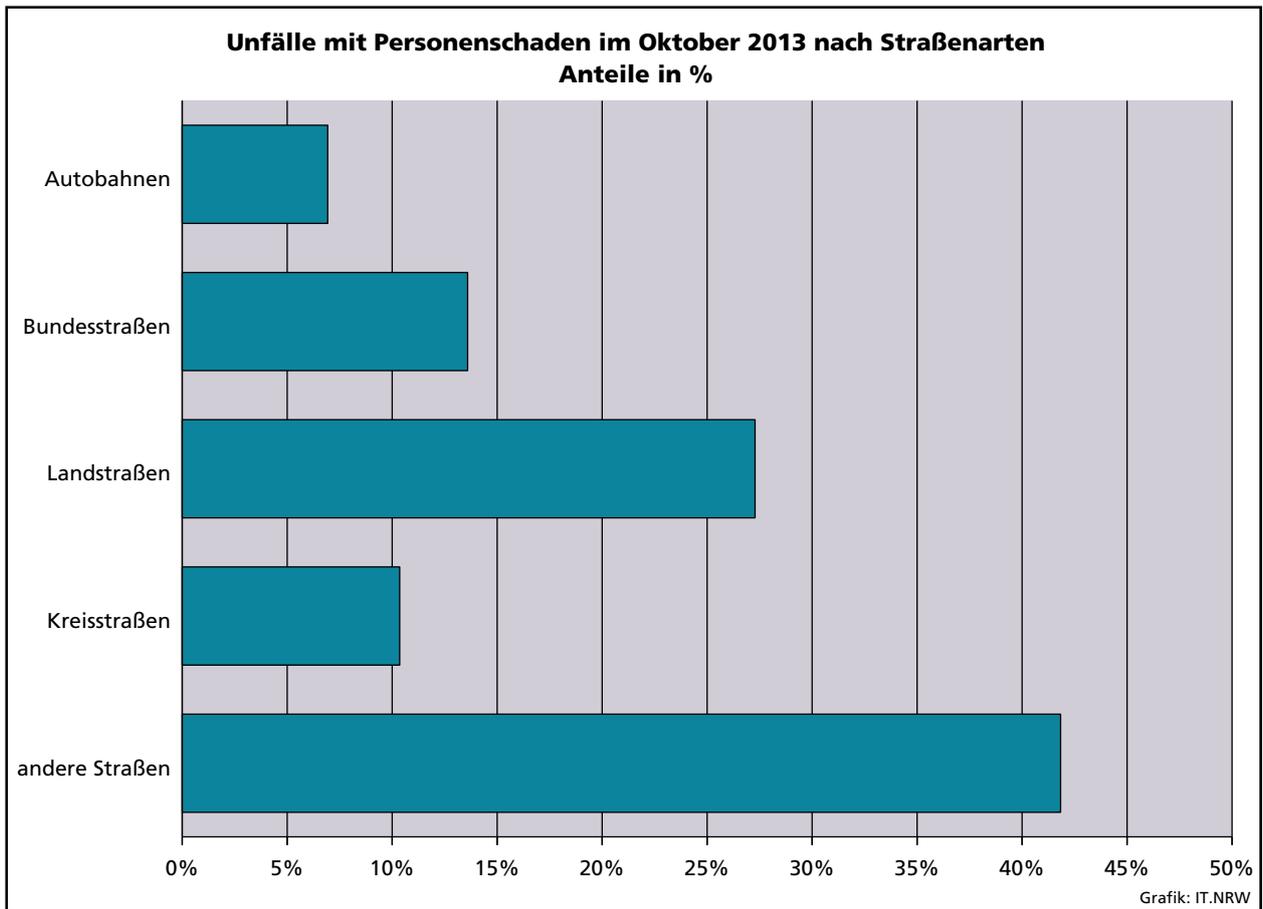
Bei den **Unfallursachen** in Tabelle 6 wird unterschieden nach personenbezogenem Fehlverhalten (z. B. beim Überholen) und nach situationsbedingten Ursachen (z. B. Straßenglätte).

Je Unfall können beim Hauptverursacher und bei einem weiteren Unfallbeteiligten jeweils bis zu drei Ursachen und bis zu zwei situationsbedingte Ursachen angegeben werden.

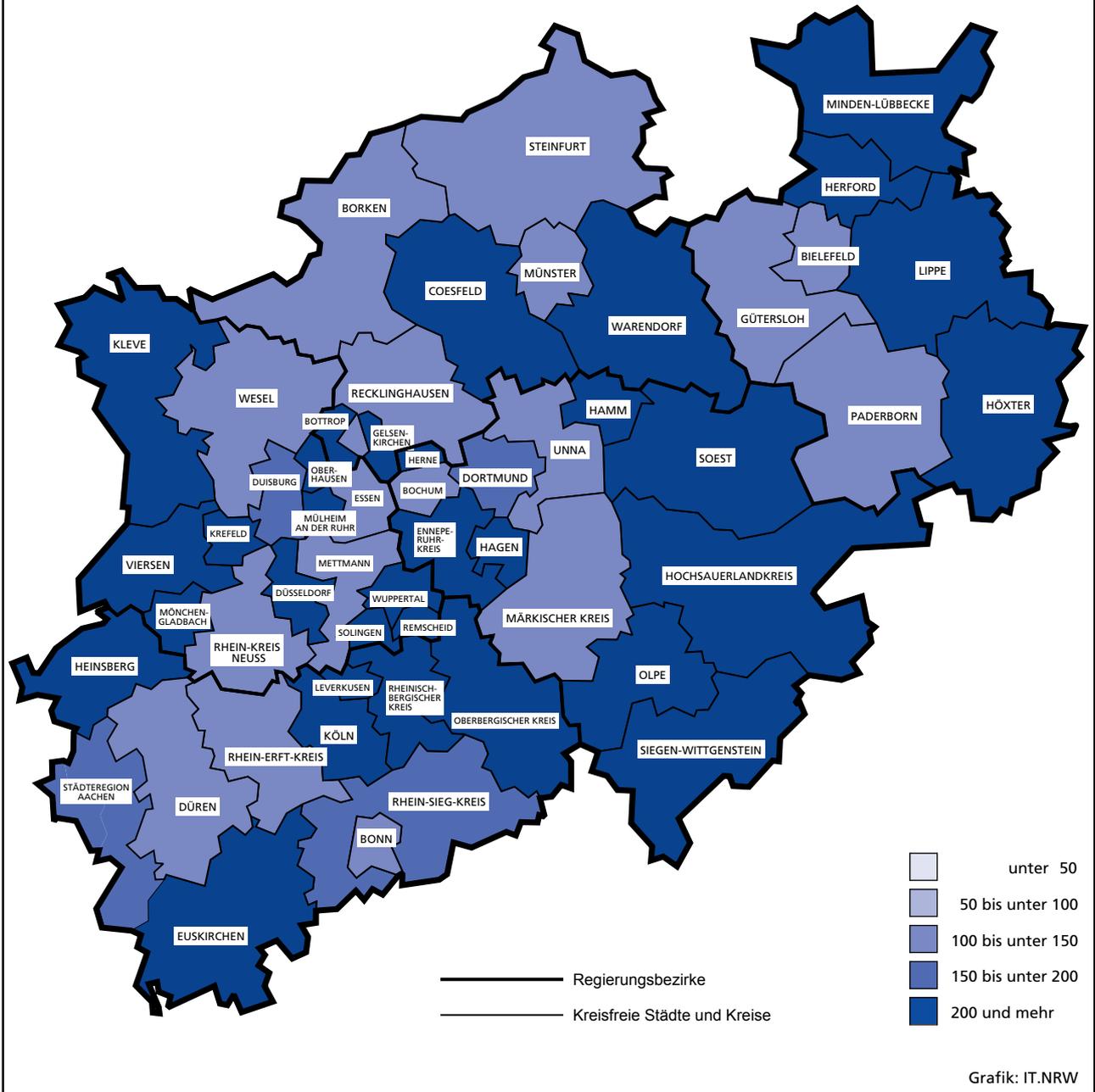
Hinweis

Die vorliegenden monatlichen Ergebnisse basieren auf den Verkehrsunfallanzeigen der den Unfall aufnehmenden Polizeibeamten, die dem IT.NRW auf Datenträger übermittelt werden. Fehlende oder widersprüchliche Angaben (z. B. bei Verkehrsflucht) erfordern von der Polizei oft zeitraubende Rückfragen und Ermittlungsarbeit, so dass für die Vormonatsergebnisse Korrekturen bzw. Nachmeldungen anfallen können. Diese Ergebnisse werden laufend um solche Nachmeldungen ergänzt. Bei den Daten für das laufende Jahr handelt es sich daher um vorläufige Ergebnisse.





Unfälle mit Personenschaden in kreisfreien Städten und Kreisen im Oktober 2013



1. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen 1977 – 2012

Jahr	Unfälle				Verunglückte Personen			
	insgesamt	davon mit			insgesamt	davon		
		Personen- schaden	nur Sachschaden			Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
			insgesamt	darunter Bagatell- schäden ¹⁾				
1977	361 466	99 049	262 417	197 373	133 090	3 225	41 746	88 119
1978	386 478	97 212	289 266	215 727	129 588	3 203	40 606	85 779
1979	400 984	93 468	307 516	226 870	122 956	2 681	38 359	81 916
1980	412 958	98 311	314 647	226 307	128 813	2 885	39 398	86 530
1981	413 998	93 810	320 188	227 167	122 846	2 497	37 429	82 920
1982	409 471	94 096	315 375	218 820	122 653	2 521	37 817	82 315
1983	446 326	97 886	348 440	295 682	127 678	2 608	39 204	85 866
1984	481 333	93 749	387 584	334 083	120 551	2 182	35 470	82 899
1985	492 124	81 405	410 719	359 369	103 718	1 692	29 342	72 684
1986	521 255	86 393	434 862	382 338	110 416	1 807	30 521	78 088
1987	541 715	81 764	459 951	409 190	105 363	1 544	28 346	75 473
1988	563 793	86 497	477 296	426 314	112 270	1 727	29 547	80 996
1989	553 814	85 471	468 343	419 395	110 681	1 642	27 994	81 045
1990	543 482	83 336	460 146	412 746	108 327	1 520	26 400	80 407
1991	524 987	78 105	446 882	413 725	101 150	1 410	24 841	74 899
1992	528 810	80 830	447 980	414 636	104 224	1 378	24 758	78 088
1993	524 543	79 690	444 853	410 560	103 284	1 329	24 449	77 506
1994	507 788	79 791	427 997	394 304	103 481	1 346	24 636	77 499
1995	502 304	77 849	424 455	395 756	101 070	1 364	24 157	75 549
1996	503 618	73 085	430 533	403 061	95 021	1 163	22 531	71 327
1997	502 630	75 510	427 120	400 075	97 419	1 188	22 686	73 545
1998	525 915	74 392	451 523	423 780	95 928	1 077	21 227	73 624
1999	558 637	78 181	480 456	451 897	100 759	1 092	21 704	77 963
2000	552 911	74 367	478 544	449 485	95 713	1 059	19 679	74 975
2001	561 508	73 348	488 160	458 719	94 051	1 038	18 166	74 847
2002	546 239	70 287	475 952	447 245	90 508	996	16 839	72 673
2003	545 774	69 904	475 870	448 540	88 230	942	16 447	71 783
2004	552 424	67 929	484 495	456 476	86 438	865	15 954	69 619
2005	543 018	67 033	475 985	449 221	84 049	867	14 947	68 235
2006	541 034	65 297	475 737	449 953	81 678	732	14 496	67 182
2007	574 052	68 190	505 862	479 317	85 923	741	14 845	70 337
2008	560 465	64 515	495 950	471 074	80 842	694	13 803	66 345
2009	561 749	63 209	498 540	475 022	79 280	620	13 597	65 063
2010	584 542	58 130	526 412	503 980	73 559	550	12 261	60 748
2011	578 904	62 055	516 849	496 289	78 658	634	13 875	64 149
2012	576 709	59 658	517 051	497 137	75 541	528	12 707	62 306

1) Siehe Erläuterungen S. 6.

2. Straßenverkehrsunfälle im Oktober 2013 nach Unfallkategorien

Unfallkategorie	Straßenverkehrsunfälle		
	Oktober		
	2013	dagegen 2012	Veränderung 2013 gegenüber 2012
	Anzahl		%
Unfälle			
mit Personenschaden insgesamt	5 223	5 411	-3,5
davon			
mit Getöteten	47	54	-13,0
mit Verletzten	5 176	5 357	-3,4
davon			
mit Schwerverletzten	987	1 005	-1,8
mit Leichtverletzten	4 189	4 352	-3,7
mit nur Sachschaden insgesamt	43 541	45 151	-3,6
davon			
schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden	1 353	1 495	-9,5
sonstige Sachschadensunfälle ¹⁾			
unter dem Einfluss berauschender Mittel	309	324	-4,6
ohne Einfluss berauschender Mittel	41 879	43 332	-3,4
davon			
innerhalb von Ortschaften	35 776	36 141	-1,0
außerhalb von Ortschaften (ohne Autobahn)	3 885	4 721	-17,7
auf Autobahnen	2 218	2 470	-10,2

1) Siehe Erläuterungen S. 6.

3. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Oktober 2013 nach Straßenarten und Ortslage

Straßenart a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			
		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte				verletzte				verletzte		
		Oktober 2013				dagegen Oktober 2012				Veränderung Oktober 2013 gegenüber Oktober 2012			
Anzahl									%				
Bundesautobahnen	a	362	5	101	465	326	9	98	422	+11,0	x	+3,1	+10,2
Bundesstraßen	a	710	6	159	835	849	12	189	970	-16,4	x	-15,9	-13,9
	b	461	3	83	556	567	1	105	629	-18,7	x	-21,0	-11,6
	c	249	3	76	279	282	11	84	341	-11,7	x	-9,5	-18,2
Landstraßen	a	1 425	17	315	1 521	1 500	18	334	1 606	-5,0	-5,6	-5,7	-5,3
	b	997	3	173	1 037	1 065	10	204	1 135	-6,4	x	-15,2	-8,6
	c	428	14	142	484	435	8	130	471	-1,6	x	+9,2	+2,8
Kreisstraßen	a	541	11	149	487	493	5	134	518	+9,7	x	+11,2	-6,0
	b	408	4	96	372	344	2	67	361	+18,6	x	+43,3	+3,0
	c	133	7	53	115	149	3	67	157	-10,7	x	-20,9	-26,8
Andere Straßen	a	2 185	12	371	2 170	2 243	11	378	2 218	-2,6	+9,1	-1,9	-2,2
	b	2 080	10	331	2 081	2 150	11	349	2 119	-3,3	-9,1	-5,2	-1,8
	c	105	2	40	89	93	-	29	99	+12,9	x	+37,9	-10,1
Insgesamt	a	5 223	51	1 095	5 478	5 411	55	1 133	5 734	-3,5	-7,3	-3,4	-4,5
	b	3 946	20	683	4 046	4 126	24	725	4 244	-4,4	-16,7	-5,8	-4,7
	c	1 277	31	412	1 432	1 285	31	408	1 490	-0,6	-	+1,0	-3,9

4. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Oktober 2013 nach Unfalltyp und Ortslage

Unfalltyp a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			
		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte				verletzte				verletzte		
		Oktober 2013				dagegen Oktober 2012				Veränderung Oktober 2013 gegenüber Oktober 2012			
Anzahl									%				
Fahrunfall	a	736	22	253	625	788	19	288	692	-6,6	+15,8	-12,2	-9,7
	b	409	6	123	331	406	4	126	350	+0,7	x	-2,4	-5,4
	c	327	16	130	294	382	15	162	342	-14,4	+6,7	-19,8	-14,0
Abbiege-Unfall	a	882	4	175	970	937	5	199	1 014	-5,9	x	-12,1	-4,3
	b	724	3	121	788	798	4	148	830	-9,3	x	-18,2	-5,1
	c	158	1	54	182	139	1	51	184	+13,7	-	+5,9	-1,1
Einbiegen/Kreuzen- unfall	a	1 165	8	220	1 213	1 191	6	195	1 275	-2,2	x	+12,8	-4,9
	b	978	4	150	1 009	980	1	129	1 026	-0,2	x	+16,3	-1,7
	c	187	4	70	204	211	5	66	249	-11,4	x	+6,1	-18,1
Überschreiten-Unfall	a	360	4	106	278	308	13	109	226	+16,9	x	-2,8	+23,0
	b	351	3	101	273	297	8	105	220	+18,2	x	-3,8	+24,1
	c	9	1	5	5	11	5	4	6	x	x	x	x
Unfall durch ruhenden Verkehr	a	207	-	29	194	235	-	36	230	-11,9	-	-19,4	-15,7
	b	199	-	26	184	227	-	33	223	-12,3	-	-21,2	-17,5
	c	8	-	3	10	8	-	3	7	-	-	-	x
Unfall im Längsverkehr	a	1 258	11	174	1 630	1 331	8	175	1 690	-5,5	x	-0,6	-3,6
	b	792	3	71	1 003	899	5	88	1 111	-11,9	x	-19,3	-9,7
	c	466	8	103	627	432	3	87	579	+7,9	x	+18,4	+8,3
Sonstiger Unfall	a	615	2	138	568	621	4	131	607	-1,0	x	+5,3	-6,4
	b	493	1	91	458	519	2	96	484	-5,0	x	-5,2	-5,4
	c	122	1	47	110	102	2	35	123	+19,6	x	+34,3	-10,6
Insgesamt	a	5 223	51	1 095	5 478	5 411	55	1 133	5 734	-3,5	-7,3	-3,4	-4,5
	b	3 946	20	683	4 046	4 126	24	725	4 244	-4,4	-16,7	-5,8	-4,7
	c	1 277	31	412	1 432	1 285	31	408	1 490	-0,6	-	+1,0	-3,9

5. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Oktober 2013 nach Unfallarten und Ortslage

Unfallart a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			
		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
													Oktober 2013
		Anzahl						%					
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug das anfährt, anhält	a	398	–	67	443	481	–	62	527	–17,3	–	+8,1	–15,9
	b	348	–	49	377	420	–	48	455	–17,1	–	+2,1	–17,1
	c	50	–	18	66	61	–	14	72	–18,0	–	+28,6	–8,3
vorausfährt oder wartet	a	918	3	98	1 214	921	7	96	1 262	–0,3	x	+2,1	–3,8
	b	560	–	33	731	606	2	43	792	–7,6	x	–23,3	–7,7
	c	358	3	65	483	315	5	53	470	+13,7	x	+22,6	+2,8
seitlich in gleicher Richtung fährt	a	224	1	28	249	241	–	51	245	–7,1	x	–45,1	+1,6
	b	151	1	11	157	182	–	28	181	–17,0	x	–60,7	–13,3
	c	73	–	17	92	59	–	23	64	+23,7	–	–26,1	+43,8
entgegenkommt	a	239	9	110	302	303	4	102	374	–21,1	x	+7,8	–19,3
	b	162	1	56	192	204	3	47	248	–20,6	x	+19,1	–22,6
	c	77	8	54	110	99	1	55	126	–22,2	x	–1,8	–12,7
einbiegt oder kreuzt	a	1 599	11	293	1 723	1 593	10	286	1 708	+0,4	+10,0	+2,4	+0,9
	b	1 329	5	198	1 417	1 325	5	197	1 391	+0,3	–	+0,5	+1,9
	c	270	6	95	306	268	5	89	317	+0,7	x	+6,7	–3,5
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	a	634	8	152	524	598	13	173	460	+6,0	x	–12,1	+13,9
	b	612	6	145	506	575	8	167	441	+6,4	x	–13,2	+14,7
	c	22	2	7	18	23	5	6	19	–4,3	x	x	–5,3
Aufprall auf Hindernis	a	30	–	6	27	39	1	8	34	–23,1	x	x	–20,6
	b	15	–	5	12	28	1	6	23	–46,4	x	x	–47,8
	c	15	–	1	15	11	–	2	11	+36,4	–	x	+36,4
Abkommen von der Fahrbahn nach rechts	a	294	10	95	269	316	11	107	278	–7,0	–9,1	–11,2	–3,2
	b	119	2	27	117	111	1	35	100	+7,2	x	–22,9	+17,0
	c	175	8	68	152	205	10	72	178	–14,6	x	–5,6	–14,6
Abkommen von der Fahrbahn nach links	a	196	6	73	161	227	6	94	203	–13,7	–	–22,3	–20,7
	b	66	2	24	57	69	1	29	56	–4,3	x	–17,2	+1,8
	c	130	4	49	104	158	5	65	147	–17,7	x	–24,6	–29,3
Unfall anderer Art	a	691	3	173	566	692	3	154	643	–0,1	–	+12,3	–12,0
	b	584	3	135	480	606	3	125	557	–3,6	–	+8,0	–13,8
	c	107	–	38	86	86	–	29	86	+24,4	–	+31,0	–
Insgesamt	a	5 223	51	1 095	5 478	5 411	55	1 133	5 734	–3,5	–7,3	–3,4	–4,5
	b	3 946	20	683	4 046	4 126	24	725	4 244	–4,4	–16,7	–5,8	–4,7
	c	1 277	31	412	1 432	1 285	31	408	1 490	–0,6	–	+1,0	–3,9

6. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Oktober 2013 nach Ortslage und Tagesdatum

Tagesdatum		Unfälle mit Personenschaden			Verunglückte Personen			Schwer- wiegende Unfälle mit Sachschaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personen- und schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	
		insgesamt	davon mit		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte			
			Getöteten	Schwer- verletzte						Leicht- verletzte
innerhalb von Ortschaften										
1.10.	Dienstag	162	–	28	134	–	29	165	23	185
2.10.	Mittwoch	181	1	33	147	1	36	169	34	215
3.10.	Donnerstag	81	1	19	61	1	19	92	14	95
4.10.	Freitag	126	1	13	112	1	13	146	36	162
5.10.	Samstag	97	–	14	83	–	15	108	29	126
6.10.	Sonntag	45	–	10	35	–	10	49	21	66
7.10.	Montag	154	–	19	135	–	19	175	27	181
8.10.	Dienstag	119	–	18	101	–	18	121	32	151
9.10.	Mittwoch	164	1	21	142	1	24	164	46	210
10.10.	Donnerstag	137	1	16	120	1	16	155	26	163
11.10.	Freitag	206	–	32	174	–	34	215	39	245
12.10.	Samstag	112	2	18	92	2	22	116	26	138
13.10.	Sonntag	56	1	12	43	1	14	52	24	80
14.10.	Montag	146	–	29	117	–	30	142	29	175
15.10.	Dienstag	152	–	27	125	–	27	142	32	184
16.10.	Mittwoch	140	1	18	121	1	18	142	30	170
17.10.	Donnerstag	140	1	34	105	1	35	125	30	170
18.10.	Freitag	138	–	17	121	–	17	146	32	170
19.10.	Samstag	112	–	24	88	–	25	109	32	144
20.10.	Sonntag	57	–	14	43	–	14	59	24	81
21.10.	Montag	114	2	20	92	2	21	109	22	136
22.10.	Dienstag	175	–	28	147	–	28	182	28	203
23.10.	Mittwoch	131	1	23	107	1	23	133	32	163
24.10.	Donnerstag	147	–	26	121	–	27	148	32	179
25.10.	Freitag	136	1	22	113	1	23	143	30	166
26.10.	Samstag	121	–	20	101	–	22	127	24	145
27.10.	Sonntag	67	2	11	54	2	13	75	21	88
28.10.	Montag	114	1	14	99	1	15	126	29	143
29.10.	Dienstag	103	1	10	92	1	13	108	29	132
30.10.	Mittwoch	127	1	26	100	1	26	124	33	160
31.10.	Donnerstag	186	1	37	148	1	37	179	35	221
	Zusammen	3 946	20	653	3 273	20	683	4 046	901	4 847
außerhalb von Ortschaften (einschl. Bundesautobahnen)										
1.10.	Dienstag	51	2	16	33	2	18	44	11	62
2.10.	Mittwoch	57	–	15	42	–	15	59	8	65
3.10.	Donnerstag	42	1	15	26	1	18	41	18	60
4.10.	Freitag	42	1	9	32	1	9	39	14	56
5.10.	Samstag	29	–	10	19	–	14	27	20	49
6.10.	Sonntag	25	2	7	16	3	13	33	12	37
7.10.	Montag	55	–	13	42	–	13	62	18	73
8.10.	Dienstag	38	1	13	24	1	19	36	12	50
9.10.	Mittwoch	52	1	8	43	1	9	63	17	69
10.10.	Donnerstag	45	2	8	35	3	11	51	21	66
11.10.	Freitag	50	–	13	37	–	14	60	34	84
12.10.	Samstag	28	1	4	23	1	4	43	16	44
13.10.	Sonntag	21	–	10	11	–	15	22	16	37
14.10.	Montag	40	–	9	31	–	11	48	10	50
15.10.	Dienstag	47	4	7	36	6	9	74	20	67
16.10.	Mittwoch	32	1	9	22	1	9	33	13	45
17.10.	Donnerstag	47	1	6	40	1	6	55	15	62
18.10.	Freitag	44	1	9	34	1	10	46	12	56
19.10.	Samstag	47	2	17	28	2	22	51	4	51
20.10.	Sonntag	27	1	8	18	1	12	37	12	39
21.10.	Montag	39	–	11	28	–	13	37	14	53
22.10.	Dienstag	63	1	24	38	1	26	61	10	73
23.10.	Mittwoch	47	–	14	33	–	16	51	23	70
24.10.	Donnerstag	38	1	9	28	1	19	42	12	50
25.10.	Freitag	46	–	11	35	–	14	50	18	64
26.10.	Samstag	45	–	17	28	–	20	48	16	61
27.10.	Sonntag	18	1	3	14	1	3	22	5	23
28.10.	Montag	36	–	11	25	–	14	42	16	52
29.10.	Dienstag	41	1	9	31	1	9	60	11	52
30.10.	Mittwoch	45	–	12	33	–	17	50	8	53
31.10.	Donnerstag	40	2	7	31	2	10	45	16	56
	Zusammen	1 277	27	334	916	31	412	1 432	452	1 729

Noch: 6. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Oktober 2013 nach Ortslage und Tagesdatum

Tagesdatum		Unfälle mit Personenschaden				Verunglückte Personen			Schwer- wiegende Unfälle mit Sachschaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personen- und schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)
		insgesamt	davon mit			Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		
			Getöteten	Schwer- verletzten	Leicht- verletzten					
innerhalb und außerhalb von Ortschaften (einschl. Bundesautobahnen)										
1.10.	Dienstag	213	2	44	167	2	47	209	34	247
2.10.	Mittwoch	238	1	48	189	1	51	228	42	280
3.10.	Donnerstag	123	2	34	87	2	37	133	32	155
4.10.	Freitag	168	2	22	144	2	22	185	50	218
5.10.	Samstag	126	–	24	102	–	29	135	49	175
6.10.	Sonntag	70	2	17	51	3	23	82	33	103
7.10.	Montag	209	–	32	177	–	32	237	45	254
8.10.	Dienstag	157	1	31	125	1	37	157	44	201
9.10.	Mittwoch	216	2	29	185	2	33	227	63	279
10.10.	Donnerstag	182	3	24	155	4	27	206	47	229
11.10.	Freitag	256	–	45	211	–	48	275	73	329
12.10.	Samstag	140	3	22	115	3	26	159	42	182
13.10.	Sonntag	77	1	22	54	1	29	74	40	117
14.10.	Montag	186	–	38	148	–	41	190	39	225
15.10.	Dienstag	199	4	34	161	6	36	216	52	251
16.10.	Mittwoch	172	2	27	143	2	27	175	43	215
17.10.	Donnerstag	187	2	40	145	2	41	180	45	232
18.10.	Freitag	182	1	26	155	1	27	192	44	226
19.10.	Samstag	159	2	41	116	2	47	160	36	195
20.10.	Sonntag	84	1	22	61	1	26	96	36	120
21.10.	Montag	153	2	31	120	2	34	146	36	189
22.10.	Dienstag	238	1	52	185	1	54	243	38	276
23.10.	Mittwoch	178	1	37	140	1	39	184	55	233
24.10.	Donnerstag	185	1	35	149	1	46	190	44	229
25.10.	Freitag	182	1	33	148	1	37	193	48	230
26.10.	Samstag	166	–	37	129	–	42	175	40	206
27.10.	Sonntag	85	3	14	68	3	16	97	26	111
28.10.	Montag	150	1	25	124	1	29	168	45	195
29.10.	Dienstag	144	2	19	123	2	22	168	40	184
30.10.	Mittwoch	172	1	38	133	1	43	174	41	213
31.10.	Donnerstag	226	3	44	179	3	47	224	51	277
Zusammen		5 223	47	987	4 189	51	1 095	5 478	1 353	6 576

auf Bundesautobahnen

1.10.	Dienstag	10	–	5	5	–	5	9	3	13
2.10.	Mittwoch	14	–	3	11	–	3	16	3	17
3.10.	Donnerstag	8	1	3	4	1	4	13	7	15
4.10.	Freitag	8	–	3	5	–	3	6	6	14
5.10.	Samstag	9	–	2	7	–	2	9	9	18
6.10.	Sonntag	7	–	2	5	–	3	11	2	9
7.10.	Montag	20	–	5	15	–	5	27	4	24
8.10.	Dienstag	8	–	3	5	–	4	7	3	11
9.10.	Mittwoch	15	–	5	10	–	5	21	8	23
10.10.	Donnerstag	13	1	1	11	2	1	16	13	26
11.10.	Freitag	18	–	6	12	–	6	22	12	30
12.10.	Samstag	11	–	2	9	–	2	19	8	19
13.10.	Sonntag	5	–	2	3	–	2	7	6	11
14.10.	Montag	11	–	3	8	–	4	18	6	17
15.10.	Dienstag	10	–	1	9	–	1	14	9	19
16.10.	Mittwoch	7	–	1	6	–	1	7	4	11
17.10.	Donnerstag	10	–	–	10	–	–	13	5	15
18.10.	Freitag	18	–	5	13	–	5	19	6	24
19.10.	Samstag	15	2	1	12	2	2	25	–	15
20.10.	Sonntag	9	–	4	5	–	7	19	6	15
21.10.	Montag	15	–	2	13	–	2	17	5	20
22.10.	Dienstag	13	–	3	10	–	3	14	3	16
23.10.	Mittwoch	10	–	3	7	–	3	8	15	25
24.10.	Donnerstag	14	–	3	11	–	8	17	3	17
25.10.	Freitag	11	–	2	9	–	3	11	6	17
26.10.	Samstag	13	–	4	9	–	6	19	9	22
27.10.	Sonntag	5	–	–	5	–	–	8	3	8
28.10.	Montag	10	–	–	10	–	–	19	11	21
29.10.	Dienstag	10	–	5	5	–	5	9	2	12
30.10.	Mittwoch	18	–	4	14	–	5	24	3	21
31.10.	Donnerstag	17	–	1	16	–	1	21	6	23
Zusammen		362	4	84	274	5	101	465	186	548

7. Verunglückte im Straßenverkehr im Oktober 2013 nach Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr											
		insgesamt			Getötete			Schwerverletzte			Leichtverletzte		
		Oktober											
		2013	dagegen 2012	Ver- änderung 2013 gegenüber 2012	2013	dagegen 2012	Ver- änderung 2013 gegenüber 2012	2013	dagegen 2012	Ver- änderung 2013 gegenüber 2012	2013	dagegen 2012	Ver- änderung 2013 gegenüber 2012
		Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%
unter 15	a	550	463	+18,8	1	–	x	85	77	+10,4	464	386	+20,2
	b	298	278	+7,2	–	–	–	48	45	+6,7	250	233	+7,3
	c	252	185	+36,2	1	–	x	37	32	+15,6	214	153	+39,9
15 – 18	a	351	334	+5,1	2	1	x	52	54	–3,7	297	279	+6,5
	b	204	203	+0,5	2	–	x	34	29	+17,2	168	174	–3,4
	c	147	131	+12,2	–	1	x	18	25	–28,0	129	105	+22,9
18 – 21	a	550	581	–5,3	6	6	–	80	92	–13,0	464	483	–3,9
	b	320	314	+1,9	5	4	x	59	56	+5,4	256	254	+0,8
	c	230	267	–13,9	1	2	x	21	36	–41,7	208	229	–9,2
21 – 25	a	613	655	–6,4	6	2	x	81	113	–28,3	526	540	–2,6
	b	326	352	–7,4	5	2	x	51	66	–22,7	270	284	–4,9
	c	287	303	–5,3	1	–	x	30	47	–36,2	256	256	–
25 – 30	a	573	608	–5,8	3	3	–	87	76	+14,5	483	529	–8,7
	b	306	317	–3,5	2	1	x	50	45	+11,1	254	271	–6,3
	c	267	291	–8,2	1	2	x	37	31	+19,4	229	258	–11,2
30 – 35	a	449	509	–11,8	3	1	x	59	67	–11,9	387	441	–12,2
	b	247	271	–8,9	3	–	x	37	44	–15,9	207	227	–8,8
	c	202	238	–15,1	–	1	x	22	23	–4,3	180	214	–15,9
35 – 40	a	436	494	–11,7	1	2	x	41	65	–36,9	394	427	–7,7
	b	230	269	–14,5	1	1	–	28	38	–26,3	201	230	–12,6
	c	206	225	–8,4	–	1	x	13	27	–51,9	193	197	–2,0
40 – 45	a	472	555	–15,0	3	2	x	62	80	–22,5	407	473	–14,0
	b	248	304	–18,4	3	2	x	40	53	–24,5	205	249	–17,7
	c	224	251	–10,8	–	–	–	22	27	–18,5	202	224	–9,8
45 – 50	a	540	637	–15,2	3	5	x	85	111	–23,4	452	521	–13,2
	b	307	365	–15,9	1	4	x	53	69	–23,2	253	292	–13,4
	c	233	272	–14,3	2	1	x	32	42	–23,8	199	229	–13,1
50 – 55	a	585	541	+8,1	3	4	x	114	82	+39,0	468	455	+2,9
	b	342	306	+11,8	3	3	–	76	48	+58,3	263	255	+3,1
	c	243	235	+3,4	–	1	x	38	34	+11,8	205	200	+2,5
55 – 60	a	403	402	+0,2	3	3	–	84	68	+23,5	316	331	–4,5
	b	229	233	–1,7	3	2	x	50	42	+19,0	176	189	–6,9
	c	174	169	+3,0	–	1	x	34	26	+30,8	140	142	–1,4
60 – 65	a	280	318	–11,9	1	5	x	60	53	+13,2	219	260	–15,8
	b	177	191	–7,3	–	4	x	42	34	+23,5	135	153	–11,8
	c	103	127	–18,9	1	1	–	18	19	–5,3	84	107	–21,5
65 – 70	a	195	217	–10,1	2	–	x	38	37	+2,7	155	180	–13,9
	b	101	121	–16,5	1	–	x	27	19	+42,1	73	102	–28,4
	c	94	96	–2,1	1	–	x	11	18	–38,9	82	78	+5,1
70 – 75	a	242	246	–1,6	3	8	x	57	65	–12,3	182	173	+5,2
	b	133	130	+2,3	2	4	x	26	36	–27,8	105	90	+16,7
	c	109	116	–6,0	1	4	x	31	29	+6,9	77	83	–7,2
75 und mehr	a	380	358	+6,1	11	13	–15,4	110	93	+18,3	259	252	+2,8
	b	204	183	+11,5	9	7	x	59	52	+13,5	136	124	+9,7
	c	176	175	+0,6	2	6	x	51	41	+24,4	123	128	–3,9
Zusammen	a	6 619	6 918	–4,3	51	55	–7,3	1 095	1 133	–3,4	5 473	5 730	–4,5
	b	3 672	3 837	–4,3	40	34	+17,6	680	676	+0,6	2 952	3 127	–5,6
	c	2 947	3 081	–4,3	11	21	–47,6	415	457	–9,2	2 521	2 603	–3,2
Ohne Angabe	a	5	4	x	–	–	–	–	–	–	5	4	x
Insgesamt	a	6 624	6 922	–4,3	51	55	–7,3	1 095	1 133	–3,4	5 478	5 734	–4,5

8. Verunglückte im Straßenverkehr im Oktober 2013 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage

Art der Verkehrsbeteiligung a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Verunglückte im Straßenverkehr											
		insgesamt			Getötete			Schwerverletzte			Leichtverletzte		
		Oktober											
		2013	dagegen 2012	Ver- änderung 2013 gegenüber 2012	2013	dagegen 2012	Ver- änderung 2013 gegenüber 2012	2013	dagegen 2012	Ver- änderung 2013 gegenüber 2012	2013	dagegen 2012	Ver- änderung 2013 gegenüber 2012
Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%		
Fahrer und Mitfahrer von													
Mofas, Mopeds	a	448	465	-3,7	-	1	x	101	77	+31,2	347	387	-10,3
	b	388	415	-6,5	-	1	x	75	68	+10,3	313	346	-9,5
	c	60	50	+20,0	-	-	-	26	9	x	34	41	-17,1
Motorzweirädern mit amtlichen Kennzeichen	a	407	447	-8,9	8	9	x	132	137	-3,6	267	301	-11,3
	b	278	297	-6,4	4	2	x	75	75	-	199	220	-9,5
	c	129	150	-14,0	4	7	x	57	62	-8,1	68	81	-16,0
Personenkraftwagen	a	3 445	3 702	-6,9	27	21	+28,6	433	463	-6,5	2 985	3 218	-7,2
	b	2 019	2 231	-9,5	3	5	x	171	193	-11,4	1 845	2 033	-9,2
	c	1 426	1 471	-3,1	24	16	+50,0	262	270	-3,0	1 140	1 185	-3,8
Bussen	a	139	124	+12,1	-	-	-	4	8	x	135	116	+16,4
	b	104	117	-11,1	-	-	-	3	7	x	101	110	-8,2
	c	35	7	x	-	-	-	1	1	-	34	6	x
Güterkraftfahrzeugen	a	129	166	-22,3	-	-	-	25	31	-19,4	104	135	-23,0
	b	58	63	-7,9	-	-	-	6	9	x	52	54	-3,7
	c	71	103	-31,1	-	-	-	19	22	-13,6	52	81	-35,8
landwirtschaftlichen Zugmaschinen	a	10	5	x	-	-	-	1	1	-	9	4	x
	b	3	1	x	-	-	-	1	-	x	2	1	x
	c	7	4	x	-	-	-	-	1	x	7	3	x
übrigen Kraftfahrzeugen	a	19	12	+58,3	1	-	x	3	1	x	15	11	+36,4
	b	9	3	x	-	-	-	1	-	x	8	3	x
	c	10	9	x	1	-	x	2	1	x	7	8	x
Kraftfahrzeugen zusammen	a	4 597	4 921	-6,6	36	31	+16,1	699	718	-2,6	3 862	4 172	-7,4
	b	2 859	3 127	-8,6	7	8	x	332	352	-5,7	2 520	2 767	-8,9
	c	1 738	1 794	-3,1	29	23	+26,1	367	366	+0,3	1 342	1 405	-4,5
Fahrrädern	a	1 280	1 303	-1,8	6	10	x	230	226	+1,8	1 044	1 067	-2,2
	b	1 174	1 197	-1,9	6	7	x	192	193	-0,5	976	997	-2,1
	c	106	106	-	-	3	x	38	33	+15,2	68	70	-2,9
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	163	164	-0,6	-	-	-	21	15	+40,0	142	149	-4,7
	b	158	160	-1,3	-	-	-	20	15	+33,3	138	145	-4,8
	c	5	4	x	-	-	-	1	-	x	4	4	-
anderen Fahrzeugen	a	33	21	+57,1	1	-	x	3	3	-	29	18	+61,1
	b	26	18	+44,4	1	-	x	3	1	x	22	17	+29,4
	c	7	3	x	-	-	-	-	2	x	7	1	x
Fußgänger	a	701	664	+5,6	8	14	x	161	184	-12,5	532	466	+14,2
	b	678	639	+6,1	6	9	x	154	177	-13,0	518	453	+14,3
	c	23	25	-8,0	2	5	x	7	7	-	14	13	+7,7
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	172	116	+48,3	-	-	-	48	47	+2,1	124	69	+79,7
	b	170	114	+49,1	-	-	-	46	47	-2,1	124	67	+85,1
	c	2	2	-	-	-	-	2	-	x	-	2	x
65 und mehr Jahren	a	141	134	+5,2	6	8	x	51	49	+4,1	84	77	+9,1
	b	135	130	+3,8	5	6	x	48	47	+2,1	82	77	+6,5
	c	6	4	x	1	2	x	3	2	x	2	-	x
Andere Personen	a	13	13	-	-	-	-	2	2	-	11	11	-
	b	12	12	-	-	-	-	2	2	-	10	10	-
	c	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-
Insgesamt	a	6 624	6 922	-4,3	51	55	-7,3	1 095	1 133	-3,4	5 478	5 734	-4,5
	b	4 749	4 993	-4,9	20	24	-16,7	683	725	-5,8	4 046	4 244	-4,7
	c	1 875	1 929	-2,8	31	31	-	412	408	+1,0	1 432	1 490	-3,9
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	550	463	+18,8	1	-	x	85	77	+10,4	464	386	+20,2
	b	450	399	+12,8	-	-	-	71	70	+1,4	379	329	+15,2
	c	100	64	+56,3	1	-	x	14	7	x	85	57	+49,1
65 und mehr Jahren	a	817	821	-0,5	16	21	-23,8	205	195	+5,1	596	605	-1,5
	b	644	627	+2,7	9	13	x	142	150	-5,3	493	464	+6,3
	c	173	194	-10,8	7	8	x	63	45	+40,0	103	141	-27,0

9. Verunglückte im Straßenverkehr im Oktober 2013 nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr							
		insgesamt	darunter				insgesamt	darunter	
			Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von	
			Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern			Pkw	
		Oktober 2013					dagegen Oktober 2012		
Anzahl									
Insgesamt									
unter 15	a	550	164	3	163	172	463	156	
	b	298	78	2	99	99	278	75	
	c	252	86	1	64	73	185	81	
15 – 18	a	351	75	50	94	24	334	72	
	b	204	29	39	49	14	203	30	
	c	147	46	11	45	10	131	42	
18 – 21	a	550	351	35	66	35	581	370	
	b	320	191	31	39	18	314	195	
	c	230	160	4	27	17	267	175	
21 – 25	a	613	417	20	70	43	655	426	
	b	326	221	19	37	16	352	208	
	c	287	196	1	33	27	303	218	
25 – 35	a	1 022	647	45	141	69	1 117	722	
	b	553	311	37	83	36	588	325	
	c	469	336	8	58	33	529	397	
35 – 45	a	908	553	53	146	59	1 049	664	
	b	478	237	44	93	31	573	307	
	c	430	316	9	53	28	476	357	
45 – 55	a	1 125	613	101	182	80	1 178	616	
	b	649	295	82	114	46	671	288	
	c	476	318	19	68	34	507	328	
55 – 65	a	683	302	76	159	76	720	337	
	b	406	145	70	95	43	424	151	
	c	277	157	6	64	33	296	186	
65 und mehr	a	817	322	24	257	141	821	339	
	b	438	161	24	154	59	434	172	
	c	379	161	–	103	82	387	167	
Zusammen	a	6 619	3 444	407	1 278	699	6 918	3 702	
	b	3 672	1 668	348	763	362	3 837	1 751	
	c	2 947	1 776	59	515	337	3 081	1 951	
Ohne Angabe	a	5	1	–	2	2	4	–	
	b								
	c								
Insgesamt	a	6 624	3 445	407	1 280	701	6 922	3 702	

**Noch: 9. Verunglückte im Straßenverkehr im Oktober 2013
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich	Verunglückte im Straßenverkehr								
	darunter				insgesamt	darunter			
	Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger	Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		
	Motorzweirädern	Fahrrädern		Pkw		Motorzweirädern		Fahrrädern	
	dagegen Oktober 2012				Veränderung Oktober 2013 gegenüber Oktober 2012				
Anzahl				%					
noch: Insgesamt									
unter 15	a	3	164	116	+18,8	+5,1	–	–0,6	+48,3
	b	2	117	74	+7,2	+4,0	–	–15,4	+33,8
	c	1	47	42	+36,2	+6,2	–	+36,2	+73,8
15 – 18	a	38	75	35	+5,1	+4,2	+31,6	+25,3	–31,4
	b	35	41	14	+0,5	–3,3	+11,4	+19,5	–
	c	3	34	21	+12,2	+9,5	x	+32,4	–52,4
18 – 21	a	29	68	38	–5,3	–5,1	+20,7	–2,9	–7,9
	b	26	33	16	+1,9	–2,1	+19,2	+18,2	+12,5
	c	3	35	22	–13,9	–8,6	x	–22,9	–22,7
21 – 25	a	36	74	43	–6,4	–2,1	–44,4	–5,4	–
	b	32	35	25	–7,4	+6,3	–40,6	+5,7	–36,0
	c	4	39	18	–5,3	–10,1	x	–15,4	+50,0
25 – 35	a	57	158	77	–8,5	–10,4	–21,1	–10,8	–10,4
	b	52	102	32	–6,0	–4,3	–28,8	–18,6	+12,5
	c	5	56	45	–11,3	–15,4	x	+3,6	–26,7
35 – 45	a	41	148	73	–13,4	–16,7	+29,3	–1,4	–19,2
	b	36	99	42	–16,6	–22,8	+22,2	–6,1	–26,2
	c	5	49	31	–9,7	–11,5	x	+8,2	–9,7
45 – 55	a	134	211	81	–4,5	–0,5	–24,6	–13,7	–1,2
	b	114	128	35	–3,3	+2,4	–28,1	–10,9	+31,4
	c	20	83	46	–6,1	–3,0	–5,0	–18,1	–26,1
55 – 65	a	75	161	66	–5,1	–10,4	+1,3	–1,2	+15,2
	b	69	107	33	–4,2	–4,0	+1,4	–11,2	+30,3
	c	6	54	33	–6,4	–15,6	–	+18,5	–
65 und mehr	a	34	242	134	–0,5	–5,0	–29,4	+6,2	+5,2
	b	32	139	48	+0,9	–6,4	–25,0	+10,8	+22,9
	c	2	103	86	–2,1	–3,6	x	–	–4,7
Zusammen	a	447	1 301	663	–4,3	–7,0	–8,9	–1,8	+5,4
	b	398	801	319	–4,3	–4,7	–12,6	–4,7	+13,5
	c	49	500	344	–4,3	–9,0	+20,4	+3,0	–2,0
Ohne Angabe	a	–	2	1	x	x	–	–	x
Insgesamt	a	447	1 303	664	–4,3	–6,9	–8,9	–1,8	+5,6

**Noch: 9. Verunglückte im Straßenverkehr im Oktober 2013
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich	Verunglückte im Straßenverkehr								
	insgesamt	darunter					insgesamt	darunter	
		Fahrer und Mitfahrer von				Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von	
		Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern	Pkw				
	Oktober 2013						dagegen Oktober 2012		
Anzahl									

Getötete

unter 15	a	1	1	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	–	–	–
15 – 18	a	2	–	1	–	1	1	–
	b	2	–	1	–	1	–	–
	c	–	–	–	–	–	1	–
18 – 21	a	6	5	1	–	–	6	3
	b	5	4	1	–	–	4	2
	c	1	1	–	–	–	2	1
21 – 25	a	6	4	2	–	–	2	1
	b	5	3	2	–	–	2	1
	c	1	1	–	–	–	–	–
25 – 35	a	6	4	1	–	1	4	1
	b	5	3	1	–	1	1	–
	c	1	1	–	–	–	3	1
35 – 45	a	4	1	2	1	–	4	3
	b	4	1	2	1	–	3	2
	c	–	–	–	–	–	1	1
45 – 55	a	6	5	–	1	–	9	4
	b	4	3	–	1	–	7	3
	c	2	2	–	–	–	2	1
55 – 65	a	4	3	–	1	–	8	4
	b	3	3	–	–	–	6	2
	c	1	–	–	1	–	2	2
65 und mehr	a	16	4	1	3	6	21	5
	b	12	3	1	2	4	11	3
	c	4	1	–	1	2	10	2
Zusammen	a	51	27	8	6	8	55	21
	b	40	20	8	4	6	34	13
	c	11	7	–	2	2	21	8
Ohne Angabe	a	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	a	51	27	8	6	8	55	21

**Noch: 9. Verunglückte im Straßenverkehr im Oktober 2013
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr							
		darunter			insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Motorzweirädern	Fahrrädern		Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern		
		dagegen Oktober 2012				Veränderung Oktober 2013 gegenüber Oktober 2012			
Anzahl				%					
noch: Getötete									
unter 15	a	–	–	–	x	x	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	x	x	–	–	–
15 – 18	a	–	–	1	x	–	x	–	–
	b	–	–	–	x	–	x	–	x
	c	–	–	1	x	–	–	–	x
18 – 21	a	–	–	2	–	x	x	–	x
	b	–	–	1	x	x	x	–	x
	c	–	–	1	x	–	–	–	x
21 – 25	a	1	–	–	x	x	x	–	–
	b	1	–	–	x	x	x	–	–
	c	–	–	–	x	x	–	–	–
25 – 35	a	3	–	–	x	x	x	–	x
	b	1	–	–	x	x	–	–	x
	c	2	–	–	x	–	x	–	–
35 – 45	a	1	–	–	–	x	x	x	–
	b	1	–	–	x	x	x	x	–
	c	–	–	–	x	x	–	–	–
45 – 55	a	2	2	1	x	x	x	x	x
	b	2	1	1	x	–	x	–	x
	c	–	1	–	–	x	–	x	–
55 – 65	a	2	–	2	x	x	x	x	x
	b	2	–	2	x	x	x	–	x
	c	–	–	–	x	x	–	x	–
65 und mehr	a	–	8	8	–23,8	x	x	x	x
	b	–	4	4	+9,1	–	x	x	–
	c	–	4	4	x	x	–	x	x
Zusammen	a	9	10	14	–7,3	+28,6	x	x	x
	b	7	5	8	+17,6	+53,8	x	x	x
	c	2	5	6	–47,6	x	x	x	x
Ohne Angabe	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	a	9	10	14	–7,3	+28,6	x	x	x

**Noch: 9. Verunglückte im Straßenverkehr im Oktober 2013
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich	Verunglückte im Straßenverkehr								
	insgesamt	darunter					insgesamt	darunter	
		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger	Fahrer und Mitfahrer von			
		Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern		Pkw			
	Oktober 2013						dagegen Oktober 2012		
Anzahl									

Schwerverletzte

unter 15	a	85	14	–	21	48	77	12
	b	48	6	–	12	29	45	5
	c	37	8	–	9	19	32	7
15 – 18	a	52	14	10	9	3	54	16
	b	34	5	8	8	–	29	4
	c	18	9	2	1	3	25	12
18 – 21	a	80	49	11	10	3	92	56
	b	59	33	10	6	3	56	33
	c	21	16	1	4	–	36	23
21 – 25	a	81	48	6	9	7	113	67
	b	51	30	6	6	2	66	34
	c	30	18	–	3	5	47	33
25 – 35	a	146	77	14	20	12	143	75
	b	87	40	11	10	7	89	37
	c	59	37	3	10	5	54	38
35 – 45	a	103	49	16	19	5	145	68
	b	68	31	13	12	2	91	33
	c	35	18	3	7	3	54	35
45 – 55	a	199	77	42	34	14	193	70
	b	129	45	33	21	5	117	31
	c	70	32	9	13	9	76	39
55 – 65	a	144	41	25	39	18	121	39
	b	92	22	23	21	7	76	17
	c	52	19	2	18	11	45	22
65 und mehr	a	205	64	8	69	51	195	60
	b	112	34	8	39	21	107	34
	c	93	30	–	30	30	88	26
Zusammen	a	1 095	433	132	230	161	1 133	463
	b	680	246	112	135	76	676	228
	c	415	187	20	95	85	457	235
Ohne Angabe	a	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	a	1 095	433	132	230	161	1 133	463

**Noch: 9. Verunglückte im Straßenverkehr im Oktober 2013
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr							
		darunter			insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Motorzweirädern	Fahrrädern		Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern		
		dagegen Oktober 2012				Veränderung Oktober 2013 gegenüber Oktober 2012			
Anzahl				%					
noch: Schwerverletzte									
unter 15	a	–	15	47	+10,4	+16,7	–	+40,0	+2,1
	b	–	12	27	+6,7	x	–	–	+7,4
	c	–	3	20	+15,6	x	–	x	–5,0
15 – 18	a	9	9	8	–3,7	–12,5	x	–	x
	b	9	3	3	+17,2	x	x	x	x
	c	–	6	5	–28,0	x	x	x	x
18 – 21	a	7	11	8	–13,0	–12,5	x	–9,1	x
	b	7	6	5	+5,4	–	x	–	x
	c	–	5	3	–41,7	–30,4	x	x	x
21 – 25	a	11	8	13	–28,3	–28,4	x	x	x
	b	11	2	8	–22,7	–11,8	x	x	x
	c	–	6	5	–36,2	–45,5	–	x	–
25 – 35	a	22	18	14	+2,1	+2,7	–36,4	+11,1	–14,3
	b	21	14	9	–2,2	+8,1	–47,6	–28,6	x
	c	1	4	5	+9,3	–2,6	x	x	–
35 – 45	a	16	28	13	–29,0	–27,9	–	–32,1	x
	b	12	22	7	–25,3	–6,1	+8,3	–45,5	x
	c	4	6	6	–35,2	–48,6	x	x	x
45 – 55	a	36	44	16	+3,1	+10,0	+16,7	–22,7	–12,5
	b	30	29	10	+10,3	+45,2	+10,0	–27,6	x
	c	6	15	6	–7,9	–17,9	x	–13,3	x
55 – 65	a	24	28	16	+19,0	+5,1	+4,2	+39,3	+12,5
	b	23	16	9	+21,1	+29,4	–	+31,3	x
	c	1	12	7	+15,6	–13,6	x	+50,0	x
65 und mehr	a	12	65	49	+5,1	+6,7	x	+6,2	+4,1
	b	12	40	14	+4,7	–	x	–2,5	+50,0
	c	–	25	35	+5,7	+15,4	–	+20,0	–14,3
Zusammen	a	137	226	184	–3,4	–6,5	–3,6	+1,8	–12,5
	b	125	144	92	+0,6	+7,9	–10,4	–6,3	–17,4
	c	12	82	92	–9,2	–20,4	+66,7	+15,9	–7,6
Ohne Angabe	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	a	137	226	184	–3,4	–6,5	–3,6	+1,8	–12,5

**Noch: 9. Verunglückte im Straßenverkehr im Oktober 2013
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr							
		insgesamt	darunter				insgesamt	darunter	
			Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von	
			Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern			Pkw	
		Oktober 2013					dagegen Oktober 2012		
Anzahl									
Leichtverletzte									
unter 15	a	464	149	3	142	124	386	144	
	b	250	72	2	87	70	233	70	
	c	214	77	1	55	54	153	74	
15 – 18	a	297	61	39	85	20	279	56	
	b	168	24	30	41	13	174	26	
	c	129	37	9	44	7	105	30	
18 – 21	a	464	297	23	56	32	483	311	
	b	256	154	20	33	15	254	160	
	c	208	143	3	23	17	229	151	
21 – 25	a	526	365	12	61	36	540	358	
	b	270	188	11	31	14	284	173	
	c	256	177	1	30	22	256	185	
25 – 35	a	870	566	30	121	56	970	646	
	b	461	268	25	73	28	498	288	
	c	409	298	5	48	28	472	358	
35 – 45	a	801	503	35	126	54	900	593	
	b	406	205	29	80	29	479	272	
	c	395	298	6	46	25	421	321	
45 – 55	a	920	531	59	147	66	976	542	
	b	516	247	49	92	41	547	254	
	c	404	284	10	55	25	429	288	
55 – 65	a	535	258	51	119	58	591	294	
	b	311	120	47	74	36	342	132	
	c	224	138	4	45	22	249	162	
65 und mehr	a	596	254	15	185	84	605	274	
	b	314	124	15	113	34	316	135	
	c	282	130	–	72	50	289	139	
Zusammen	a	5 473	2 984	267	1 042	530	5 730	3 218	
	b	2 952	1 402	228	624	280	3 127	1 510	
	c	2 521	1 582	39	418	250	2 603	1 708	
Ohne Angabe	a	5	1	–	2	2	4	–	
	b								
	c								
Insgesamt	a	5 478	2 985	267	1 044	532	5 734	3 218	

**Noch: 9. Verunglückte im Straßenverkehr im Oktober 2013
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich	Verunglückte im Straßenverkehr								
	darunter				insgesamt	darunter			
	Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger	Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		
	Motorzweirädern	Fahrrädern		Pkw		Motorzweirädern		Fahrrädern	
	dagegen Oktober 2012				Veränderung Oktober 2013 gegenüber Oktober 2012				
Anzahl				%					
noch: Leichtverletzte									
unter 15	a	3	149	69	+20,2	+3,5	–	–4,7	+79,7
	b	2	105	47	+7,3	+2,9	–	–17,1	+48,9
	c	1	44	22	+39,9	+4,1	–	+25,0	x
15 – 18	a	29	66	26	+6,5	+8,9	+34,5	+28,8	–23,1
	b	26	38	11	–3,4	–7,7	+15,4	+7,9	+18,2
	c	3	28	15	+22,9	+23,3	x	+57,1	x
18 – 21	a	22	57	28	–3,9	–4,5	+4,5	–1,8	+14,3
	b	19	27	10	+0,8	–3,8	+5,3	+22,2	+50,0
	c	3	30	18	–9,2	–5,3	–	–23,3	–5,6
21 – 25	a	24	66	30	–2,6	+2,0	–50,0	–7,6	+20,0
	b	20	33	17	–4,9	+8,7	–45,0	–6,1	–17,6
	c	4	33	13	–	–4,3	x	–9,1	+69,2
25 – 35	a	32	140	63	–10,3	–12,4	–6,3	–13,6	–11,1
	b	30	88	23	–7,4	–6,9	–16,7	–17,0	+21,7
	c	2	52	40	–13,3	–16,8	x	–7,7	–30,0
35 – 45	a	24	120	60	–11,0	–15,2	+45,8	+5,0	–10,0
	b	23	77	35	–15,2	–24,6	+26,1	+3,9	–17,1
	c	1	43	25	–6,2	–7,2	x	+7,0	–
45 – 55	a	96	165	64	–5,7	–2,0	–38,5	–10,9	+3,1
	b	82	98	24	–5,7	–2,8	–40,2	–6,1	+70,8
	c	14	67	40	–5,8	–1,4	–28,6	–17,9	–37,5
55 – 65	a	49	133	48	–9,5	–12,2	+4,1	–10,5	+20,8
	b	44	91	22	–9,1	–9,1	+6,8	–18,7	+63,6
	c	5	42	26	–10,0	–14,8	x	+7,1	–15,4
65 und mehr	a	22	169	77	–1,5	–7,3	–31,8	+9,5	+9,1
	b	20	95	30	–0,6	–8,1	–25,0	+18,9	+13,3
	c	2	74	47	–2,4	–6,5	x	–2,7	+6,4
Zusammen	a	301	1 065	465	–4,5	–7,3	–11,3	–2,2	+14,0
	b	266	652	219	–5,6	–7,2	–14,3	–4,3	+27,9
	c	35	413	246	–3,2	–7,4	+11,4	+1,2	+1,6
Ohne Angabe	a	–	2	1	x	x	–	–	x
Insgesamt	a	301	1 067	466	–4,5	–7,2	–11,3	–2,2	+14,2

10. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger im Oktober 2013 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage

Art der Verkehrsbeteiligung a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften	Straßenverkehrsunfälle mit						
	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	
	Oktober 2013		dagegen Oktober 2012		Veränderung Oktober 2013 gegenüber Oktober 2012		
	Anzahl				%		
Führer von							
Mofas, Mopeds	a	446	21	466	22	-4,3	-4,5
	b	387	18	418	17	-7,4	+5,9
	c	59	3	48	5	+22,9	x
Motorzweirädern mit amtlichen Kennzeichen	a	409	19	447	18	-8,5	+5,6
	b	280	15	301	10	-7,0	+50,0
	c	129	4	146	8	-11,6	x
Personenkraftwagen	a	6 519	2 306	6 882	2 550	-5,3	-9,6
	b	4 700	1 609	5 011	1 752	-6,2	-8,2
	c	1 819	697	1 871	798	-2,8	-12,7
Bussen	a	118	24	129	18	-8,5	+33,3
	b	102	22	118	16	-13,6	+37,5
	c	16	2	11	2	+45,5	-
Güterkraftfahrzeugen	a	561	209	581	197	-3,4	+6,1
	b	312	107	339	105	-8,0	+1,9
	c	249	102	242	92	+2,9	+10,9
landwirtschaftlichen Zugmaschinen	a	29	11	25	12	+16,0	-8,3
	b	11	4	8	8	x	x
	c	18	7	17	4	+5,9	x
übrigen Kraftfahrzeugen	a	35	8	31	7	+12,9	x
	b	20	4	19	6	+5,3	x
	c	15	4	12	1	+25,0	x
Kraftfahrzeugen insgesamt	a	8 117	2 598	8 561	2 824	-5,2	-8,0
	b	5 812	1 779	6 214	1 914	-6,5	-7,1
	c	2 305	819	2 347	910	-1,8	-10,0
darunter flüchtig	a	383	196	366	224	+4,6	-12,5
	b	326	119	307	142	+6,2	-16,2
	c	57	77	59	82	-3,4	-6,1
Fahrrädern	a	1 351	2	1 406	3	-3,9	x
	b	1 240	2	1 294	1	-4,2	x
	c	111	-	112	2	-0,9	x
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	170	-	175	-	-2,9	-
	b	164	-	170	-	-3,5	-
	c	6	-	5	-	x	-
anderen Fahrzeugen	a	75	38	61	39	+23,0	-2,6
	b	64	29	54	28	+18,5	+3,6
	c	11	9	7	11	x	x
Fußgänger	a	738	1	708	6	+4,2	x
	b	711	-	677	5	+5,0	x
	c	27	1	31	1	-12,9	-
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	178	-	128	-	+39,1	-
	b	175	-	126	-	+38,9	-
	c	3	-	2	-	x	-
65 und mehr Jahren	a	148	-	136	-	+8,8	-
	b	140	-	132	-	+6,1	-
	c	8	-	4	-	x	-
Andere Personen	a	30	3	38	2	-21,1	x
	b	24	2	30	2	-20,0	-
	c	6	1	8	-	x	x
Insgesamt	a	10 311	2 642	10 774	2 874	-4,3	-8,1
	b	7 851	1 812	8 269	1 950	-5,1	-7,1
	c	2 460	830	2 505	924	-1,8	-10,2
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	358	2	307	1	+16,6	x
	b	349	1	300	-	+16,3	x
	c	9	1	7	1	x	-
65 und mehr Jahren	a	1 280	254	1 263	302	+1,3	-15,9
	b	1 041	195	1 037	230	+0,4	-15,2
	c	239	59	226	72	+5,8	-18,1

11. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Oktober 2013 nach Ursachen*)

Ursache	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)
		Getötete	Schwer-	Leicht-			Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte					verletzte		
Oktober 2013						dagegen Oktober 2012				

Fehlverhalten der Fahrzeugführer

Verkehrstüchtigkeit

Alkoholeinfluss	179	5	61	162	130	217	4	79	196	137
Einfluss anderer berauschender Mittel (z. B. Drogen, Rauschgift)	28	–	8	29	12	27	–	13	27	20
Übermüdung	28	2	9	34	21	23	–	16	31	16
Sonstige körperliche oder geistige Mängel	52	2	21	41	18	61	–	25	64	18

Straßenbenutzung

Benutzung der falschen Fahrbahn (auch Richtungsfahrbahn) oder verbotswidrige Benutzung anderer Straßenteile	160	3	32	176	22	221	–	47	218	20
Verstoß gegen das Rechtsfahrgebot	111	3	44	110	49	138	2	45	135	55

Geschwindigkeit

Nicht angepasste Geschwindigkeit mit gleichzeitigem Überschreiten der zulässigen Höchstgeschwindigkeit	45	5	20	52	14	40	3	15	54	16
Nicht angepasste Geschwindigkeit in anderen Fällen	716	14	207	769	245	726	11	217	775	301

Abstand

Ungenügender Sicherheitsabstand	806	3	85	1 059	47	776	2	68	1 033	56
Starkes Bremsen des Vorfahrenden ohne zwingenden Grund	20	–	–	26	7	11	–	3	15	7

Überholen

Unzulässiges Rechtsüberholen	12	–	–	13	6	13	–	3	10	5
Überholen trotz Gegenverkehrs	17	1	10	14	1	18	1	8	20	8
Überholen trotz unklarer Verkehrslage	44	–	13	35	37	58	1	17	64	26
Überholen trotz unzureichender Sichtverhältnisse	1	–	–	1	–	6	–	3	10	1
Überholen ohne Beachtung des nachfolgenden Verkehrs und/oder ohne rechtzeitige und deutliche Ankündigung des Ausscherens	12	1	4	17	14	12	–	4	16	19
Fehler beim Wiedereinordnen	25	–	5	31	7	22	–	3	23	7
Sonstige Fehler beim Überholen (z. B. ohne genügenden Seitenabstand)	51	1	11	50	7	45	–	8	50	9
Fehler beim Überholtwerden	5	–	2	3	6	9	–	2	8	11

Vorbeifahren

Nichtbeachten des Vorranges entgegenkommender Fahrzeuge beim Vorbeifahren an haltenden Fahrzeugen, Absperrungen oder Hindernissen	15	–	4	13	14	11	–	1	12	4
Nichtbeachten des nachfolgenden Verkehrs beim Vorbeifahren an haltenden Fahrzeugen, Absperrungen oder Hindernissen und/oder ohne rechtzeitige und deutliche Ankündigung des Ausscherens	9	–	–	9	2	4	–	–	8	1

*) Die Tabelle enthält Mehrfachzählungen, weil bei einem Unfall bis zu acht Ursachen eingetragen werden.

Noch: 11. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Oktober 2013 nach Ursachen*)

Ursache	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)
		Getötete	Schwer-	Leicht-			Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte					verletzte		
Oktober 2013						dagegen Oktober 2012				

noch: Fehlverhalten der Fahrzeugführer

Noch: Vorbeifahren

Nebeneinanderfahren, fehlerhaftes Wechseln des Fahrstreifens beim Nebeneinanderfahren oder Nichtbeachten des Reißverschlussverfahrens	120	–	16	143	44	103	1	16	117	40
---	-----	---	----	-----	----	-----	---	----	-----	----

Vorfahrt, Vorrang

Nichtbeachten der Regel rechts vor links	122	–	27	115	64	99	–	13	105	74
Nichtbeachten der die Vorfahrt regelnden Verkehrszeichen	638	5	106	684	319	673	3	125	726	315
Nichtbeachten der Vorfahrt des durchgehenden Verkehrs auf Bundesautobahnen oder Kraftfahrstraßen	6	–	1	7	16	13	1	3	15	19
Nichtbeachten der Vorfahrt durch Fahrzeuge, die aus Feld- und Waldwegen kommen	6	–	5	4	2	8	–	3	9	1
Nichtbeachten der Verkehrsregelung durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen	137	–	28	156	74	118	–	27	150	78
Nichtbeachten des Vorranges entgegenkommender Fahrzeuge	17	–	7	19	9	28	–	6	26	10
Nichtbeachten des Vorranges von Schienenfahrzeugen an Bahnübergängen	3	–	2	6	–	2	–	2	2	1

Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren

Fehler beim Abbiegen	597	1	124	659	200	642	5	133	689	219
Fehler beim Wenden oder Rückwärtsfahren	236	2	39	230	63	239	2	34	247	52
Fehler beim Einfahren in den fließenden Verkehr (z. B. aus einem Grundstück, von einem anderen Straßenteil oder beim Anfahren vom Fahrbahnrand)	307	2	58	307	24	307	2	41	311	28

falsches Verhalten gegenüber Fußgängern

An Fußgängerüberwegen	45	1	15	31	–	34	–	8	27	–
An Fußgängerfurten	63	1	19	48	–	46	–	10	40	–
Beim Abbiegen	92	2	25	71	–	114	–	32	87	–
An Haltestellen (auch haltende Schulbusse mit eingeschaltetem Warnblinklicht)	27	–	7	21	–	13	–	4	9	–
An anderen Stellen	149	–	27	138	–	160	1	31	137	–

ruhender Verkehr, Verkehrssicherung

Unzulässiges Halten oder Parken	6	–	1	5	–	4	–	1	3	–
Mangelnde Sicherung haltender oder liegengeliebener Fahrzeuge und von Unfallstellen sowie Schulbussen, bei denen Kinder ein- oder aussteigen	14	3	2	12	1	8	1	1	11	2
Verkehrswidriges Verhalten beim Ein- oder Aussteigen, Be- oder Entladen	67	–	7	60	2	68	–	11	57	4
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften	9	–	1	9	–	8	–	2	7	1

Anmerkung Seite 27

Noch: 11. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Oktober 2013 nach Ursachen*)

Ursache	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)
		Getötete	Schwer-	Leicht-			Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte					verletzte		
Oktober 2013						dagegen Oktober 2012				

noch: Fehlverhalten der Fahrzeugführer

Ladung, Besetzung

Überladung, Überbesetzung	2	–	–	2	–	2	–	–	4	–
Unzureichend gesicherte Ladung oder Fahrzeugzubehörteile	5	–	2	3	16	9	–	2	7	8
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	1 335	18	319	1 358	281	1 490	24	342	1 566	329

Technische Mängel, Wartungsmängel

Beleuchtung	13	–	5	10	–	15	–	4	13	1
Bereifung	20	–	7	21	6	20	–	7	22	16
Bremsen	14	–	8	16	2	8	–	1	11	3
Lenkung	2	–	1	1	2	1	–	1	1	–
Zugvorrichtung	2	–	–	3	–	–	–	–	–	1
Andere Mängel	12	–	3	9	3	18	–	7	15	5

Fehlverhalten der Fußgänger

Verkehrstüchtigkeit

Alkoholeinfluss	5	–	2	6	–	5	1	2	4	–
Einfluss anderer berauschender Mittel (z. B. Drogen, Rauschgift)	–	–	–	–	–	2	–	2	–	–
Übermüdung	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Sonstige körperliche oder geistige Mängel	2	–	1	2	–	3	–	3	1	–

falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn

An Stellen, an denen der Fußgängerverkehr durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen geregelt war	27	–	11	19	–	25	1	14	17	–
Auf Fußgängerüberwegen ohne Verkehrsregelung durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen	1	–	1	–	–	–	–	–	–	–
In der Nähe von Kreuzungen oder Einmündungen, Lichtzeichenanlagen oder Fußgängerüberwegen bei dichtem Verkehr	12	1	3	8	–	12	–	7	6	–
An anderen Stellen	52	–	19	38	–	40	2	15	32	1
Ohne auf den Fahrzeugverkehr zu achten	134	1	43	102	–	122	5	52	87	1
Durch sonstiges falsches Verhalten	21	2	4	16	–	16	2	5	12	–
Nichtbenutzen des Gehweges	7	1	1	8	–	5	–	4	2	–
Nichtbenutzen der vorgeschriebenen Straßenseite	1	–	–	1	–	1	–	–	2	–
Spielen auf oder neben der Fahrbahn	5	–	1	4	–	2	–	–	2	–
Andere Fehler der Fußgänger	56	2	14	50	1	40	–	10	35	3

Straßenverhältnisse

Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn

Verunreinigung durch ausgeflossenes Öl	8	–	1	11	2	12	–	1	13	1
--	---	---	---	----	---	----	---	---	----	---

Anmerkung Seite 27

Noch: 11. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Oktober 2013 nach Ursachen*)

Ursache	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)
		Getötete	Schwer-	Leicht-			Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte					verletzte		
Oktober 2013						dagegen Oktober 2012				

noch: Straßenverhältnisse

Noch: Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn

Andere Verunreinigungen durch Straßenbenutzer	4	–	–	6	1	10	–	3	8	–
Schnee, Eis	1	–	–	1	2	7	–	1	9	11
Regen	161	2	49	192	89	182	1	41	208	124
Andere Einflüsse (u. a. Laub, angeschwemmter Lehm)	87	1	33	67	12	52	1	8	52	13

Zustand der Straße

Spurrillen, im Zusammenhang mit Regen, Schnee oder Eis	4	–	3	2	1	4	–	3	2	–
Anderer Zustand der Straße	10	–	7	6	4	9	–	6	3	2
Nicht ordnungsgemäßer Zustand der Verkehrszeichen oder -einrichtungen	–	–	–	–	–	8	–	5	3	–
Mangelhafte Beleuchtung der Straße	2	–	1	1	–	1	–	–	1	–
Mangelhafte Sicherung von Bahnübergängen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–

Witterungseinflüsse

Sichtbehinderung durch Nebel	2	–	–	2	–	2	–	1	1	–
Starken Regen, Hagel, Schneegestöber usw.	13	–	3	16	1	11	–	4	8	3
Blendende Sonne	48	–	10	48	8	81	–	19	89	17
Seitenwind	7	–	6	2	–	2	–	–	2	2
Unwetter oder sonstige Witterungseinflüsse	3	–	1	4	2	1	–	–	1	1

Hindernisse

Nicht oder unzureichend gesicherte Arbeitsstellen auf der Fahrbahn	2	–	–	2	–	–	–	–	–	1
Wild auf der Fahrbahn	9	–	2	8	2	22	–	3	22	–
Anderes Tier auf der Fahrbahn	11	–	4	7	–	12	–	3	10	–
Sonstiges Hindernis auf der Fahrbahn	8	–	4	8	12	7	–	1	6	10
Sonstige Ursachen	104	4	28	121	27	78	–	16	80	22

12. Fehlverhalten der Fahrzeugführer als Ursache von Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden im Oktober 2013 nach Art der Verkehrsbeteiligung

Ursache	Fehlverhalten der Fahrzeugführer											
	ins-gesamt	darunter Fahrer von			ins-gesamt	darunter Fahrer von			ins-gesamt	darunter Fahrer von		
		Personen-kraft-wagen	Motor-zwei-rädern	Fahr-rädern		Personen-kraft-wagen	Motor-zwei-rädern	Fahr-rädern		Personen-kraft-wagen	Motor-zwei-rädern	Fahr-rädern
	Oktober 2013				dagegen Oktober 2012				Veränderung Oktober 2013 gegenüber Oktober 2012			
Anzahl								%				
Verkehrstüchtigkeit	289	187	8	59	330	208	6	76	-12,4	-10,1	x	-22,4
darunter												
Alkoholeinfluss	181	112	5	43	219	122	5	64	-17,4	-8,2	-	-32,8
Einfluss anderer berauschender Mittel	28	20	-	6	27	19	-	4	+3,7	+5,3	-	x
Straßenbenutzung	281	94	6	151	367	117	11	208	-23,4	-19,7	x	-27,4
Geschwindigkeit	768	510	93	51	777	550	88	44	-1,2	-7,3	+5,7	+15,9
Abstand	836	658	31	20	798	639	35	19	+4,8	+3,0	-11,4	+5,3
Überholen	167	106	24	13	183	104	24	19	-8,7	+1,9	-	-31,6
Vorbeifahren	26	16	1	3	15	12	-	2	+73,3	+33,3	x	x
Nebeneinanderfahren	121	82	2	1	106	74	2	5	+14,2	+10,8	-	x
Vorfahrt, Vorrang	940	756	9	90	947	777	8	71	-0,7	-2,7	x	+26,8
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	1143	931	9	83	1191	987	11	88	-4,0	-5,7	x	-5,7
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	376	316	3	25	367	306	2	26	+2,5	+3,3	x	-3,8
darunter an Überwegen und Furten	108	95	-	3	80	72	-	2	+35,0	+31,9	-	x
Ruhender Verkehr, Verkehrssicherung	87	78	-	1	80	64	-	-	+8,8	+21,9	-	x
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften	9	2	-	7	8	-	-	7	x	x	-	-
Ladung, Besetzung	7	2	1	1	11	1	-	5	x	x	x	x
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	1 369	775	96	258	1 534	935	92	264	-10,8	-17,1	+4,3	-2,3
Insgesamt	6 419	4 513	283	763	6 714	4 774	279	834	-4,4	-5,5	+1,4	-8,5

13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Oktober 2013 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Kreisfreie Städte									
Düsseldorf	a	248	203	37	8	259	–	36	223
	b	231	190	33	8	233	–	32	201
	c	7	6	1	–	7	–	2	5
	d	10	7	3	–	19	–	2	17
Duisburg	a	212	151	46	15	173	2	17	154
	b	183	129	40	14	141	–	17	124
	c	4	4	–	–	5	–	–	5
	d	25	18	6	1	27	2	–	25
Essen	a	184	139	36	9	186	–	29	157
	b	165	129	28	8	170	–	28	142
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	17	9	7	1	15	–	1	14
Krefeld	a	103	79	19	5	89	–	12	77
	b	94	73	16	5	81	–	10	71
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	8	5	3	–	7	–	1	6
Mönchengladbach	a	102	83	13	6	95	–	18	77
	b	93	75	12	6	85	–	15	70
	c	4	4	–	–	6	–	2	4
	d	5	4	1	–	4	–	1	3
Mülheim an der Ruhr	a	54	42	10	2	55	1	9	45
	b	47	37	8	2	49	1	8	40
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	7	5	2	–	6	–	1	5
Oberhausen	a	72	55	14	3	66	–	9	57
	b	59	46	11	2	50	–	6	44
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	13	9	3	1	16	–	3	13
Remscheid	a	27	21	6	–	25	–	4	21
	b	21	16	5	–	19	–	2	17
	c	2	1	1	–	1	–	1	–
	d	4	4	–	–	5	–	1	4
Solingen	a	50	41	6	3	53	–	6	47
	b	45	37	5	3	47	–	6	41
	c	4	4	–	–	6	–	–	6
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Wuppertal	a	119	83	32	4	96	–	11	85
	b	107	74	29	4	83	–	9	74
	c	4	3	1	–	3	–	1	2
	d	8	6	2	–	10	–	1	9
Kreis Kleve	a	135	97	33	5	129	1	27	101
	b	74	53	16	5	56	1	8	47
	c	55	40	15	–	66	–	18	48
	d	6	4	2	–	7	–	1	6
Bedburg-Hau	a	2	1	1	–	1	–	–	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Emmerich am Rhein, Stadt	a	13	9	4	–	14	–	2	12
	b	7	4	3	–	5	–	–	5
	c	3	3	–	–	4	–	1	3
	d	3	2	1	–	5	–	1	4
Geldern, Stadt	a	16	12	4	–	15	–	2	13
	b	10	8	2	–	8	–	–	8
	c	6	4	2	–	7	–	2	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Oktober 2013 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Kleve									
Goch, Stadt	a	11	9	–	2	9	1	–	8
	b	8	6	–	2	6	1	–	5
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Issum	a	3	2	1	–	4	–	1	3
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	4	–	1	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kalkar, Stadt	a	4	2	2	–	2	–	–	2
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kerken	a	2	1	1	–	1	–	1	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	1	1	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kevelaer, Stadt	a	16	10	5	1	12	–	6	6
	b	10	6	3	1	6	–	4	2
	c	6	4	2	–	6	–	2	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kleve, Stadt	a	24	20	3	1	24	–	3	21
	b	18	15	2	1	17	–	1	16
	c	6	5	1	–	7	–	2	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kranenburg	a	6	5	1	–	5	–	–	5
	b	4	4	–	–	4	–	–	4
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rees, Stadt	a	10	8	2	–	9	–	–	9
	b	3	3	–	–	3	–	–	3
	c	6	5	1	–	6	–	–	6
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Rheurdt	a	1	1	–	–	1	–	1	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Straelen, Stadt	a	6	5	1	–	7	–	3	4
	b	2	2	–	–	2	–	1	1
	c	4	3	1	–	5	–	2	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Uedem	a	7	2	4	1	2	–	–	2
	b	5	–	4	1	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wachtendonk	a	2	2	–	–	7	–	4	3
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	7	–	4	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Weeze	a	12	8	4	–	16	–	4	12
	b	3	3	–	–	3	–	2	1
	c	8	4	4	–	12	–	2	10
	d	1	1	–	–	1	–	–	1

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Oktober 2013 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Kreis Mettmann	a	185	140	33	12	172	1	31	140
	b	141	109	20	12	130	1	23	106
	c	19	10	9	-	11	-	1	10
	d	25	21	4	-	31	-	7	24
Erkrath, Stadt	a	11	6	4	1	7	-	2	5
	b	10	5	4	1	5	-	2	3
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	1	1	-	-	2	-	-	2
Haan, Stadt	a	14	9	3	2	13	-	-	13
	b	11	8	1	2	12	-	-	12
	c	2	-	2	-	-	-	-	-
	d	1	1	-	-	1	-	-	1
Heiligenhaus, Stadt	a	4	3	1	-	4	-	1	3
	b	4	3	1	-	4	-	1	3
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Hilden, Stadt	a	30	25	4	1	28	-	6	22
	b	24	21	2	1	23	-	6	17
	c	1	-	1	-	-	-	-	-
	d	5	4	1	-	5	-	-	5
Langenfeld (Rheinland), Stadt	a	30	24	2	4	28	-	5	23
	b	20	16	-	4	16	-	1	15
	c	5	3	2	-	3	-	-	3
	d	5	5	-	-	9	-	4	5
Mettmann, Stadt	a	11	9	2	-	11	-	1	10
	b	10	8	2	-	10	-	1	9
	c	1	1	-	-	1	-	-	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Monheim am Rhein, Stadt	a	9	6	1	2	13	-	-	13
	b	8	6	-	2	13	-	-	13
	c	1	-	1	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Ratingen, Stadt	a	43	32	10	1	38	-	13	25
	b	26	20	5	1	22	-	11	11
	c	5	3	2	-	3	-	-	3
	d	12	9	3	-	13	-	2	11
Velbert, Stadt	a	28	21	6	1	25	1	2	22
	b	24	18	5	1	21	1	1	19
	c	4	3	1	-	4	-	1	3
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Wülfrath, Stadt	a	5	5	-	-	5	-	1	4
	b	4	4	-	-	4	-	-	4
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	1	1	-	-	1	-	1	-
Rhein-Kreis Neuss	a	154	121	27	6	149	-	23	126
	b	111	94	14	3	110	-	15	95
	c	24	17	5	2	25	-	5	20
	d	19	10	8	1	14	-	3	11
Dormagen, Stadt	a	19	14	4	1	17	-	2	15
	b	19	14	4	1	17	-	2	15
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Oktober 2013 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	davon			
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Noch: Rhein-Kreis Neuss									
Grevenbroich, Stadt	a	36	27	7	2	33	-	7	26
	b	24	20	3	1	23	-	6	17
	c	11	7	3	1	10	-	1	9
	d	1	-	1	-	-	-	-	-
Jüchen	a	2	2	-	-	2	-	1	1
	b	1	1	-	-	1	-	-	1
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	1	1	-	-	1	-	1	-
Kaarst, Stadt	a	16	10	6	-	10	-	1	9
	b	13	9	4	-	9	-	-	9
	c	2	1	1	-	1	-	1	-
	d	1	-	1	-	-	-	-	-
Korschenbroich, Stadt	a	3	3	-	-	5	-	-	5
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	3	3	-	-	5	-	-	5
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Meerbusch, Stadt	a	16	12	3	1	17	-	4	13
	b	10	10	-	-	15	-	3	12
	c	1	1	-	-	1	-	-	1
	d	5	1	3	1	1	-	1	-
Neuss, Stadt	a	57	49	7	1	59	-	5	54
	b	42	38	3	1	43	-	3	40
	c	4	3	1	-	4	-	1	3
	d	11	8	3	-	12	-	1	11
Rommerskirchen	a	5	4	-	1	6	-	3	3
	b	2	2	-	-	2	-	1	1
	c	3	2	-	1	4	-	2	2
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Kreis Viersen	a	100	75	21	4	98	1	21	76
	b	64	47	14	3	52	1	8	43
	c	27	23	3	1	33	-	8	25
	d	9	5	4	-	13	-	5	8
Brüggen	a	4	3	-	1	3	-	1	2
	b	1	1	-	-	1	-	-	1
	c	3	2	-	1	2	-	1	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Grefrath	a	6	4	2	-	6	-	-	6
	b	4	2	2	-	2	-	-	2
	c	2	2	-	-	4	-	-	4
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Kempfen, Stadt	a	15	14	1	-	14	-	6	8
	b	13	12	1	-	12	-	5	7
	c	2	2	-	-	2	-	1	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Nettetal, Stadt	a	17	12	4	1	14	-	4	10
	b	11	7	3	1	8	-	1	7
	c	4	3	1	-	4	-	2	2
	d	2	2	-	-	2	-	1	1

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Oktober 2013 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Viersen									
Niederkrüchten	a	5	4	1	–	8	–	3	5
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	3	2	1	–	6	–	3	3
Schwalmtal	a	10	9	1	–	15	–	2	13
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	7	7	–	–	13	–	2	11
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Tönisvorst, Stadt	a	6	5	1	–	5	1	–	4
	b	5	4	1	–	4	1	–	3
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Viersen, Stadt	a	28	20	6	2	29	–	5	24
	b	21	15	4	2	19	–	2	17
	c	5	4	1	–	5	–	2	3
	d	2	1	1	–	5	–	1	4
Willich, Stadt	a	9	4	5	–	4	–	–	4
	b	6	3	3	–	3	–	–	3
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Kreis Wesel	a	173	145	23	5	188	–	34	154
	b	112	93	14	5	109	–	12	97
	c	48	43	5	–	62	–	19	43
	d	13	9	4	–	17	–	3	14
Alpen	a	8	7	1	–	10	–	3	7
	b	2	2	–	–	4	–	1	3
	c	6	5	1	–	6	–	2	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Dinslaken, Stadt	a	32	28	4	–	35	–	5	30
	b	26	23	3	–	28	–	1	27
	c	5	5	–	–	7	–	4	3
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Hammingen, Stadt	a	9	7	2	–	12	–	2	10
	b	4	2	2	–	2	–	–	2
	c	3	3	–	–	4	–	–	4
	d	2	2	–	–	6	–	2	4
Hünxe	a	6	4	2	–	6	–	2	4
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	2	2	–	–	4	–	2	2
	d	3	1	2	–	1	–	–	1
Kamp-Lintfort, Stadt	a	11	9	1	1	11	–	–	11
	b	7	5	1	1	6	–	–	6
	c	3	3	–	–	4	–	–	4
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Moers, Stadt	a	48	39	7	2	49	–	5	44
	b	31	23	6	2	25	–	2	23
	c	13	12	1	–	17	–	2	15
	d	4	4	–	–	7	–	1	6
Neukirchen-Vluyn, Stadt	a	7	6	1	–	7	–	–	7
	b	5	5	–	–	6	–	–	6
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rheinberg, Stadt	a	5	5	–	–	8	–	2	6
	b	4	4	–	–	6	–	–	6
	c	1	1	–	–	2	–	2	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Oktober 2013 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Wesel									
Schermbeck	a	6	4	2	–	4	–	3	1
	b	2	2	–	–	2	–	2	–
	c	3	2	1	–	2	–	1	1
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Sonsbeck	a	3	3	–	–	4	–	–	4
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	1	1	–	–	2	–	–	2
Voerde (Niederrhein), Stadt	a	14	13	1	–	15	–	3	12
	b	11	10	1	–	11	–	1	10
	c	3	3	–	–	4	–	2	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wesel, Stadt	a	15	13	1	1	18	–	6	12
	b	12	10	1	1	11	–	4	7
	c	3	3	–	–	7	–	2	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Xanten, Stadt	a	9	7	1	1	9	–	3	6
	b	5	4	–	1	5	–	1	4
	c	4	3	1	–	4	–	2	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Regierungsbezirk Düsseldorf	a	1 918	1 475	356	87	1 833	6	287	1 540
	b	1 547	1 202	265	80	1 415	4	199	1 212
	c	201	157	41	3	227	–	58	169
	d	170	116	50	4	191	2	30	159
Kreisfreie Städte									
Bonn	a	156	130	20	6	159	1	18	140
	b	147	125	17	5	154	1	17	136
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	7	4	2	1	4	–	1	3
Köln	a	515	414	81	20	546	1	60	485
	b	441	363	58	20	468	1	50	417
	c	8	6	2	–	9	–	1	8
	d	66	45	21	–	69	–	9	60
Leverkusen	a	66	58	5	3	76	–	9	67
	b	56	51	2	3	66	–	8	58
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	9	6	3	–	9	–	1	8
Städteregion Aachen	a	233	172	46	15	210	–	39	171
	b	199	145	39	15	168	–	22	146
	c	19	17	2	–	26	–	13	13
	d	15	10	5	–	16	–	4	12
Aachen, kreisfreie Stadt	a	123	86	27	10	105	–	20	85
	b	109	77	22	10	88	–	14	74
	c	4	3	1	–	6	–	5	1
	d	10	6	4	–	11	–	1	10
Alsdorf, Stadt	a	19	15	3	1	16	–	2	14
	b	17	14	2	1	15	–	2	13
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Baesweiler, Stadt	a	5	4	1	–	4	–	–	4
	b	5	4	1	–	4	–	–	4
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Oktober 2013 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	davon			
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Noch: Städteregion Aachen									
Eschweiler, Stadt	a	23	14	6	3	19	–	7	12
	b	18	9	6	3	9	–	3	6
	c	3	3	–	–	7	–	2	5
	d	2	2	–	–	3	–	2	1
Herzogenrath, Stadt	a	13	10	3	–	12	–	3	9
	b	11	8	3	–	9	–	2	7
	c	2	2	–	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Monschau, Stadt	a	3	3	–	–	3	–	–	3
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Roetgen	a	2	2	–	–	3	–	2	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	3	–	2	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Simmerath	a	5	4	–	1	4	–	1	3
	b	3	2	–	1	2	–	–	2
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Stolberg (Rheinland), Stadt	a	21	17	4	–	20	–	2	18
	b	20	16	4	–	19	–	1	18
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Würselen, Stadt	a	19	17	2	–	24	–	2	22
	b	15	14	1	–	21	–	–	21
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	3	2	1	–	2	–	1	1
Kreis Düren	a	131	106	23	2	133	–	18	115
	b	79	69	10	–	82	–	11	71
	c	43	33	8	2	46	–	4	42
	d	9	4	5	–	5	–	3	2
Aldenhoven	a	10	7	3	–	10	–	2	8
	b	8	6	2	–	9	–	2	7
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Düren, Stadt	a	38	33	5	–	44	–	4	40
	b	33	29	4	–	37	–	2	35
	c	3	3	–	–	6	–	1	5
	d	2	1	1	–	1	–	1	–
Heimbach, Stadt	a	3	3	–	–	3	–	–	3
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hürtgenwald	a	2	2	–	–	2	–	–	2
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Inden	a	2	1	1	–	1	–	–	1
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Oktober 2013 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Düren									
Jülich, Stadt	a	20	13	5	2	17	–	3	14
	b	8	8	–	–	9	–	2	7
	c	9	4	3	2	7	–	1	6
	d	3	1	2	–	1	–	–	1
Kreuzau	a	8	7	1	–	7	–	1	6
	b	5	5	–	–	5	–	1	4
	c	3	2	1	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Langerwehe	a	10	8	2	–	8	–	1	7
	b	7	5	2	–	5	–	1	4
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Linnich, Stadt	a	3	3	–	–	4	–	–	4
	b	3	3	–	–	4	–	–	4
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Merzenich	a	8	7	1	–	11	–	–	11
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	6	5	1	–	9	–	–	9
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Nideggen, Stadt	a	4	4	–	–	5	–	2	3
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	3	3	–	–	4	–	1	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Niederzier	a	10	8	2	–	9	–	1	8
	b	5	4	1	–	4	–	1	3
	c	4	4	–	–	5	–	–	5
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Nörvenich	a	8	6	2	–	7	–	1	6
	b	3	3	–	–	3	–	1	2
	c	5	3	2	–	4	–	–	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Titz	a	2	2	–	–	3	–	3	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	1	1	–	–	2	–	2	–
Vettweiß	a	3	2	1	–	2	–	–	2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	3	2	1	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rhein-Erft-Kreis	a	135	104	22	9	126	–	20	106
	b	87	65	15	7	71	–	9	62
	c	34	27	5	2	35	–	7	28
	d	14	12	2	–	20	–	4	16
Bedburg, Stadt	a	4	3	1	–	4	–	–	4
	b	3	2	1	–	2	–	–	2
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	1	1	–	–	2	–	–	2
Bergheim, Stadt	a	10	7	2	1	7	–	1	6
	b	9	6	2	1	6	–	1	5
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Oktober 2013 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	davon			
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-	
							verletzte		
Noch: Rhein-Erft-Kreis									
Brühl, Stadt	a	12	11	1	–	13	–	1	12
	b	11	10	1	–	11	–	–	11
	c	1	1	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Elsdorf, Stadt	a	5	4	1	–	5	–	1	4
	b	5	4	1	–	5	–	1	4
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Erftstadt, Stadt	a	14	12	1	1	14	–	4	10
	b	6	5	–	1	5	–	2	3
	c	6	6	–	–	8	–	2	6
	d	2	1	1	–	1	–	–	1
Frechen, Stadt	a	20	17	1	2	24	–	5	19
	b	11	9	1	1	11	–	2	9
	c	7	6	–	1	9	–	1	8
	d	2	2	–	–	4	–	2	2
Hürth, Stadt	a	21	15	6	–	16	–	2	14
	b	12	10	2	–	10	–	1	9
	c	8	5	3	–	6	–	1	5
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Kerpen, Stadt	a	23	16	4	3	23	–	4	19
	b	13	7	3	3	8	–	2	6
	c	5	4	1	–	5	–	2	3
	d	5	5	–	–	10	–	–	10
Pulheim, Stadt	a	17	12	4	1	12	–	–	12
	b	11	8	3	–	8	–	–	8
	c	6	4	1	1	4	–	–	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wesseling, Stadt	a	9	7	1	1	8	–	2	6
	b	6	4	1	1	5	–	–	5
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	3	3	–	–	3	–	2	1
Kreis Euskirchen	a	89	66	22	1	79	3	19	57
	b	50	36	13	1	40	3	7	30
	c	35	28	7	–	37	–	11	26
	d	4	2	2	–	2	–	1	1
Bad Münstereifel, Stadt	a	5	3	2	–	3	–	1	2
	b	3	2	1	–	2	–	1	1
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Blankenheim	a	7	3	3	1	3	–	1	2
	b	3	1	1	1	1	–	–	1
	c	4	2	2	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Dahlem	a	2	2	–	–	4	–	2	2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	4	–	2	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Euskirchen, Stadt	a	26	18	8	–	18	–	4	14
	b	17	13	4	–	13	–	2	11
	c	6	4	2	–	4	–	2	2
	d	3	1	2	–	1	–	–	1

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Oktober 2013 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Euskirchen									
Hellenthal	a	3	2	1	–	3	1	–	2
	b	2	1	1	–	2	1	–	1
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kall	a	7	3	4	–	3	1	1	1
	b	5	2	3	–	2	1	–	1
	c	2	1	1	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Mechernich, Stadt	a	17	14	3	–	19	–	5	14
	b	10	8	2	–	9	–	2	7
	c	7	6	1	–	10	–	3	7
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Nettersheim	a	3	3	–	–	3	–	1	2
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schleiden, Stadt	a	8	8	–	–	10	1	3	6
	b	5	5	–	–	7	1	1	5
	c	3	3	–	–	3	–	2	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Weilerswist	a	4	3	1	–	3	–	1	2
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	1	1	–	–	1	–	1	–
Zülpich, Stadt	a	7	7	–	–	10	–	–	10
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	5	5	–	–	8	–	–	8
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Heinsberg	a	114	83	26	5	102	1	18	83
	b	81	60	18	3	72	–	10	62
	c	28	19	7	2	21	1	4	16
	d	5	4	1	–	9	–	4	5
Erkelenz, Stadt	a	19	15	1	3	19	–	5	14
	b	12	10	–	2	10	–	–	10
	c	3	2	–	1	3	–	1	2
	d	4	3	1	–	6	–	4	2
Gangelt	a	3	3	–	–	3	–	2	1
	b	3	3	–	–	3	–	2	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Geilenkirchen, Stadt	a	16	9	7	–	13	–	2	11
	b	13	9	4	–	13	–	2	11
	c	3	–	3	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Heinsberg, Stadt	a	16	11	5	–	14	–	2	12
	b	11	7	4	–	8	–	–	8
	c	4	3	1	–	3	–	2	1
	d	1	1	–	–	3	–	–	3
Hückelhoven, Stadt	a	12	10	1	1	11	–	1	10
	b	11	9	1	1	10	–	1	9
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Oktober 2013 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	davon			
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Noch: Kreis Heinsberg									
Selfkant	a	7	6	1	–	7	1	–	6
	b	3	2	1	–	2	–	–	2
	c	4	4	–	–	5	1	–	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Übach-Palenberg, Stadt	a	14	10	4	–	15	–	3	12
	b	14	10	4	–	15	–	3	12
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Waldfeucht	a	3	2	1	–	3	–	–	3
	b	2	2	–	–	3	–	–	3
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wassenberg, Stadt	a	10	6	3	1	6	–	3	3
	b	7	5	2	–	5	–	2	3
	c	3	1	1	1	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wegberg, Stadt	a	14	11	3	–	11	–	–	11
	b	5	3	2	–	3	–	–	3
	c	9	8	1	–	8	–	–	8
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Oberbergischer Kreis	a	97	61	31	5	72	–	17	55
	b	61	40	17	4	45	–	8	37
	c	31	19	11	1	25	–	9	16
	d	5	2	3	–	2	–	–	2
Bergneustadt, Stadt	a	8	5	2	1	5	–	2	3
	b	7	4	2	1	4	–	2	2
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Engelskirchen	a	10	6	4	–	7	–	2	5
	b	6	4	2	–	5	–	1	4
	c	2	1	1	–	1	–	1	–
	d	2	1	1	–	1	–	–	1
Gummersbach, Stadt	a	16	14	2	–	16	–	2	14
	b	14	12	2	–	14	–	2	12
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hückeswagen, Stadt	a	5	3	1	1	5	–	2	3
	b	2	–	1	1	–	–	–	–
	c	3	3	–	–	5	–	2	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lindlar	a	4	2	2	–	3	–	–	3
	b	4	2	2	–	3	–	–	3
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Marienheide	a	2	1	1	–	1	–	–	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Morsbach	a	5	2	2	1	2	–	–	2
	b	3	2	–	1	2	–	–	2
	c	2	–	2	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Oktober 2013 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	davon			
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Noch: Oberbergischer Kreis									
Nümbrecht	a	5	4	1	–	4	–	1	3
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	3	3	–	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Radevormwald, Stadt	a	6	4	2	–	5	–	–	5
	b	4	2	2	–	2	–	–	2
	c	2	2	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Reichshof	a	8	3	5	–	3	–	1	2
	b	2	2	–	–	2	–	1	1
	c	4	–	4	–	–	–	–	–
	d	2	1	1	–	1	–	–	1
Waldbröl, Stadt	a	6	4	1	1	4	–	–	4
	b	2	1	–	1	1	–	–	1
	c	4	3	1	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wiehl, Stadt	a	10	7	3	–	8	–	1	7
	b	8	6	2	–	7	–	1	6
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Wipperfürth, Stadt	a	12	6	5	1	9	–	6	3
	b	6	3	3	–	3	–	1	2
	c	6	3	2	1	6	–	5	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rheinisch-Bergischer Kreis	a	102	78	19	5	100	–	18	82
	b	70	55	11	4	65	–	9	56
	c	21	18	2	1	25	–	7	18
	d	11	5	6	–	10	–	2	8
Bergisch Gladbach, Stadt	a	38	28	7	3	31	–	5	26
	b	35	26	6	3	29	–	4	25
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Burscheid, Stadt	a	11	7	3	1	13	–	1	12
	b	6	3	3	–	4	–	–	4
	c	2	1	–	1	1	–	–	1
	d	3	3	–	–	8	–	1	7
Kürten	a	7	7	–	–	7	–	2	5
	b	4	4	–	–	4	–	1	3
	c	3	3	–	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Leichlingen (Rheinland), Stadt	a	10	7	3	–	8	–	2	6
	b	6	5	1	–	6	–	1	5
	c	4	2	2	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Odenthal	a	4	4	–	–	5	–	2	3
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	3	3	–	–	4	–	2	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Overath, Stadt	a	12	8	4	–	12	–	2	10
	b	1	1	–	–	2	–	1	1
	c	5	5	–	–	8	–	–	8
	d	6	2	4	–	2	–	1	1

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Oktober 2013 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	davon			
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Noch: Rhein.-Bergischer Kreis									
Rösrath, Stadt	a	10	9	1	–	14	–	2	12
	b	8	8	–	–	10	–	–	10
	c	1	1	–	–	4	–	2	2
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Wermelskirchen, Stadt	a	10	8	1	1	10	–	2	8
	b	9	7	1	1	9	–	2	7
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rhein-Sieg-Kreis	a	230	184	40	6	242	7	35	200
	b	145	122	19	4	141	–	10	131
	c	59	41	17	1	68	5	20	43
	d	26	21	4	1	33	2	5	26
Alfter	a	6	6	–	–	7	–	–	7
	b	4	4	–	–	5	–	–	5
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bad Honnef, Stadt	a	12	11	1	–	11	–	–	11
	b	10	9	1	–	9	–	–	9
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bornheim, Stadt	a	11	9	2	–	11	–	1	10
	b	7	7	–	–	7	–	–	7
	c	3	1	2	–	2	–	–	2
	d	1	1	–	–	2	–	1	1
Eitorf	a	2	1	1	–	1	–	–	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hennef (Sieg), Stadt	a	20	16	3	1	23	2	4	17
	b	12	10	1	1	14	–	–	14
	c	6	5	1	–	6	–	4	2
	d	2	1	1	–	3	2	–	1
Königswinter, Stadt	a	17	12	4	1	15	–	2	13
	b	11	7	3	1	9	–	1	8
	c	3	3	–	–	3	–	1	2
	d	3	2	1	–	3	–	–	3
Lohmar, Stadt	a	14	10	4	–	17	–	5	12
	b	7	6	1	–	12	–	2	10
	c	4	2	2	–	3	–	2	1
	d	3	2	1	–	2	–	1	1
Meckenheim, Stadt	a	7	6	1	–	7	–	–	7
	b	5	5	–	–	5	–	–	5
	c	2	1	1	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Much	a	3	3	–	–	3	2	–	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	2	2	–	–	2	2	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Neunkirchen-Seelscheid	a	5	4	1	–	5	–	1	4
	b	3	2	1	–	2	–	–	2
	c	2	2	–	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Oktober 2013 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	davon			
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Noch: Rhein-Sieg-Kreis									
Niederkassel, Stadt	a	7	7	–	–	8	–	2	6
	b	7	7	–	–	8	–	2	6
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rheinbach, Stadt	a	16	13	3	–	22	2	7	13
	b	10	8	2	–	10	–	–	10
	c	6	5	1	–	12	2	7	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Ruppichteroth	a	5	2	2	1	2	1	–	1
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	4	2	1	1	2	1	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Sankt Augustin, Stadt	a	34	26	7	1	34	–	2	32
	b	17	15	2	–	17	–	–	17
	c	6	2	4	–	2	–	–	2
	d	11	9	1	1	15	–	2	13
Siegburg, Stadt	a	24	20	4	–	26	–	4	22
	b	16	13	3	–	13	–	2	11
	c	4	3	1	–	8	–	2	6
	d	4	4	–	–	5	–	–	5
Swisttal	a	5	4	1	–	10	–	2	8
	b	3	2	1	–	2	–	–	2
	c	2	2	–	–	8	–	2	6
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Troisdorf, Stadt	a	33	27	4	2	31	–	5	26
	b	26	22	2	2	23	–	3	20
	c	5	3	2	–	5	–	1	4
	d	2	2	–	–	3	–	1	2
Wachtberg	a	5	3	2	–	5	–	–	5
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	3	2	1	–	4	–	–	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Windeck	a	4	4	–	–	4	–	–	4
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Regierungsbezirk Köln	a	1 868	1 456	335	77	1 845	13	271	1 561
	b	1 416	1 131	219	66	1 372	5	161	1 206
	c	281	210	62	9	294	6	76	212
	d	171	115	54	2	179	2	34	143
Kreisfreie Städte									
Bottrop	a	39	28	8	3	36	–	5	31
	b	29	20	6	3	24	–	2	22
	c	5	4	1	–	7	–	2	5
	d	5	4	1	–	5	–	1	4
Gelsenkirchen	a	92	65	24	3	80	2	13	65
	b	79	57	19	3	68	2	10	56
	c	7	6	1	–	10	–	2	8
	d	6	2	4	–	2	–	1	1
Münster	a	137	113	18	6	128	–	18	110
	b	114	97	12	5	107	–	17	90
	c	12	10	1	1	11	–	1	10
	d	11	6	5	–	10	–	–	10

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Oktober 2013 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Kreis Borken	a	140	113	23	4	128	2	22	104
	b	93	77	12	4	86	2	10	74
	c	42	33	9	–	39	–	10	29
	d	5	3	2	–	3	–	2	1
Ahaus, Stadt	a	10	8	2	–	8	–	2	6
	b	6	4	2	–	4	–	–	4
	c	4	4	–	–	4	–	2	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bocholt, Stadt	a	41	36	4	1	38	1	7	30
	b	34	30	3	1	32	1	5	26
	c	7	6	1	–	6	–	2	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Borken, Stadt	a	18	11	5	2	12	–	3	9
	b	12	9	1	2	9	–	–	9
	c	6	2	4	–	3	–	3	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Gescher, Stadt	a	6	4	2	–	4	–	1	3
	b	3	2	1	–	2	–	–	2
	c	3	2	1	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Gronau (Westfalen), Stadt	a	11	10	1	–	15	–	3	12
	b	9	9	–	–	13	–	2	11
	c	2	1	1	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Heek	a	4	3	1	–	3	1	1	1
	b	1	1	–	–	1	1	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	2	1	1	–	1	–	1	–
Heiden	a	3	3	–	–	3	–	–	3
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Isselburg, Stadt	a	3	1	2	–	1	–	1	–
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	2	–	2	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Legden	a	4	2	2	–	2	–	1	1
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	2	1	1	–	1	–	1	–
Raesfeld	a	4	3	–	1	3	–	–	3
	b	1	–	–	1	–	–	–	–
	c	3	3	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Reken	a	8	7	1	–	7	–	–	7
	b	4	3	1	–	3	–	–	3
	c	4	4	–	–	4	–	–	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Oktober 2013 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	davon			
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Noch: Kreis Borken									
Rhede, Stadt	a	3	2	1	–	2	–	–	2
	b	3	2	1	–	2	–	–	2
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schöppingen	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Stadtlohn, Stadt	a	7	6	1	–	8	–	1	7
	b	5	4	1	–	5	–	1	4
	c	2	2	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Südlohn	a	3	2	1	–	4	–	–	4
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Velen, Stadt	a	6	6	–	–	8	–	2	6
	b	3	3	–	–	4	–	1	3
	c	3	3	–	–	4	–	1	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Vreden, Stadt	a	8	8	–	–	9	–	–	9
	b	8	8	–	–	9	–	–	9
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Coesfeld	a	77	61	12	4	82	–	23	59
	b	30	21	5	4	25	–	7	18
	c	41	36	5	–	51	–	14	37
	d	6	4	2	–	6	–	2	4
Ascheberg	a	14	10	3	1	14	–	4	10
	b	4	2	1	1	3	–	2	1
	c	7	6	1	–	7	–	1	6
	d	3	2	1	–	4	–	1	3
Billerbeck, Stadt	a	1	–	1	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Coesfeld, Stadt	a	11	10	–	1	13	–	3	10
	b	6	5	–	1	6	–	1	5
	c	5	5	–	–	7	–	2	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Dülmen, Stadt	a	20	15	4	1	19	–	5	14
	b	8	5	2	1	7	–	2	5
	c	10	9	1	–	11	–	3	8
	d	2	1	1	–	1	–	–	1
Havixbeck	a	4	3	–	1	3	–	1	2
	b	2	1	–	1	1	–	–	1
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lüdinghausen, Stadt	a	9	8	1	–	12	–	4	8
	b	5	4	1	–	4	–	2	2
	c	4	4	–	–	8	–	2	6
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Oktober 2013 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	davon			
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Noch: Kreis Coesfeld									
Nordkirchen	a	3	3	–	–	3	–	–	3
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Nottuln	a	6	5	1	–	9	–	3	6
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	4	4	–	–	8	–	3	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Ofen, Stadt	a	3	2	1	–	4	–	2	2
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	2	1	1	–	3	–	2	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rosendahl	a	4	3	1	–	3	–	–	3
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	4	3	1	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Senden	a	2	2	–	–	2	–	1	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	1	1	–	–	1	–	1	–
Kreis Recklinghausen	a	186	126	48	12	154	2	38	114
	b	135	97	29	9	119	1	32	86
	c	22	18	3	1	22	–	5	17
	d	29	11	16	2	13	1	1	11
Castrop-Rauxel, Stadt	a	21	13	7	1	14	–	2	12
	b	11	9	2	–	10	–	2	8
	d	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	8	2	5	1	2	–	–	2
Datteln, Stadt	a	10	6	2	2	9	–	–	9
	b	8	4	2	2	5	–	–	5
	c	2	2	–	–	4	–	–	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Dorsten, Stadt	a	14	9	5	–	16	1	2	13
	b	9	6	3	–	13	1	2	10
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	3	1	2	–	1	–	–	1
Gladbeck, Stadt	a	25	18	5	2	20	–	6	14
	b	23	17	4	2	19	–	6	13
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Haltern am See, Stadt	a	9	6	3	–	6	–	1	5
	b	7	5	2	–	5	–	1	4
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Herten, Stadt	a	24	15	8	1	15	–	9	6
	b	21	14	6	1	14	–	8	6
	c	3	1	2	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Marl, Stadt	a	24	21	2	1	29	–	8	21
	b	16	15	1	–	22	–	6	16
	c	6	5	–	1	6	–	2	4
	d	2	1	1	–	1	–	–	1

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Oktober 2013 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	davon			
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Noch: Kreis Recklinghausen									
Oer-Erkenschwick, Stadt	a	3	2	1	–	2	–	–	2
	b	3	2	1	–	2	–	–	2
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Recklinghausen, Stadt	a	47	28	15	4	35	1	7	27
	b	30	19	8	3	23	–	5	18
	c	3	2	1	–	3	–	1	2
	d	14	7	6	1	9	1	1	7
Waltrop, Stadt	a	9	8	–	1	8	–	3	5
	b	7	6	–	1	6	–	2	4
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Steinfurt	a	186	145	33	8	218	5	34	179
	b	121	97	19	5	119	–	20	99
	c	57	43	11	3	89	5	13	71
	d	8	5	3	–	10	–	1	9
Altenberge	a	6	4	1	1	5	–	–	5
	b	3	2	–	1	3	–	–	3
	c	3	2	1	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Emsdetten, Stadt	a	14	14	–	–	17	–	3	14
	b	12	12	–	–	15	–	2	13
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Greven, Stadt	a	18	14	4	–	17	–	5	12
	b	10	8	2	–	8	–	–	8
	c	8	6	2	–	9	–	5	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hörstel, Stadt	a	12	10	2	–	13	2	3	8
	b	7	5	2	–	6	–	1	5
	c	5	5	–	–	7	2	2	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hopsten	a	1	–	1	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Horstmar, Stadt	a	5	4	1	–	4	–	2	2
	b	2	2	–	–	2	–	1	1
	c	3	2	1	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Ibbenbüren, Stadt	a	29	22	5	2	34	–	7	27
	b	20	15	4	1	20	–	5	15
	c	6	5	–	1	8	–	1	7
	d	3	2	1	–	6	–	1	5
Ladbergen	a	4	3	1	–	7	–	1	6
	b	2	1	1	–	3	–	1	2
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	1	1	–	–	2	–	–	2
Laer	a	2	2	–	–	2	–	–	2
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lengerich, Stadt	a	6	3	3	–	4	1	1	2
	b	4	2	2	–	2	–	1	1
	c	2	1	1	–	2	1	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Oktober 2013 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Steinfurt									
Lienen	a	3	2	1	–	3	–	1	2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	3	2	1	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lotte	a	3	3	–	–	6	–	1	5
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	5	–	1	4
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Metelen	a	1	1	–	–	2	–	–	2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Mettingen	a	2	2	–	–	2	–	1	1
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Neuenkirchen	a	2	2	–	–	2	–	–	2
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Nordwalde	a	5	3	1	1	29	2	–	27
	b	2	–	1	1	–	–	–	–
	c	3	3	–	–	29	2	–	27
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Ochtrup, Stadt	a	2	1	1	–	1	–	–	1
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Recke	a	8	7	1	–	9	–	–	9
	b	5	5	–	–	5	–	–	5
	c	3	2	1	–	4	–	–	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rheine, Stadt	a	36	32	4	–	40	–	4	36
	b	33	29	4	–	34	–	4	30
	c	3	3	–	–	6	–	–	6
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Saerbeck	a	1	–	–	1	–	–	–	–
	b	1	–	–	1	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Steinfurt, Stadt	a	9	7	–	2	8	–	2	6
	b	8	7	–	1	8	–	2	6
	c	1	–	–	1	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Tecklenburg, Stadt	a	8	3	4	1	6	–	2	4
	b	3	3	–	–	6	–	2	4
	c	3	–	2	1	–	–	–	–
	d	2	–	2	–	–	–	–	–
Westerkappeln	a	8	5	3	–	6	–	–	6
	b	3	1	2	–	2	–	–	2
	c	4	3	1	–	3	–	–	3
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Wettringen	a	1	1	–	–	1	–	1	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Oktober 2013 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Kreis Warendorf	a	121	85	34	2	112	3	16	93
	b	67	45	20	2	59	–	6	53
	c	50	37	13	–	49	3	10	36
	d	4	3	1	–	4	–	–	4
Ahlen, Stadt	a	28	20	8	–	25	–	5	20
	b	19	13	6	–	13	–	1	12
	c	9	7	2	–	12	–	4	8
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Beckum, Stadt	a	15	12	3	–	21	1	4	16
	b	8	6	2	–	14	–	3	11
	c	5	4	1	–	4	1	1	2
	d	2	2	–	–	3	–	–	3
Beelen	a	2	2	–	–	4	–	–	4
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	4	–	–	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Drensteinfurt, Stadt	a	3	1	2	–	1	–	–	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	3	1	2	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Ennigerloh, Stadt	a	7	6	1	–	7	–	3	4
	b	2	1	1	–	1	–	1	–
	c	5	5	–	–	6	–	2	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Everswinkel	a	4	3	1	–	3	–	–	3
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	4	3	1	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Oelde, Stadt	a	10	5	5	–	7	–	–	7
	b	6	3	3	–	5	–	–	5
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	2	1	1	–	1	–	–	1
Ostbevern	a	6	3	3	–	3	–	–	3
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	4	1	3	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Sassenberg, Stadt	a	6	5	1	–	5	1	–	4
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	4	4	–	–	4	1	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Sendenhorst, Stadt	a	4	1	2	1	1	–	–	1
	b	3	–	2	1	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Telgte, Stadt	a	9	7	2	–	9	–	–	9
	b	4	4	–	–	6	–	–	6
	c	5	3	2	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wadersloh	a	9	6	3	–	7	–	1	6
	b	6	4	2	–	4	–	–	4
	c	3	2	1	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Warendorf, Stadt	a	18	14	3	1	19	1	3	15
	b	15	11	3	1	13	–	1	12
	c	3	3	–	–	6	1	2	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Regierungsbezirk Münster	a	978	736	200	42	938	14	169	755
	b	668	511	122	35	607	5	104	498
	c	236	187	44	5	278	8	57	213
	d	74	38	34	2	53	1	8	44

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Oktober 2013 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Kreisfreie Stadt									
Bielefeld	a	146	117	24	5	166	1	25	140
	b	124	99	20	5	136	–	16	120
	c	12	12	–	–	18	1	3	14
	d	10	6	4	–	12	–	6	6
Kreis Gütersloh	a	150	110	32	8	150	4	33	113
	b	91	69	15	7	91	–	14	77
	c	54	39	14	1	57	4	19	34
	d	5	2	3	–	2	–	–	2
Borgholzhausen, Stadt	a	4	4	–	–	7	–	–	7
	b	1	1	–	–	3	–	–	3
	c	3	3	–	–	4	–	–	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Gütersloh, Stadt	a	51	46	3	2	66	1	10	55
	b	43	38	3	2	55	–	8	47
	c	7	7	–	–	10	1	2	7
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Halle (Westfalen), Stadt	a	5	3	1	1	6	–	3	3
	b	2	1	–	1	1	–	–	1
	c	3	2	1	–	5	–	3	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Harsewinkel, Stadt	a	15	12	3	–	18	1	8	9
	b	7	6	1	–	7	–	2	5
	c	8	6	2	–	11	1	6	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Herzebrock-Clarholz	a	5	4	–	1	5	–	2	3
	b	3	2	–	1	2	–	–	2
	c	2	2	–	–	3	–	2	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Langenberg	a	2	2	–	–	3	–	–	3
	b	1	1	–	–	2	–	–	2
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rheda-Wiedenbrück, Stadt	a	17	10	6	1	10	1	3	6
	b	8	6	1	1	6	–	2	4
	c	6	3	3	–	3	1	1	1
	d	3	1	2	–	1	–	–	1
Rietberg, Stadt	a	10	7	3	–	7	1	1	5
	b	3	2	1	–	2	–	–	2
	c	7	5	2	–	5	1	1	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schloß Holte-Stuckenbrock, Stadt	a	10	5	4	1	6	–	–	6
	b	6	3	2	1	3	–	–	3
	c	3	2	1	–	3	–	–	3
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Steinhagen	a	7	4	1	2	8	–	2	6
	b	3	1	1	1	2	–	–	2
	c	4	3	–	1	6	–	2	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Verl, Stadt	a	8	6	2	–	6	–	–	6
	b	6	4	2	–	4	–	–	4
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Oktober 2013 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Gütersloh									
Versmold, Stadt	a	13	4	9	–	5	–	3	2
	b	6	2	4	–	2	–	1	1
	c	7	2	5	–	3	–	2	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Werther (Westfalen), Stadt	a	3	3	–	–	3	–	1	2
	b	2	2	–	–	2	–	1	1
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Herford	a	110	71	32	7	87	2	21	64
	b	73	45	21	7	54	–	14	40
	c	30	19	11	–	24	2	3	19
	d	7	7	–	–	9	–	4	5
Bünde, Stadt	a	28	14	13	1	16	–	5	11
	b	23	11	11	1	12	–	4	8
	c	3	1	2	–	1	–	–	1
	d	2	2	–	–	3	–	1	2
Enger, Stadt	a	8	4	4	–	5	–	4	1
	b	2	2	–	–	2	–	2	–
	c	6	2	4	–	3	–	2	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Herford, Stadt	a	33	23	6	4	27	1	6	20
	b	25	17	4	4	19	–	4	15
	c	6	4	2	–	6	1	1	4
	d	2	2	–	–	2	–	1	1
Hiddenhausen	a	12	7	5	–	7	–	–	7
	b	6	4	2	–	4	–	–	4
	c	6	3	3	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kirchlengern	a	5	4	1	–	6	–	1	5
	b	4	3	1	–	5	–	1	4
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Löhne, Stadt	a	11	9	–	2	11	–	3	8
	b	7	5	–	2	6	–	1	5
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	3	3	–	–	4	–	2	2
Rödinghausen	a	1	–	1	–	–	–	–	–
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Spenge, Stadt	a	5	4	1	–	6	–	1	5
	b	2	1	1	–	3	–	1	2
	c	3	3	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Vlotho, Stadt	a	7	6	1	–	9	1	1	7
	b	3	2	1	–	3	–	1	2
	c	4	4	–	–	6	1	–	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Oktober 2013 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Kreis Höxter	a	45	32	13	–	41	1	10	30
	b	19	14	5	–	17	–	5	12
	c	25	18	7	–	24	1	5	18
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Bad Driburg, Stadt	a	7	3	4	–	3	–	1	2
	b	3	2	1	–	2	–	1	1
	c	4	1	3	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Beverungen, Stadt	a	5	4	1	–	6	–	1	5
	b	4	3	1	–	5	–	1	4
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Borgentreich, Stadt	a	2	2	–	–	2	–	2	–
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Brakel, Stadt	a	5	5	–	–	6	1	3	2
	b	3	3	–	–	3	–	1	2
	c	2	2	–	–	3	1	2	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Höxter, Stadt	a	5	4	1	–	4	–	1	3
	b	2	2	–	–	2	–	1	1
	c	3	2	1	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Marienmünster, Stadt	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Nieheim, Stadt	a	4	4	–	–	4	–	–	4
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	3	3	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Steinheim, Stadt	a	5	2	3	–	3	–	1	2
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	4	2	2	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Warburg, Stadt	a	9	5	4	–	10	–	–	10
	b	3	1	2	–	2	–	–	2
	c	5	4	1	–	8	–	–	8
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Willebadessen, Stadt	a	2	2	–	–	2	–	1	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Lippe	a	119	85	31	3	113	1	23	89
	b	66	47	17	2	61	–	11	50
	c	49	37	11	1	51	1	12	38
	d	4	1	3	–	1	–	–	1
Augustdorf	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bad Salzuflen, Stadt	a	19	10	9	–	12	–	1	11
	b	9	6	3	–	6	–	1	5
	c	6	3	3	–	5	–	–	5
	d	4	1	3	–	1	–	–	1

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Oktober 2013 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Lippe									
Barntrop, Stadt	a	4	3	1	–	3	–	1	2
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Blomberg, Stadt	a	4	4	–	–	4	–	–	4
	b	3	3	–	–	3	–	–	3
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Detmold, Stadt	a	27	19	6	2	30	–	7	23
	b	26	18	6	2	29	–	7	22
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Dörentrup	a	3	2	1	–	3	–	–	3
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	3	2	1	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Extertal	a	3	2	1	–	4	1	2	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	3	2	1	–	4	1	2	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Horn-Bad Meinberg, Stadt	a	5	4	1	–	9	–	1	8
	b	2	1	1	–	2	–	1	1
	c	3	3	–	–	7	–	–	7
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kalletal	a	4	4	–	–	5	–	3	2
	b	2	2	–	–	3	–	1	2
	c	2	2	–	–	2	–	2	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lage, Stadt	a	16	13	3	–	14	–	2	12
	b	9	8	1	–	9	–	1	8
	c	7	5	2	–	5	–	1	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lemgo, Stadt	a	16	12	4	–	13	–	1	12
	b	8	5	3	–	5	–	–	5
	c	8	7	1	–	8	–	1	7
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Leopoldshöhe	a	4	4	–	–	6	–	3	3
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	4	4	–	–	6	–	3	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lügde, Stadt	a	3	3	–	–	5	–	2	3
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	2	2	–	–	4	–	2	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Oerlinghausen, Stadt	a	4	2	2	–	2	–	–	2
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	3	2	1	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schieder-Schwalenberg, Stadt	a	5	2	2	1	2	–	–	2
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	3	1	1	1	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schlangen	a	1	–	1	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Oktober 2013 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	davon			
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Kreis Minden-Lübbecke	a	94	77	16	1	89	-	18	71
	b	69	56	12	1	62	-	10	52
	c	24	20	4	-	26	-	8	18
	d	1	1	-	-	1	-	-	1
Bad Oeynhausen, Stadt	a	18	13	4	1	15	-	3	12
	b	17	13	3	1	15	-	3	12
	c	1	-	1	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Espelkamp, Stadt	a	10	9	1	-	9	-	2	7
	b	8	7	1	-	7	-	1	6
	c	2	2	-	-	2	-	1	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Hille	a	4	3	1	-	4	-	-	4
	b	2	1	1	-	2	-	-	2
	c	2	2	-	-	2	-	-	2
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Hüllhorst	a	2	2	-	-	4	-	-	4
	b	1	1	-	-	3	-	-	3
	c	1	1	-	-	1	-	-	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Lübbecke, Stadt	a	8	7	1	-	7	-	2	5
	b	5	4	1	-	4	-	1	3
	c	3	3	-	-	3	-	1	2
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Minden, Stadt	a	28	23	5	-	24	-	5	19
	b	26	22	4	-	23	-	5	18
	c	2	1	1	-	1	-	-	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Petershagen, Stadt	a	6	5	1	-	5	-	-	5
	b	2	2	-	-	2	-	-	2
	c	4	3	1	-	3	-	-	3
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Porta Westfalica, Stadt	a	9	7	2	-	9	-	2	7
	b	5	3	2	-	3	-	-	3
	c	3	3	-	-	5	-	2	3
	d	1	1	-	-	1	-	-	1
Preußisch Oldendorf, Stadt	a	2	2	-	-	3	-	-	3
	b	1	1	-	-	1	-	-	1
	c	1	1	-	-	2	-	-	2
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Rahden, Stadt	a	2	1	1	-	1	-	1	-
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	2	1	1	-	1	-	1	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Stemwede	a	5	5	-	-	8	-	3	5
	b	2	2	-	-	2	-	-	2
	c	3	3	-	-	6	-	3	3
	d	-	-	-	-	-	-	-	-

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Oktober 2013 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Kreis Paderborn	a	145	104	37	4	143	-	27	116
	b	92	67	21	4	88	-	11	77
	c	46	33	13	-	47	-	14	33
	d	7	4	3	-	8	-	2	6
Altenbeken	a	1	-	1	-	-	-	-	-
	b	1	-	1	-	-	-	-	-
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Bad Lippspringe, Stadt	a	7	4	3	-	6	-	1	5
	b	6	4	2	-	6	-	1	5
	c	1	-	1	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Borchen	a	2	2	-	-	3	-	-	3
	b	1	1	-	-	1	-	-	1
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	1	1	-	-	2	-	-	2
Büren, Stadt	a	10	5	4	1	7	-	2	5
	b	5	1	3	1	2	-	-	2
	c	5	4	1	-	5	-	2	3
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Delbrück, Stadt	a	11	9	2	-	12	-	5	7
	b	2	2	-	-	2	-	-	2
	c	9	7	2	-	10	-	5	5
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Hövelhof	a	4	4	-	-	6	-	2	4
	b	2	2	-	-	2	-	-	2
	c	1	1	-	-	3	-	1	2
	d	1	1	-	-	1	-	1	-
Lichtenau, Stadt	a	3	3	-	-	7	-	2	5
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	2	2	-	-	4	-	1	3
	d	1	1	-	-	3	-	1	2
Paderborn, Stadt	a	98	71	24	3	95	-	15	80
	b	71	54	14	3	72	-	10	62
	c	24	17	7	-	23	-	5	18
	d	3	-	3	-	-	-	-	-
Salzkotten, Stadt	a	4	4	-	-	4	-	-	4
	b	2	2	-	-	2	-	-	2
	c	2	2	-	-	2	-	-	2
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Bad Wünnenberg, Stadt	a	5	2	3	-	3	-	-	3
	b	2	1	1	-	1	-	-	1
	c	2	-	2	-	-	-	-	-
	d	1	1	-	-	2	-	-	2
Regierungsbezirk Detmold	a	809	596	185	28	789	9	157	623
	b	534	397	111	26	509	-	81	428
	c	240	178	60	2	247	9	64	174
	d	35	21	14	-	33	-	12	21

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Oktober 2013 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Kreisfreie Städte									
Bochum	a	138	103	23	12	128	1	18	109
	b	118	87	21	10	104	1	15	88
	c	7	7	–	–	10	–	2	8
	d	13	9	2	2	14	–	1	13
Dortmund	a	218	161	45	12	194	1	32	161
	b	190	141	38	11	168	–	27	141
	c	10	9	1	–	12	1	1	10
	d	18	11	6	1	14	–	4	10
Hagen	a	70	55	9	6	77	–	8	69
	b	55	43	7	5	53	–	8	45
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	15	12	2	1	24	–	–	24
Hamm	a	68	51	14	3	59	–	9	50
	b	60	44	13	3	50	–	9	41
	c	6	6	–	–	8	–	–	8
	d	2	1	1	–	1	–	–	1
Herne	a	46	27	13	6	27	–	4	23
	b	42	25	11	6	25	–	3	22
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	4	2	2	–	2	–	1	1
Ennepe-Ruhr-Kreis	a	118	91	18	9	113	–	26	87
	b	84	64	12	8	76	–	19	57
	c	25	20	5	–	25	–	3	22
	d	9	7	1	1	12	–	4	8
Breckerfeld, Stadt	a	3	1	1	1	2	–	–	2
	b	3	1	1	1	2	–	–	2
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Ennepetal, Stadt	a	7	6	1	–	7	–	2	5
	b	6	5	1	–	6	–	2	4
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Gevelsberg, Stadt	a	10	7	3	–	7	–	2	5
	b	6	4	2	–	4	–	1	3
	c	4	3	1	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hattingen, Stadt	a	19	11	5	3	17	–	1	16
	b	14	6	5	3	9	–	1	8
	c	5	5	–	–	8	–	–	8
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Herdecke, Stadt	a	7	6	1	–	8	–	3	5
	b	5	5	–	–	6	–	2	4
	c	2	1	1	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schwelm, Stadt	a	22	17	3	2	19	–	5	14
	b	16	13	2	1	13	–	4	9
	c	3	2	1	–	2	–	1	1
	d	3	2	–	1	4	–	–	4
Sprockhövel, Stadt	a	17	14	3	–	16	–	2	14
	b	8	7	1	–	8	–	1	7
	c	6	5	1	–	5	–	–	5
	d	3	2	1	–	3	–	1	2

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Oktober 2013 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	davon			
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Noch: Ennepe-Ruhr-Kreis									
Wetter (Ruhr), Stadt	a	3	3	–	–	3	–	–	3
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Witten, Stadt	a	30	26	1	3	34	–	11	23
	b	25	22	–	3	27	–	8	19
	c	2	1	1	–	2	–	–	2
	d	3	3	–	–	5	–	3	2
Hochsauerlandkreis	a	91	71	18	2	96	2	28	66
	b	52	41	9	2	49	2	11	36
	c	36	27	9	–	43	–	15	28
	d	3	3	–	–	4	–	2	2
Arnsberg, Stadt	a	26	22	3	1	25	–	4	21
	b	23	19	3	1	22	–	4	18
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	2	2	–	–	2	–	–	2
Bestwig	a	3	3	–	–	4	–	1	3
	b	3	3	–	–	4	–	1	3
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Brilon, Stadt	a	11	8	3	–	9	–	3	6
	b	3	2	1	–	3	–	2	1
	c	8	6	2	–	6	–	1	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Eslohe (Sauerland)	a	8	7	1	–	10	–	5	5
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	7	6	1	–	9	–	5	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hallenberg, Stadt	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Marsberg, Stadt	a	3	3	–	–	5	–	4	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	2	–	2	–
	d	1	1	–	–	2	–	2	–
Medebach, Stadt	a	3	2	1	–	3	–	1	2
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	2	1	1	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Meschede, Stadt	a	8	8	–	–	12	1	3	8
	b	5	5	–	–	7	1	2	4
	c	3	3	–	–	5	–	1	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Olsberg, Stadt	a	8	6	2	–	7	–	1	6
	b	4	3	1	–	3	–	1	2
	c	4	3	1	–	4	–	–	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schmallenberg, Stadt	a	7	3	3	1	6	–	1	5
	b	3	1	1	1	1	–	–	1
	c	4	2	2	–	5	–	1	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Oktober 2013 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	davon			
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Noch: Hochsauerlandkreis									
Sundern (Sauerland), Stadt	a	11	6	5	–	10	1	3	6
	b	7	4	3	–	5	1	1	3
	c	4	2	2	–	5	–	2	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Winterberg, Stadt	a	3	3	–	–	5	–	2	3
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	2	2	–	–	4	–	2	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Märkischer Kreis	a	152	106	39	7	134	–	21	113
	b	110	75	28	7	91	–	11	80
	c	37	27	10	–	37	–	9	28
	d	5	4	1	–	6	–	1	5
Altena, Stadt	a	8	6	2	–	8	–	2	6
	b	6	5	1	–	7	–	1	6
	c	2	1	1	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Balve, Stadt	a	2	1	1	–	2	–	1	1
	b	2	1	1	–	2	–	1	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Halver, Stadt	a	3	1	2	–	1	–	–	1
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hemer, Stadt	a	13	8	4	1	9	–	1	8
	b	11	7	3	1	8	–	1	7
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Herscheid	a	2	2	–	–	4	–	–	4
	b	2	2	–	–	4	–	–	4
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Iserlohn, Stadt	a	43	28	12	3	34	–	3	31
	b	30	19	8	3	21	–	3	18
	c	11	7	4	–	10	–	–	10
	d	2	2	–	–	3	–	–	3
Kierspe, Stadt	a	9	6	2	1	9	–	3	6
	b	5	3	1	1	3	–	–	3
	c	4	3	1	–	6	–	3	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lüdenscheid, Stadt	a	25	17	8	–	19	–	2	17
	b	20	14	6	–	16	–	2	14
	c	4	3	1	–	3	–	–	3
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Meinerzhagen, Stadt	a	4	3	1	–	3	–	–	3
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Menden (Sauerland), Stadt	a	16	11	4	1	14	–	–	14
	b	14	9	4	1	12	–	–	12
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Oktober 2013 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	davon			
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Noch: Märkischer Kreis									
Nachrodt-Wiblingwerde	a	3	3	–	–	4	–	–	4
	b	1	1	–	–	2	–	–	2
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Neuenrade, Stadt	a	6	5	1	–	8	–	2	6
	b	4	3	1	–	5	–	1	4
	c	2	2	–	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Plettenberg, Stadt	a	8	7	1	–	9	–	2	7
	b	5	4	1	–	4	–	1	3
	c	3	3	–	–	5	–	1	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schalksmühle	a	5	3	1	1	4	–	2	2
	b	3	1	1	1	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	1	1	–	–	2	–	1	1
Werdohl, Stadt	a	5	5	–	–	6	–	3	3
	b	3	3	–	–	3	–	1	2
	c	2	2	–	–	3	–	2	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Olpe	a	53	39	13	1	51	1	6	44
	b	22	18	3	1	22	1	4	17
	c	26	19	7	–	26	–	2	24
	d	5	2	3	–	3	–	–	3
Attendorn, Stadt	a	6	5	1	–	9	1	–	8
	b	3	2	1	–	2	1	–	1
	c	3	3	–	–	7	–	–	7
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Drolshagen, Stadt	a	2	2	–	–	3	–	–	3
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Finnentrop	a	5	3	2	–	3	–	2	1
	b	4	2	2	–	2	–	1	1
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kirchhundem	a	8	4	3	1	4	–	2	2
	b	3	2	–	1	2	–	2	–
	c	5	2	3	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
LenneStadt, Stadt	a	8	7	1	–	9	–	1	8
	b	5	5	–	–	7	–	1	6
	c	3	2	1	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Olpe, Stadt	a	10	7	3	–	8	–	–	8
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	6	5	1	–	6	–	–	6
	d	2	–	2	–	–	–	–	–
Wenden	a	14	11	3	–	15	–	1	14
	b	5	5	–	–	7	–	–	7
	c	6	4	2	–	5	–	1	4
	d	3	2	1	–	3	–	–	3

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Oktober 2013 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	davon			
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Kreis Siegen-Wittgenstein	a	87	53	29	5	69	-	15	54
	b	54	36	14	4	46	-	7	39
	c	31	17	13	1	23	-	8	15
	d	2	-	2	-	-	-	-	-
Bad Berleburg, Stadt	a	7	3	4	-	4	-	-	4
	b	3	2	1	-	2	-	-	2
	c	4	1	3	-	2	-	-	2
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Burbach	a	3	1	1	1	1	-	-	1
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	3	1	1	1	1	-	-	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Erndtebrück	a	4	3	1	-	4	-	2	2
	b	2	2	-	-	3	-	1	2
	c	2	1	1	-	1	-	1	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Freudenberg, Stadt	a	6	1	4	1	1	-	-	1
	b	3	1	1	1	1	-	-	1
	c	2	-	2	-	-	-	-	-
	d	1	-	1	-	-	-	-	-
Hilchenbach, Stadt	a	2	2	-	-	2	-	1	1
	b	2	2	-	-	2	-	1	1
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Kreuztal, Stadt	a	11	8	3	-	13	-	5	8
	b	5	3	2	-	4	-	-	4
	c	6	5	1	-	9	-	5	4
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Bad Laasphe, Stadt	a	2	2	-	-	2	-	-	2
	b	1	1	-	-	1	-	-	1
	c	1	1	-	-	1	-	-	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Netphen, Stadt	a	7	3	3	1	4	-	-	4
	b	4	1	2	1	1	-	-	1
	c	3	2	1	-	3	-	-	3
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Neunkirchen	a	2	2	-	-	2	-	-	2
	b	2	2	-	-	2	-	-	2
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Siegen, Stadt	a	35	23	10	2	30	-	3	27
	b	30	20	8	2	27	-	2	25
	c	4	3	1	-	3	-	1	2
	d	1	-	1	-	-	-	-	-
Wilnsdorf	a	8	5	3	-	6	-	4	2
	b	2	2	-	-	3	-	3	-
	c	6	3	3	-	3	-	1	2
	d	-	-	-	-	-	-	-	-

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Oktober 2013 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	davon			
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Kreis Soest	a	113	82	27	4	106	3	22	81
	b	69	52	13	4	62	1	11	50
	c	36	26	10	-	37	2	10	25
	d	8	4	4	-	7	-	1	6
Anröchte	a	8	5	3	-	5	-	2	3
	b	5	2	3	-	2	-	1	1
	c	3	3	-	-	3	-	1	2
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Bad Sassendorf	a	5	2	3	-	2	-	1	1
	b	2	1	1	-	1	-	1	-
	c	2	1	1	-	1	-	-	1
	d	1	-	1	-	-	-	-	-
Ense	a	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Erwitte, Stadt	a	9	8	1	-	11	1	1	9
	b	4	4	-	-	6	-	-	6
	c	3	3	-	-	3	1	-	2
	d	2	1	1	-	2	-	1	1
Geseke, Stadt	a	5	2	3	-	2	-	1	1
	b	3	1	2	-	1	-	-	1
	c	2	1	1	-	1	-	1	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Lippetal	a	4	3	1	-	5	-	-	5
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	1	1	-	-	1	-	-	1
	d	3	2	1	-	4	-	-	4
Lippstadt, Stadt	a	24	21	3	-	26	1	3	22
	b	19	17	2	-	18	-	2	16
	c	5	4	1	-	8	1	1	6
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Möhnesee	a	10	6	3	1	9	-	1	8
	b	5	4	-	1	6	-	1	5
	c	5	2	3	-	3	-	-	3
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Rüthen, Stadt	a	2	1	1	-	1	-	-	1
	b	1	1	-	-	1	-	-	1
	c	1	-	1	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Soest, Stadt	a	19	14	5	-	17	-	3	14
	b	16	13	3	-	15	-	3	12
	c	2	1	1	-	2	-	-	2
	d	1	-	1	-	-	-	-	-
Warstein, Stadt	a	5	1	2	2	1	-	-	1
	b	4	1	1	2	1	-	-	1
	c	1	-	1	-	-	-	-	-
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Welver	a	2	2	-	-	3	-	2	1
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	2	2	-	-	3	-	2	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-
Werl, Stadt	a	17	14	2	1	21	1	8	12
	b	8	6	1	1	9	1	3	5
	c	8	7	1	-	11	-	5	6
	d	1	1	-	-	1	-	-	1
Wickede (Ruhr)	a	3	3	-	-	3	-	-	3
	b	2	2	-	-	2	-	-	2
	c	1	1	-	-	1	-	-	1
	d	-	-	-	-	-	-	-	-

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Oktober 2013 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Ein- fluss berau- schender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Kreis Unna	a	158	121	29	8	165	1	22	142
	b	102	79	15	8	100	1	13	86
	c	29	25	4	–	37	–	6	31
	d	27	17	10	–	28	–	3	25
Bergkamen, Stadt	a	8	7	1	–	8	–	1	7
	b	5	5	–	–	5	–	–	5
	c	3	2	1	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bönen	a	6	5	1	–	7	–	–	7
	b	1	1	–	–	3	–	–	3
	c	3	2	1	–	2	–	–	2
	d	2	2	–	–	2	–	–	2
Fröndenberg/Ruhr, Stadt	a	2	2	–	–	2	–	–	2
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Holzwickede	a	13	11	2	–	20	–	2	18
	b	5	4	1	–	5	–	–	5
	c	5	5	–	–	9	–	2	7
	d	3	2	1	–	6	–	–	6
Kamen, Stadt	a	17	13	4	–	19	–	5	14
	b	7	7	–	–	10	–	4	6
	c	5	5	–	–	7	–	1	6
	d	5	1	4	–	2	–	–	2
Lünen, Stadt	a	36	30	3	3	37	1	6	30
	b	35	29	3	3	34	1	6	27
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	1	1	–	–	3	–	–	3
Schwerte, Stadt	a	25	16	6	3	22	–	–	22
	b	13	9	1	3	13	–	–	13
	c	5	3	2	–	3	–	–	3
	d	7	4	3	–	6	–	–	6
Selm, Stadt	a	10	8	2	–	9	–	3	6
	b	7	5	2	–	5	–	1	4
	c	3	3	–	–	4	–	2	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Unna, Stadt	a	24	17	5	2	25	–	3	22
	b	16	10	4	2	16	–	2	14
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	6	5	1	–	7	–	1	6
Werne, Stadt	a	17	12	5	–	16	–	2	14
	b	11	7	4	–	7	–	–	7
	c	3	3	–	–	7	–	–	7
	d	3	2	1	–	2	–	2	–
Regierungsbezirk Arnsberg	a	1 312	960	277	75	1 219	9	211	999
	b	958	705	184	69	846	6	138	702
	c	243	183	59	1	258	3	56	199
	d	111	72	34	5	115	–	17	98
Nordrhein-Westfalen	a	6 885	5 223	1 353	309	6 624	51	1 095	5 478
	b	5 123	3 946	901	276	4 749	20	683	4 046
	c	1 201	915	266	20	1 304	26	311	967
	d	561	362	186	13	571	5	101	465
davon									
kreisfreie Städte	a	2 862	2 219	503	140	2 773	10	370	2 393
Kreise	a	4 023	3 004	850	169	3 851	41	725	3 085

Kumulierte Ergebnisse

1. Straßenverkehrsunfälle im Januar – Oktober 2013 nach Unfallkategorien

Unfallkategorie	Straßenverkehrsunfälle		
	Januar – Oktober		
	2013	dagegen 2012	Veränderung 2013 gegenüber 2012
	Anzahl		%
Unfälle			
mit Personenschaden insgesamt	47 633	50 767	-6,2
davon			
mit Getöteten	371	445	-16,6
mit Verletzten	47 262	50 322	-6,1
davon			
mit Schwerverletzten	9 136	9 717	-6,0
mit Leichtverletzten	38 126	40 605	-6,1
mit nur Sachschaden insgesamt	401 804	423 229	-5,1
davon			
schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden	12 083	13 170	-8,3
sonstige Sachschadensunfälle ¹⁾			
unter dem Einfluss berauschender Mittel	3 005	3 113	-3,5
ohne Einfluss berauschender Mittel	386 716	406 946	-5,0
davon			
innerhalb von Ortschaften	325 349	342 563	-5,0
außerhalb von Ortschaften (ohne Autobahn)	39 149	40 778	-4,0
auf Autobahnen	22 218	23 605	-5,9

2. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – Oktober 2013 nach Straßenarten und Ortslage

Straßenart a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			
		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
													Januar – Oktober 2013
		Anzahl						%					
Bundesautobahnen	a	2 997	50	909	3 646	3 050	48	955	3 590	-1,7	+4,2	-4,8	+1,6
Bundesstraßen	a	6 790	94	1 630	7 626	7 401	101	1 752	8 403	-8,3	-6,9	-7,0	-9,2
	b	4 456	29	858	4 964	4 868	29	894	5 438	-8,5	-	-4,0	-8,7
	c	2 334	65	772	2 662	2 533	72	858	2 965	-7,9	-9,7	-10,0	-10,2
Landstraßen	a	12 811	125	3 002	13 628	13 852	168	3 241	14 777	-7,5	-25,6	-7,4	-7,8
	b	8 907	42	1 704	9 484	9 691	59	1 781	10 396	-8,1	-28,8	-4,3	-8,8
	c	3 904	83	1 298	4 144	4 161	109	1 460	4 381	-6,2	-23,9	-11,1	-5,4
Kreisstraßen	a	4 720	51	1 193	4 614	4 952	59	1 265	4 944	-4,7	-13,6	-5,7	-6,7
	b	3 287	18	655	3 289	3 500	21	729	3 546	-6,1	-14,3	-10,2	-7,2
	c	1 433	33	538	1 325	1 452	38	536	1 398	-1,3	-13,2	+0,4	-5,2
Andere Straßen	a	20 315	73	3 438	20 266	21 512	83	3 649	21 315	-5,6	-12,0	-5,8	-4,9
	b	19 320	58	3 126	19 318	20 415	64	3 264	20 255	-5,4	-9,4	-4,2	-4,6
	c	995	15	312	948	1 097	19	385	1 060	-9,3	-21,1	-19,0	-10,6
Insgesamt	a	47 633	393	10 172	49 780	50 767	459	10 862	53 029	-6,2	-14,4	-6,4	-6,1
	b	35 970	147	6 343	37 055	38 474	173	6 668	39 635	-6,5	-15,0	-4,9	-6,5
	c	11 663	246	3 829	12 725	12 293	286	4 194	13 394	-5,1	-14,0	-8,7	-5,0

3. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – Oktober 2013 nach Unfalltyp und Ortslage

Unfalltyp a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			
		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
													Januar – Oktober 2013
		Anzahl						%					
Fahrunfall	a	7 684	134	2 777	6 355	8 154	144	2 908	6 887	-5,8	-6,9	-4,5	-7,7
	b	4 039	34	1 287	3 292	4 307	31	1 262	3 679	-6,2	+9,7	+2,0	-10,5
	c	3 645	100	1 490	3 063	3 847	113	1 646	3 208	-5,3	-11,5	-9,5	-4,5
Abbiege-Unfall	a	7 465	35	1 388	8 254	7 993	48	1 576	8 796	-6,6	-27,1	-11,9	-6,2
	b	6 222	19	1 004	6 668	6 690	28	1 187	7 155	-7,0	-32,1	-15,4	-6,8
	c	1 243	16	384	1 586	1 303	20	389	1 641	-4,6	-20,0	-1,3	-3,4
Einbiegen/Kreuzen- unfall	a	10 439	48	1 832	11 166	11 468	77	2 080	12 289	-9,0	-37,7	-11,9	-9,1
	b	8 642	20	1 289	9 109	9 469	25	1 385	10 007	-8,7	-20,0	-6,9	-9,0
	c	1 797	28	543	2 057	1 999	52	695	2 282	-10,1	-46,2	-21,9	-9,9
Überschreiten-Unfall	a	3 013	52	860	2 484	3 212	57	943	2 614	-6,2	-8,8	-8,8	-5,0
	b	2 909	37	815	2 394	3 114	41	899	2 547	-6,6	-9,8	-9,3	-6,0
	c	104	15	45	90	98	16	44	67	+6,1	-6,3	+2,3	+34,3
Unfall durch ruhenden Verkehr	a	2 140	1	288	2 073	2 235	4	278	2 219	-4,3	x	+3,6	-6,6
	b	2 080	1	274	2 010	2 165	3	258	2 144	-3,9	x	+6,2	-6,3
	c	60	-	14	63	70	1	20	75	-14,3	x	-30,0	-16,0
Unfall im Längsverkehr	a	11 140	85	1 745	14 133	11 755	87	1 749	14 717	-5,2	-2,3	-0,2	-4,0
	b	7 304	16	759	9 152	7 755	17	758	9 479	-5,8	-5,9	+0,1	-3,4
	c	3 836	69	986	4 981	4 000	70	991	5 238	-4,1	-1,4	-0,5	-4,9
Sonstiger Unfall	a	5 752	38	1 282	5 315	5 950	42	1 328	5 507	-3,3	-9,5	-3,5	-3,5
	b	4 774	20	915	4 430	4 974	28	919	4 624	-4,0	-28,6	-0,4	-4,2
	c	978	18	367	885	976	14	409	883	+0,2	+28,6	-10,3	+0,2
Insgesamt	a	47 633	393	10 172	49 780	50 767	459	10 862	53 029	-6,2	-14,4	-6,4	-6,1
	b	35 970	147	6 343	37 055	38 474	173	6 668	39 635	-6,5	-15,0	-4,9	-6,5
	c	11 663	246	3 829	12 725	12 293	286	4 194	13 394	-5,1	-14,0	-8,7	-5,0

4. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – Oktober 2013 nach Unfallarten und Ortslage

Unfallart a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			
		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
													Januar – Oktober 2013
		Anzahl						%					
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug das anfährt, anhält	a	4 042	6	543	4 359	4 213	7	496	4 646	-4,1	x	+9,5	-6,2
	b	3 596	2	439	3 823	3 754	5	416	4 056	-4,2	x	+5,5	-5,7
	c	446	4	104	536	459	2	80	590	-2,8	x	+30,0	-9,2
vorausfährt oder wartet	a	7 513	26	882	10 088	7 943	27	897	10 401	-5,4	-3,7	-1,7	-3,0
	b	4 919	–	365	6 472	5 228	2	392	6 626	-5,9	x	-6,9	-2,3
	c	2 594	26	517	3 616	2 715	25	505	3 775	-4,5	+4,0	+2,4	-4,2
seitlich in gleicher Richtung fährt	a	2 155	10	381	2 274	2 209	13	416	2 306	-2,4	-23,1	-8,4	-1,4
	b	1 512	6	213	1 549	1 581	6	210	1 622	-4,4	–	+1,4	-4,5
	c	643	4	168	725	628	7	206	684	+2,4	x	-18,4	+6,0
entgegenkommt	a	2 635	69	927	3 203	2 844	66	990	3 483	-7,3	+4,5	-6,4	-8,0
	b	1 770	8	426	2 106	1 897	13	456	2 285	-6,7	x	-6,6	-7,8
	c	865	61	501	1 097	947	53	534	1 198	-8,7	+15,1	-6,2	-8,4
einbiegt oder kreuzt	a	13 960	67	2 510	15 227	15 184	109	2 870	16 435	-8,1	-38,5	-12,5	-7,4
	b	11 582	28	1 772	12 410	12 607	43	1 954	13 440	-8,1	-34,9	-9,3	-7,7
	c	2 378	39	738	2 817	2 577	66	916	2 995	-7,7	-40,9	-19,4	-5,9
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	a	5 422	68	1 312	4 578	5 620	77	1 422	4 686	-3,5	-11,7	-7,7	-2,3
	b	5 211	49	1 242	4 392	5 417	58	1 344	4 531	-3,8	-15,5	-7,6	-3,1
	c	211	19	70	186	203	19	78	155	+3,9	–	-10,3	+20,0
Aufprall auf Hindernis	a	258	2	66	216	331	4	89	293	-22,1	x	-25,8	-26,3
	b	153	1	44	120	196	1	47	157	-21,9	–	-6,4	-23,6
	c	105	1	22	96	135	3	42	136	-22,2	x	-47,6	-29,4
Abkommen von der Fahrbahn nach rechts	a	3 404	69	1 294	2 786	3 503	76	1 321	2 913	-2,8	-9,2	-2,0	-4,4
	b	1 280	12	416	1 081	1 307	14	434	1 144	-2,1	-14,3	-4,1	-5,5
	c	2 124	57	878	1 705	2 196	62	887	1 769	-3,3	-8,1	-1,0	-3,6
Abkommen von der Fahrbahn nach links	a	2 093	40	792	1 810	2 279	54	858	1 978	-8,2	-25,9	-7,7	-8,5
	b	720	15	261	623	810	12	253	721	-11,1	+25,0	+3,2	-13,6
	c	1 373	25	531	1 187	1 469	42	605	1 257	-6,5	-40,5	-12,2	-5,6
Unfall anderer Art	a	6 151	36	1 465	5 239	6 641	26	1 503	5 888	-7,4	+38,5	-2,5	-11,0
	b	5 227	26	1 165	4 479	5 677	19	1 162	5 053	-7,9	+36,8	+0,3	-11,4
	c	924	10	300	760	964	7	341	835	-4,1	x	-12,0	-9,0
Insgesamt	a	47 633	393	10 172	49 780	50 767	459	10 862	53 029	-6,2	-14,4	-6,4	-6,1
	b	35 970	147	6 343	37 055	38 474	173	6 668	39 635	-6,5	-15,0	-4,9	-6,5
	c	11 663	246	3 829	12 725	12 293	286	4 194	13 394	-5,1	-14,0	-8,7	-5,0

5. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Oktober 2013 nach Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr											
		insgesamt			Getötete			Schwerverletzte			Leichtverletzte		
		Januar – Oktober											
		2013	dagegen 2012	Ver- änderung 2013 gegenüber 2012	2013	dagegen 2012	Ver- änderung 2013 gegenüber 2012	2013	dagegen 2012	Ver- änderung 2013 gegenüber 2012	2013	dagegen 2012	Ver- änderung 2013 gegenüber 2012
Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%		
unter 15	a	5 358	5 563	-3,7	12	10	+20,0	781	851	-8,2	4 565	4 702	-2,9
	b	3 050	3 186	-4,3	2	7	x	460	531	-13,4	2 588	2 648	-2,3
	c	2 308	2 377	-2,9	10	3	x	321	320	+0,3	1 977	2 054	-3,7
15 – 18	a	3 154	3 400	-7,2	8	11	x	448	524	-14,5	2 698	2 865	-5,8
	b	1 837	2 020	-9,1	7	9	x	279	326	-14,4	1 551	1 685	-8,0
	c	1 317	1 380	-4,6	1	2	x	169	198	-14,6	1 147	1 180	-2,8
18 – 21	a	4 741	5 505	-13,9	24	41	-41,5	797	873	-8,7	3 920	4 591	-14,6
	b	2 613	3 085	-15,3	19	33	-42,4	489	548	-10,8	2 105	2 504	-15,9
	c	2 128	2 420	-12,1	5	8	x	308	325	-5,2	1 815	2 087	-13,0
21 – 25	a	5 579	6 037	-7,6	30	45	-33,3	892	994	-10,3	4 657	4 998	-6,8
	b	2 993	3 278	-8,7	24	38	-36,8	544	616	-11,7	2 425	2 624	-7,6
	c	2 586	2 759	-6,3	6	7	x	348	378	-7,9	2 232	2 374	-6,0
25 – 30	a	5 265	5 400	-2,5	26	30	-13,3	819	745	+9,9	4 420	4 625	-4,4
	b	2 876	2 882	-0,2	20	25	-20,0	519	456	+13,8	2 337	2 401	-2,7
	c	2 389	2 518	-5,1	6	5	x	300	289	+3,8	2 083	2 224	-6,3
30 – 35	a	4 231	4 546	-6,9	21	22	-4,5	574	645	-11,0	3 636	3 879	-6,3
	b	2 357	2 575	-8,5	15	15	-	375	420	-10,7	1 967	2 140	-8,1
	c	1 874	1 971	-4,9	6	7	x	199	225	-11,6	1 669	1 739	-4,0
35 – 40	a	3 936	4 152	-5,2	19	15	+26,7	535	584	-8,4	3 382	3 553	-4,8
	b	2 205	2 355	-6,4	15	13	+15,4	339	388	-12,6	1 851	1 954	-5,3
	c	1 731	1 797	-3,7	4	2	x	196	196	-	1 531	1 599	-4,3
40 – 45	a	4 533	5 025	-9,8	24	32	-25,0	654	762	-14,2	3 855	4 231	-8,9
	b	2 565	2 853	-10,1	20	30	-33,3	424	510	-16,9	2 121	2 313	-8,3
	c	1 968	2 172	-9,4	4	2	x	230	252	-8,7	1 734	1 918	-9,6
45 – 50	a	5 362	5 802	-7,6	32	41	-22,0	881	977	-9,8	4 449	4 784	-7,0
	b	3 108	3 371	-7,8	25	36	-30,6	591	628	-5,9	2 492	2 707	-7,9
	c	2 254	2 431	-7,3	7	5	x	290	349	-16,9	1 957	2 077	-5,8
50 – 55	a	4 821	5 013	-3,8	38	40	-5,0	883	891	-0,9	3 900	4 082	-4,5
	b	2 830	2 927	-3,3	32	32	-	603	560	+7,7	2 195	2 335	-6,0
	c	1 991	2 086	-4,6	6	8	x	280	331	-15,4	1 705	1 747	-2,4
55 – 60	a	3 531	3 700	-4,6	24	23	+4,3	679	714	-4,9	2 828	2 963	-4,6
	b	1 998	2 120	-5,8	19	18	+5,6	426	468	-9,0	1 553	1 634	-5,0
	c	1 533	1 580	-3,0	5	5	-	253	246	+2,8	1 275	1 329	-4,1
60 – 65	a	2 631	2 680	-1,8	25	18	+38,9	490	502	-2,4	2 116	2 160	-2,0
	b	1 508	1 537	-1,9	18	13	+38,5	305	304	+0,3	1 185	1 220	-2,9
	c	1 123	1 143	-1,7	7	5	x	185	198	-6,6	931	940	-1,0
65 – 70	a	1 756	1 882	-6,7	11	12	-8,3	371	385	-3,6	1 374	1 485	-7,5
	b	993	1 006	-1,3	8	11	x	241	229	+5,2	744	766	-2,9
	c	763	876	-12,9	3	1	x	130	156	-16,7	630	719	-12,4
70 – 75	a	2 091	2 279	-8,2	34	31	+9,7	469	550	-14,7	1 588	1 698	-6,5
	b	1 071	1 179	-9,2	22	19	+15,8	233	298	-21,8	816	862	-5,3
	c	1 020	1 100	-7,3	12	12	-	236	252	-6,3	772	836	-7,7
75 und mehr	a	3 295	3 311	-0,5	65	88	-26,1	899	865	+3,9	2 331	2 358	-1,1
	b	1 673	1 616	+3,5	45	50	-10,0	415	421	-1,4	1 213	1 145	+5,9
	c	1 622	1 695	-4,3	20	38	-47,4	484	444	+9,0	1 118	1 213	-7,8
Zusammen	a	60 284	64 295	-6,2	393	459	-14,4	10 172	10 862	-6,4	49 719	52 974	-6,1
	b	33 677	35 990	-6,4	291	349	-16,6	6 243	6 703	-6,9	27 143	28 938	-6,2
	c	26 607	28 305	-6,0	102	110	-7,3	3 929	4 159	-5,5	22 576	24 036	-6,1
Ohne Angabe	a	61	55	+10,9	-	-	-	-	-	-	61	55	+10,9
Insgesamt	a	60 345	64 350	-6,2	393	459	-14,4	10 172	10 862	-6,4	49 780	53 029	-6,1

6. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Oktober 2013 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage

Art der Verkehrsbeteiligung a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Verunglückte im Straßenverkehr											
		insgesamt			Getötete			Schwerverletzte			Leichtverletzte		
		Januar – Oktober											
		2013	dagegen 2012	Ver- änderung 2013 gegenüber 2012	2013	dagegen 2012	Ver- änderung 2013 gegenüber 2012	2013	dagegen 2012	Ver- änderung 2013 gegenüber 2012	2013	dagegen 2012	Ver- änderung 2013 gegenüber 2012
Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%		
Fahrer und Mitfahrer von													
Mofas, Mopeds	a	3 329	4 036	-17,5	6	12	x	658	708	-7,1	2 665	3 316	-19,6
	b	2 930	3 541	-17,3	2	5	x	541	585	-7,5	2 387	2 951	-19,1
	c	399	495	-19,4	4	7	x	117	123	-4,9	278	365	-23,8
Motorzweirädern mit amtlichen Kennzeichen	a	4 554	4 713	-3,4	72	91	-20,9	1 511	1 516	-0,3	2 971	3 106	-4,3
	b	2 929	3 013	-2,8	26	25	+4,0	772	776	-0,5	2 131	2 212	-3,7
	c	1 625	1 700	-4,4	46	66	-30,3	739	740	-0,1	840	894	-6,0
Personenkraftwagen	a	30 475	32 380	-5,9	166	186	-10,8	4 012	4 349	-7,7	26 297	27 845	-5,6
	b	18 107	19 274	-6,1	22	36	-38,9	1 656	1 732	-4,4	16 429	17 506	-6,2
	c	12 368	13 106	-5,6	144	150	-4,0	2 356	2 617	-10,0	9 868	10 339	-4,6
Bussen	a	1 219	1 317	-7,4	2	2	-	82	91	-9,9	1 135	1 224	-7,3
	b	1 070	1 199	-10,8	2	2	-	74	84	-11,9	994	1 113	-10,7
	c	149	118	+26,3	-	-	-	8	7	x	141	111	+27,0
Güterkraftfahrzeugen	a	1 245	1 351	-7,8	13	18	-27,8	210	255	-17,6	1 022	1 078	-5,2
	b	501	540	-7,2	2	3	x	52	52	-	447	485	-7,8
	c	744	811	-8,3	11	15	-26,7	158	203	-22,2	575	593	-3,0
landwirtschaftlichen Zugmaschinen	a	44	51	-13,7	2	-	x	10	8	x	32	43	-25,6
	b	14	24	-41,7	1	-	x	4	3	x	9	21	x
	c	30	27	+11,1	1	-	x	6	5	x	23	22	+4,5
übrigen Kraftfahrzeugen	a	129	160	-19,4	2	-	x	17	26	-34,6	110	134	-17,9
	b	78	93	-16,1	-	-	-	8	12	x	70	81	-13,6
	c	51	67	-23,9	2	-	x	9	14	x	40	53	-24,5
Kraftfahrzeugen zusammen	a	40 995	44 008	-6,8	263	309	-14,9	6 500	6 953	-6,5	34 232	36 746	-6,8
	b	25 629	27 684	-7,4	55	71	-22,5	3 107	3 244	-4,2	22 467	24 369	-7,8
	c	15 366	16 324	-5,9	208	238	-12,6	3 393	3 709	-8,5	11 765	12 377	-4,9
Fahrrädern	a	12 867	13 662	-5,8	52	70	-25,7	2 278	2 358	-3,4	10 537	11 234	-6,2
	b	11 694	12 391	-5,6	34	42	-19,0	1 914	1 970	-2,8	9 746	10 379	-6,1
	c	1 173	1 271	-7,7	18	28	-35,7	364	388	-6,2	791	855	-7,5
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	1 843	1 978	-6,8	1	1	-	215	230	-6,5	1 627	1 747	-6,9
	b	1 747	1 899	-8,0	1	-	x	190	216	-12,0	1 556	1 683	-7,5
	c	96	79	+21,5	-	1	x	25	14	+78,6	71	64	+10,9
anderen Fahrzeugen	a	339	307	+10,4	4	1	x	35	55	-36,4	300	251	+19,5
	b	321	281	+14,2	4	-	x	32	43	-25,6	285	238	+19,7
	c	18	26	-30,8	-	1	x	3	12	x	15	13	+15,4
Fußgänger	a	6 014	6 241	-3,6	73	79	-7,6	1 342	1 471	-8,8	4 599	4 691	-2,0
	b	5 782	6 000	-3,6	53	60	-11,7	1 275	1 388	-8,1	4 454	4 552	-2,2
	c	232	241	-3,7	20	19	+5,3	67	83	-19,3	145	139	+4,3
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	1 506	1 580	-4,7	4	8	x	381	420	-9,3	1 121	1 152	-2,7
	b	1 481	1 557	-4,9	4	8	x	369	409	-9,8	1 108	1 140	-2,8
	c	25	23	+8,7	-	-	-	12	11	+9,1	13	12	+8,3
65 und mehr Jahren	a	1 210	1 187	+1,9	34	37	-8,1	384	404	-5,0	792	746	+6,2
	b	1 177	1 157	+1,7	28	33	-15,2	375	388	-3,4	774	736	+5,2
	c	33	30	+10,0	6	4	x	9	16	x	18	10	+80,0
Andere Personen	a	130	132	-1,5	1	-	x	17	25	-32,0	112	107	+4,7
	b	119	120	-0,8	1	-	x	15	23	-34,8	103	97	+6,2
	c	11	12	-8,3	-	-	-	2	2	-	9	10	x
Insgesamt	a	60 345	64 350	-6,2	393	459	-14,4	10 172	10 862	-6,4	49 780	53 029	-6,1
	b	43 545	46 476	-6,3	147	173	-15,0	6 343	6 668	-4,9	37 055	39 635	-6,5
	c	16 800	17 874	-6,0	246	286	-14,0	3 829	4 194	-8,7	12 725	13 394	-5,0
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	5 358	5 563	-3,7	12	10	+20,0	781	851	-8,2	4 565	4 702	-2,9
	b	4 545	4 752	-4,4	6	8	x	657	725	-9,4	3 882	4 019	-3,4
	c	813	811	+0,2	6	2	x	124	126	-1,6	683	683	-
65 und mehr Jahren	a	7 142	7 472	-4,4	110	131	-16,0	1 739	1 800	-3,4	5 293	5 541	-4,5
	b	5 593	5 884	-4,9	59	76	-22,4	1 290	1 335	-3,4	4 244	4 473	-5,1
	c	1 549	1 588	-2,5	51	55	-7,3	449	465	-3,4	1 049	1 068	-1,8

7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Oktober 2013 nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich	Verunglückte								
	insgesamt	darunter					insgesamt	darunter	
		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger	Fahrer und Mitfahrer von			
		Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern		Pkw			
	Januar – Oktober 2013						dagegen Januar – Oktober 2012		
Anzahl									
Insgesamt									
unter 15	a	5 358	1 609	22	1 843	1 506	5 563	1 657	
	b	3 050	765	15	1 189	900	3 186	791	
	c	2 308	844	7	654	606	2 377	866	
15 – 18	a	3 154	654	367	879	312	3 400	735	
	b	1 837	258	312	513	144	2 020	305	
	c	1 317	396	55	366	168	1 380	430	
18 – 21	a	4 741	3 119	318	531	294	5 505	3 616	
	b	2 613	1 582	269	313	133	3 085	1 888	
	c	2 128	1 537	49	218	161	2 420	1 728	
21 – 25	a	5 579	3 662	434	675	329	6 037	4 017	
	b	2 993	1 762	365	388	170	3 278	1 967	
	c	2 586	1 900	69	287	159	2 759	2 050	
25 – 35	a	9 496	5 844	649	1 532	620	9 946	6 129	
	b	5 233	2 780	567	943	314	5 457	2 856	
	c	4 263	3 064	82	589	306	4 489	3 273	
35 – 45	a	8 469	4 900	610	1 505	550	9 177	5 298	
	b	4 770	2 264	523	1 010	298	5 208	2 465	
	c	3 699	2 636	87	495	252	3 969	2 833	
45 – 55	a	10 183	5 054	1 218	2 098	670	10 815	5 190	
	b	5 938	2 345	1 061	1 331	351	6 298	2 361	
	c	4 245	2 709	157	767	319	4 517	2 829	
55 – 65	a	6 162	2 814	670	1 528	515	6 380	2 832	
	b	3 506	1 290	613	907	244	3 657	1 338	
	c	2 656	1 524	57	621	271	2 723	1 494	
65 und mehr	a	7 142	2 804	260	2 252	1 210	7 472	2 904	
	b	3 737	1 342	249	1 350	448	3 801	1 366	
	c	3 405	1 462	11	902	762	3 671	1 538	
Zusammen	a	60 284	30 460	4 548	12 843	6 006	64 295	32 378	
	b	33 677	14 388	3 974	7 944	3 002	35 990	15 337	
	c	26 607	16 072	574	4 899	3 004	28 305	17 041	
Ohne Angabe	a	61	15	6	24	8	55	2	
	b								
	c								
Insgesamt	a	60 345	30 475	4 554	12 867	6 014	64 350	32 380	

**Noch: 7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Oktober 2013
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich	Verunglückte								
	darunter			insgesamt	darunter				
	Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger	
	Motorzweirädern	Fahrrädern		Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern			
	dagegen Januar – Oktober 2012			Veränderung Januar – Oktober 2013 gegenüber Januar – Oktober 2012					
Anzahl			%						
noch: Insgesamt									
unter 15	a	19	1 978	1 580	-3,7	-2,9	+15,8	-6,8	-4,7
	b	12	1 295	938	-4,3	-3,3	+25,0	-8,2	-4,1
	c	7	683	642	-2,9	-2,5	-	-4,2	-5,6
15 – 18	a	308	907	319	-7,2	-11,0	+19,2	-3,1	-2,2
	b	256	527	151	-9,1	-15,4	+21,9	-2,7	-4,6
	c	52	380	168	-4,6	-7,9	+5,8	-3,7	-
18 – 21	a	328	597	320	-13,9	-13,7	-3,0	-11,1	-8,1
	b	287	348	150	-15,3	-16,2	-6,3	-10,1	-11,3
	c	41	249	170	-12,1	-11,1	+19,5	-12,4	-5,3
21 – 25	a	417	697	333	-7,6	-8,8	+4,1	-3,2	-1,2
	b	369	381	166	-8,7	-10,4	-1,1	+1,8	+2,4
	c	48	316	167	-6,3	-7,3	+43,8	-9,2	-4,8
25 – 35	a	686	1 496	623	-4,5	-4,7	-5,4	+2,4	-0,5
	b	602	926	319	-4,1	-2,7	-5,8	+1,8	-1,6
	c	84	570	304	-5,0	-6,4	-2,4	+3,3	+0,7
35 – 45	a	661	1 646	582	-7,7	-7,5	-7,7	-8,6	-5,5
	b	560	1 091	345	-8,4	-8,2	-6,6	-7,4	-13,6
	c	101	555	237	-6,8	-7,0	-13,9	-10,8	+6,3
45 – 55	a	1 356	2 258	748	-5,8	-2,6	-10,2	-7,1	-10,4
	b	1 166	1 433	402	-5,7	-0,7	-9,0	-7,1	-12,7
	c	190	825	346	-6,0	-4,2	-17,4	-7,0	-7,8
55 – 65	a	661	1 672	534	-3,4	-0,6	+1,4	-8,6	-3,6
	b	603	997	231	-4,1	-3,6	+1,7	-9,0	+5,6
	c	58	675	303	-2,5	+2,0	-1,7	-8,0	-10,6
65 und mehr	a	276	2 382	1 187	-4,4	-3,4	-5,8	-5,5	+1,9
	b	265	1 362	432	-1,7	-1,8	-6,0	-0,9	+3,7
	c	11	1 020	755	-7,2	-4,9	-	-11,6	+0,9
Zusammen	a	4 712	13 633	6 226	-6,2	-5,9	-3,5	-5,8	-3,5
	b	4 120	8 360	3 134	-6,4	-6,2	-3,5	-5,0	-4,2
	c	592	5 273	3 092	-6,0	-5,7	-3,0	-7,1	-2,8
Ohne Angabe	a	1	29	15	+10,9	x	x	-17,2	x
	b								
	c								
Insgesamt	a	4 713	13 662	6 241	-6,2	-5,9	-3,4	-5,8	-3,6

Noch: **7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Oktober 2013**
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte							
		insgesamt	darunter				insgesamt	darunter	
			Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von	
			Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern			Pkw	
		Januar – Oktober 2013					dagegen Januar – Oktober 2012		
Anzahl									
Getötete									
unter 15	a	12	7	–	1	4	10	–	
	b	2	1	–	–	1	7	–	
	c	10	6	–	1	3	3	–	
15 – 18	a	8	2	2	–	3	11	3	
	b	7	2	2	–	2	9	2	
	c	1	–	–	–	1	2	1	
18 – 21	a	24	19	5	–	–	41	30	
	b	19	14	5	–	–	33	24	
	c	5	5	–	–	–	8	6	
21 – 25	a	30	21	6	–	3	45	26	
	b	24	17	6	–	1	38	21	
	c	6	4	–	–	2	7	5	
25 – 35	a	47	20	15	3	7	52	28	
	b	35	13	14	2	4	40	20	
	c	12	7	1	1	3	12	8	
35 – 45	a	43	18	9	5	6	47	23	
	b	35	16	8	3	4	43	20	
	c	8	2	1	2	2	4	3	
45 – 55	a	70	32	21	4	8	81	25	
	b	57	24	19	4	6	68	17	
	c	13	8	2	–	2	13	8	
55 – 65	a	49	17	11	7	8	41	13	
	b	37	14	9	5	5	31	9	
	c	12	3	2	2	3	10	4	
65 und mehr	a	110	30	3	32	34	131	38	
	b	75	20	3	27	15	80	22	
	c	35	10	–	5	19	51	16	
Zusammen	a	393	166	72	52	73	459	186	
	b	291	121	66	41	38	349	135	
	c	102	45	6	11	35	110	51	
Ohne Angabe	a	–	–	–	–	–	–	–	
	b	–	–	–	–	–	–	–	
	c	–	–	–	–	–	–	–	
Insgesamt	a	393	166	72	52	73	459	186	

Noch: **7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Oktober 2013
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich	Verunglückte							
	darunter			insgesamt	darunter			
	Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
	Motorzweirädern	Fahrrädern		Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern		
	dagegen Januar – Oktober 2012			Veränderung Januar – Oktober 2013 gegenüber Januar – Oktober 2012				
Anzahl			%					

noch: **Getötete**

unter 15	a	1	1	8	+20,0	x	x	–	x
	b	1	1	5	x	x	x	x	x
	c	–	–	3	x	x	–	x	–
15 – 18	a	1	1	2	x	x	x	x	x
	b	1	1	1	x	–	x	x	x
	c	–	–	1	x	x	–	–	–
18 – 21	a	4	–	5	–41,5	–36,7	x	–	x
	b	4	–	4	–42,4	–41,7	x	–	x
	c	–	–	1	x	x	–	–	x
21 – 25	a	12	1	4	–33,3	–19,2	x	x	x
	b	11	1	3	–36,8	–19,0	x	x	x
	c	1	–	1	x	x	x	–	x
25 – 35	a	15	1	4	–9,6	–28,6	–	x	x
	b	13	1	2	–12,5	–35,0	+7,7	x	x
	c	2	–	2	–	x	x	x	x
35 – 45	a	15	5	2	–8,5	–21,7	x	–	x
	b	15	4	2	–18,6	–20,0	x	x	x
	c	–	1	–	x	x	x	x	x
45 – 55	a	29	11	11	–13,6	+28,0	–27,6	x	x
	b	29	8	9	–16,2	+41,2	–34,5	x	x
	c	–	3	2	–	–	x	x	–
55 – 65	a	9	7	6	+19,5	+30,8	x	–	x
	b	9	5	2	+19,4	x	–	–	x
	c	–	2	4	+20,0	x	x	–	x
65 und mehr	a	5	43	37	–16,0	–21,1	x	–25,6	–8,1
	b	5	27	21	–6,3	–9,1	x	–	–28,6
	c	–	16	16	–31,4	–37,5	–	x	+18,8
Zusammen	a	91	70	79	–14,4	–10,8	–20,9	–25,7	–7,6
	b	88	48	49	–16,6	–10,4	–25,0	–14,6	–22,4
	c	3	22	30	–7,3	–11,8	x	–50,0	+16,7
Ohne Angabe	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	a	91	70	79	–14,4	–10,8	–20,9	–25,7	–7,6

Noch: **7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Oktober 2013
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte						
		insgesamt	darunter				insgesamt	darunter
			Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von
			Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern			Pkw
		Januar – Oktober 2013					dagegen Januar – Oktober 2012	
Anzahl								
Schwerverletzte								
unter 15	a	781	147	5	215	381	851	169
	b	460	72	3	134	233	531	96
	c	321	75	2	81	148	320	73
15 – 18	a	448	84	78	109	61	524	113
	b	279	34	63	71	31	326	49
	c	169	50	15	38	30	198	64
18 – 21	a	797	490	107	84	56	873	558
	b	489	275	92	48	26	548	323
	c	308	215	15	36	30	325	235
21 – 25	a	892	495	167	99	61	994	607
	b	544	272	148	57	31	616	338
	c	348	223	19	42	30	378	269
25 – 35	a	1 393	718	235	210	88	1 390	735
	b	894	383	209	136	46	876	393
	c	499	335	26	74	42	514	342
35 – 45	a	1 189	542	202	226	84	1 346	588
	b	763	285	176	146	48	898	321
	c	426	257	26	80	36	448	267
45 – 55	a	1 764	582	434	407	119	1 868	637
	b	1 194	307	378	271	59	1 188	310
	c	570	275	56	136	60	680	327
55 – 65	a	1 169	398	200	323	108	1 216	408
	b	731	203	180	199	39	772	215
	c	438	195	20	124	69	444	193
65 und mehr	a	1 739	556	83	605	384	1 800	534
	b	889	273	82	342	116	948	283
	c	850	283	1	263	268	852	251
Zusammen	a	10 172	4 012	1 511	2 278	1 342	10 862	4 349
	b	6 243	2 104	1 331	1 404	629	6 703	2 328
	c	3 929	1 908	180	874	713	4 159	2 021
Ohne Angabe	a	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	a	10 172	4 012	1 511	2 278	1 342	10 862	4 349

**Noch: 7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Oktober 2013
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich	Verunglückte								
	darunter			insgesamt	darunter				
	Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger	
	Motorzweirädern	Fahrrädern		Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern			
	dagegen Januar – Oktober 2012			Veränderung Januar – Oktober 2013 gegenüber Januar – Oktober 2012					
Anzahl			%						

noch: **Schwerverletzte**

unter 15	a	4	230	420	-8,2	-13,0	x	-6,5	-9,3
	b	2	160	261	-13,4	-25,0	x	-16,3	-10,7
	c	2	70	159	+0,3	+2,7	-	+15,7	-6,9
15 – 18	a	65	104	89	-14,5	-25,7	+20,0	+4,8	-31,5
	b	57	66	39	-14,4	-30,6	+10,5	+7,6	-20,5
	c	8	38	50	-14,6	-21,9	x	-	-40,0
18 – 21	a	97	70	57	-8,7	-12,2	+10,3	+20,0	-1,8
	b	87	44	32	-10,8	-14,9	+5,7	+9,1	-18,8
	c	10	26	25	-5,2	-8,5	+50,0	+38,5	+20,0
21 – 25	a	153	91	58	-10,3	-18,5	+9,2	+8,8	+5,2
	b	136	51	29	-11,7	-19,5	+8,8	+11,8	+6,9
	c	17	40	29	-7,9	-17,1	+11,8	+5,0	+3,4
25 – 35	a	211	196	101	+0,2	-2,3	+11,4	+7,1	-12,9
	b	188	125	55	+2,1	-2,5	+11,2	+8,8	-16,4
	c	23	71	46	-2,9	-2,0	+13,0	+4,2	-8,7
35 – 45	a	227	281	86	-11,7	-7,8	-11,0	-19,6	-2,3
	b	192	200	50	-15,0	-11,2	-8,3	-27,0	-4,0
	c	35	81	36	-4,9	-3,7	-25,7	-1,2	-
45 – 55	a	435	418	140	-5,6	-8,6	-0,2	-2,6	-15,0
	b	379	258	71	+0,5	-1,0	-0,3	+5,0	-16,9
	c	56	160	69	-16,2	-15,9	-	-15,0	-13,0
55 – 65	a	226	350	116	-3,9	-2,5	-11,5	-7,7	-6,9
	b	212	201	49	-5,3	-5,6	-15,1	-1,0	-20,4
	c	14	149	67	-1,4	+1,0	+42,9	-16,8	+3,0
65 und mehr	a	98	618	404	-3,4	+4,1	-15,3	-2,1	-5,0
	b	96	343	126	-6,2	-3,5	-14,6	-0,3	-7,9
	c	2	275	278	-0,2	+12,7	x	-4,4	-3,6
Zusammen	a	1 516	2 358	1 471	-6,4	-7,7	-0,3	-3,4	-8,8
	b	1 349	1 448	712	-6,9	-9,6	-1,3	-3,0	-11,7
	c	167	910	759	-5,5	-5,6	+7,8	-4,0	-6,1
Ohne Angabe	a	-	-	-	-	-	-	-	-
	b	-	-	-	-	-	-	-	-
	c	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	a	1 516	2 358	1 471	-6,4	-7,7	-0,3	-3,4	-8,8

Noch: **7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Oktober 2013**
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich	Verunglückte								
	insgesamt	darunter					insgesamt	darunter	
		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger	Fahrer und Mitfahrer von			
		Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern		Pkw			
	Januar – Oktober 2013						dagegen Januar – Oktober 2012		
Anzahl									

Leichtverletzte

unter 15	a	4 565	1 455	17	1 627	1 121	4 702	1 488
	b	2 588	692	12	1 055	666	2 648	695
	c	1 977	763	5	572	455	2 054	793
15 – 18	a	2 698	568	287	770	248	2 865	619
	b	1 551	222	247	442	111	1 685	254
	c	1 147	346	40	328	137	1 180	365
18 – 21	a	3 920	2 610	206	447	238	4 591	3 028
	b	2 105	1 293	172	265	107	2 504	1 541
	c	1 815	1 317	34	182	131	2 087	1 487
21 – 25	a	4 657	3 146	261	576	265	4 998	3 384
	b	2 425	1 473	211	331	138	2 624	1 608
	c	2 232	1 673	50	245	127	2 374	1 776
25 – 35	a	8 056	5 106	399	1 319	525	8 504	5 366
	b	4 304	2 384	344	805	264	4 541	2 443
	c	3 752	2 722	55	514	261	3 963	2 923
35 – 45	a	7 237	4 340	399	1 274	460	7 784	4 687
	b	3 972	1 963	339	861	246	4 267	2 124
	c	3 265	2 377	60	413	214	3 517	2 563
45 – 55	a	8 349	4 440	763	1 687	543	8 866	4 528
	b	4 687	2 014	664	1 056	286	5 042	2 034
	c	3 662	2 426	99	631	257	3 824	2 494
55 – 65	a	4 944	2 399	459	1 198	399	5 123	2 411
	b	2 738	1 073	424	703	200	2 854	1 114
	c	2 206	1 326	35	495	199	2 269	1 297
65 und mehr	a	5 293	2 218	174	1 615	792	5 541	2 332
	b	2 773	1 049	164	981	317	2 773	1 061
	c	2 520	1 169	10	634	475	2 768	1 271
Zusammen	a	49 719	26 282	2 965	10 513	4 591	52 974	27 843
	b	27 143	12 163	2 577	6 499	2 335	28 938	12 874
	c	22 576	14 119	388	4 014	2 256	24 036	14 969
Ohne Angabe	a	61	15	6	24	8	55	2
	b							
	c							
Insgesamt	a	49 780	26 297	2 971	10 537	4 599	53 029	27 845

**Noch: 7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Oktober 2013
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich	Verunglückte									
	darunter			insgesamt	darunter					
	Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		
	Motorzweirädern	Fahrrädern		Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern				
	dagegen Januar – Oktober 2012			Veränderung Januar – Oktober 2013 gegenüber Januar – Oktober 2012						
Anzahl			%							
noch: Leichtverletzte										
unter 15	a	14	1 747	1 152	-2,9	-2,2	+21,4	-6,9	-2,7	
	b	9	1 134	672	-2,3	-0,4	x	-7,0	-0,9	
	c	5	613	480	-3,7	-3,8	-	-6,7	-5,2	
15 – 18	a	242	802	228	-5,8	-8,2	+18,6	-4,0	+8,8	
	b	198	460	111	-8,0	-12,6	+24,7	-3,9	-	
	c	44	342	117	-2,8	-5,2	-9,1	-4,1	+17,1	
18 – 21	a	227	527	258	-14,6	-13,8	-9,3	-15,2	-7,8	
	b	196	304	114	-15,9	-16,1	-12,2	-12,8	-6,1	
	c	31	223	144	-13,0	-11,4	+9,7	-18,4	-9,0	
21 – 25	a	252	605	271	-6,8	-7,0	+3,6	-4,8	-2,2	
	b	222	329	134	-7,6	-8,4	-5,0	+0,6	+3,0	
	c	30	276	137	-6,0	-5,8	+66,7	-11,2	-7,3	
25 – 35	a	460	1 299	518	-5,3	-4,8	-13,3	+1,5	+1,4	
	b	401	800	262	-5,2	-2,4	-14,2	+0,6	+0,8	
	c	59	499	256	-5,3	-6,9	-6,8	+3,0	+2,0	
35 – 45	a	419	1 360	494	-7,0	-7,4	-4,8	-6,3	-6,9	
	b	353	887	293	-6,9	-7,6	-4,0	-2,9	-16,0	
	c	66	473	201	-7,2	-7,3	-9,1	-12,7	+6,5	
45 – 55	a	892	1 829	597	-5,8	-1,9	-14,5	-7,8	-9,0	
	b	758	1 167	322	-7,0	-1,0	-12,4	-9,5	-11,2	
	c	134	662	275	-4,2	-2,7	-26,1	-4,7	-6,5	
55 – 65	a	426	1 315	412	-3,5	-0,5	+7,7	-8,9	-3,2	
	b	382	791	180	-4,1	-3,7	+11,0	-11,1	+11,1	
	c	44	524	232	-2,8	+2,2	-20,5	-5,5	-14,2	
65 und mehr	a	173	1 721	746	-4,5	-4,9	+0,6	-6,2	+6,2	
	b	164	992	285	-	-1,1	-	-1,1	+11,2	
	c	9	729	461	-9,0	-8,0	x	-13,0	+3,0	
Zusammen	a	3 105	11 205	4 676	-6,1	-5,6	-4,5	-6,2	-1,8	
	b	2 683	6 864	2 373	-6,2	-5,5	-4,0	-5,3	-1,6	
	c	422	4 341	2 303	-6,1	-5,7	-8,1	-7,5	-2,0	
Ohne Angabe	a	1	29	15	+10,9	x	x	-17,2	x	
	b									
	c									
Insgesamt	a	3 106	11 234	4 691	-6,1	-5,6	-4,3	-6,2	-2,0	

8. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger im Januar – Oktober 2013 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage

Art der Verkehrsbeteiligung a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften	Straßenverkehrsunfälle mit						
	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	
	Januar – Oktober 2013		dagegen Januar – Oktober 2012		Veränderung Januar – Oktober 2013 gegenüber Januar – Oktober 2012		
	Anzahl				%		
Führer von							
Mofas, Mopeds	a	3 352	128	4 049	182	-17,2	-29,7
	b	2 953	113	3 555	159	-16,9	-28,9
	c	399	15	494	23	-19,2	-34,8
Motorzweirädern mit amtlichen Kennzeichen	a	4 570	173	4 711	200	-3,0	-13,5
	b	2 945	119	3 015	129	-2,3	-7,8
	c	1 625	54	1 696	71	-4,2	-23,9
Personenkraftwagen	a	57 408	20 297	61 213	22 034	-6,2	-7,9
	b	41 791	13 978	44 674	15 341	-6,5	-8,9
	c	15 617	6 319	16 539	6 693	-5,6	-5,6
Bussen	a	1 119	148	1 207	147	-7,3	+0,7
	b	1 011	121	1 097	120	-7,8	+0,8
	c	108	27	110	27	-1,8	-
Güterkraftfahrzeugen	a	4 795	1 808	5 079	1 875	-5,6	-3,6
	b	2 716	854	2 971	952	-8,6	-10,3
	c	2 079	954	2 108	923	-1,4	+3,4
landwirtschaftlichen Zugmaschinen	a	177	64	189	68	-6,3	-5,9
	b	65	20	72	31	-9,7	-35,5
	c	112	44	117	37	-4,3	+18,9
übrigen Kraftfahrzeugen	a	274	60	311	82	-11,9	-26,8
	b	194	39	222	62	-12,6	-37,1
	c	80	21	89	20	-10,1	+5,0
Kraftfahrzeugen insgesamt	a	71 695	22 678	76 759	24 588	-6,6	-7,8
	b	51 675	15 244	55 606	16 794	-7,1	-9,2
	c	20 020	7 434	21 153	7 794	-5,4	-4,6
darunter flüchtig	a	3 703	1 774	3 874	1 927	-4,4	-7,9
	b	3 097	1 095	3 220	1 276	-3,8	-14,2
	c	606	679	654	651	-7,3	+4,3
Fahrrädern	a	13 882	30	14 810	43	-6,3	-30,2
	b	12 616	24	13 430	35	-6,1	-31,4
	c	1 266	6	1 380	8	-8,3	x
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	1 994	3	2 138	4	-6,7	x
	b	1 882	3	2 045	4	-8,0	x
	c	112	-	93	-	+20,4	-
anderen Fahrzeugen	a	624	298	604	302	+3,3	-1,3
	b	557	248	541	245	+3,0	+1,2
	c	67	50	63	57	+6,3	-12,3
Fußgänger	a	6 376	9	6 639	32	-4,0	x
	b	6 127	6	6 378	26	-3,9	x
	c	249	3	261	6	-4,6	x
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	1 572	1	1 655	3	-5,0	x
	b	1 544	-	1 630	3	-5,3	x
	c	28	1	25	-	+12,0	x
65 und mehr Jahren	a	1 238	-	1 220	2	+1,5	x
	b	1 201	-	1 190	1	+0,9	x
	c	37	-	30	1	+23,3	x
Andere Personen	a	337	25	372	21	-9,4	+19,0
	b	281	18	311	14	-9,6	+28,6
	c	56	7	61	7	-8,2	-
Insgesamt	a	92 914	23 040	99 184	24 986	-6,3	-7,8
	b	71 256	15 540	76 266	17 114	-6,6	-9,2
	c	21 658	7 500	22 918	7 872	-5,5	-4,7
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	3 656	14	3 856	17	-5,2	-17,6
	b	3 506	10	3 731	13	-6,0	-23,1
	c	150	4	125	4	+20,0	-
65 und mehr Jahren	a	10 912	2 101	11 391	2 403	-4,2	-12,6
	b	8 873	1 570	9 326	1 782	-4,9	-11,9
	c	2 039	531	2 065	621	-1,3	-14,5

9. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – Oktober 2013 nach Ursachen*)

Ursache	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)
		Getötete	Schwer-	Leicht-			Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte					verletzte		
Januar – Oktober 2013						dagegen Januar – Oktober 2012				

Fehlverhalten der Fahrzeugführer

Verkehrstüchtigkeit

Alkoholeinfluss	2 025	30	706	1 849	1 136	2 155	24	697	1 965	1 364
Einfluss anderer berauschender Mittel (z. B. Drogen, Rauschgift)	294	7	91	288	137	279	3	101	277	179
Übermüdung	272	7	122	285	223	271	4	150	267	178
Sonstige körperliche oder geistige Mängel	598	11	332	448	161	622	8	290	481	155

Straßenbenutzung

Benutzung der falschen Fahrbahn (auch Richtungsfahrbahn) oder verbotswidrige Benutzung anderer Straßenteile	1 918	17	398	1 853	172	2 197	19	426	2 123	176
Verstoß gegen das Rechtsfahrgebot	1 310	34	418	1 414	426	1 405	27	444	1 500	443

Geschwindigkeit

Nicht angepasste Geschwindigkeit mit gleichzeitigem Überschreiten der zulässigen Höchstgeschwindigkeit	437	26	203	441	170	525	38	277	536	210
Nicht angepasste Geschwindigkeit in anderen Fällen	6 798	100	2 036	6 987	2 434	6 831	109	2 079	7 086	2 593

Abstand

Ungenügender Sicherheitsabstand	6 671	15	762	8 807	398	6 812	15	703	8 813	418
Starkes Bremsen des Vorausfahrenden ohne zwingenden Grund	138	–	12	173	37	155	–	16	206	50

Überholen

Unzulässiges Rechtsüberholen	115	–	10	137	39	128	2	29	116	39
Überholen trotz Gegenverkehrs	153	6	72	173	57	170	13	80	184	46
Überholen trotz unklarer Verkehrslage	524	6	152	518	209	604	12	151	620	241
Überholen trotz unzureichender Sichtverhältnisse	21	–	5	32	9	36	–	20	38	14
Überholen ohne Beachtung des nachfolgenden Verkehrs und/oder ohne rechtzeitige und deutliche Ankündigung des Ausscherens	172	5	60	220	168	193	–	66	220	173
Fehler beim Wiedereinordnen	222	9	81	218	76	197	1	50	195	67
Sonstige Fehler beim Überholen (z. B. ohne genügenden Seitenabstand)	486	6	91	482	86	485	6	78	491	89
Fehler beim Überholtwerden	83	1	17	86	33	81	2	27	79	44

Vorbeifahren

Nichtbeachten des Vorranges entgegenkommender Fahrzeuge beim Vorbeifahren an haltenden Fahrzeugen, Absperrungen oder Hindernissen	140	–	14	158	47	155	1	23	177	39
Nichtbeachten des nachfolgenden Verkehrs beim Vorbeifahren an haltenden Fahrzeugen, Absperrungen oder Hindernissen und/oder ohne rechtzeitige und deutliche Ankündigung des Ausscherens	39	–	2	38	16	37	–	7	39	6

*) Die Tabelle enthält Mehrfachzählungen, weil bei einem Unfall bis zu acht Ursachen eingetragen werden.

Noch: 9. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – Oktober 2013 nach Ursachen*)

Ursache	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)
		Getötete	Schwer-	Leicht-			Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte					verletzte		
Januar – Oktober 2013						dagegen Januar – Oktober 2012				

noch: Fehlverhalten der Fahrzeugführer

Noch: Vorbeifahren

Nebeneinanderfahren, fehlerhaftes Wechseln des Fahrstreifens beim Nebeneinanderfahren oder Nichtbeachten des Reißverschlussverfahrens	887	3	155	1 001	329	905	3	126	1 030	301
---	-----	---	-----	-------	-----	-----	---	-----	-------	-----

Vorfahrt, Vorrang

Nichtbeachten der Regel rechts vor links	1 070	–	182	1 117	674	1 103	2	178	1 182	709
Nichtbeachten der die Vorfahrt regelnden Verkehrszeichen	5 645	28	1 010	6 091	2 684	6 161	44	1 190	6 731	2 987
Nichtbeachten der Vorfahrt des durchgehenden Verkehrs auf Bundesautobahnen oder Kraftfahrstraßen	90	–	28	108	109	75	3	30	93	99
Nichtbeachten der Vorfahrt durch Fahrzeuge, die aus Feld- und Waldwegen kommen	53	1	18	51	10	75	3	32	75	13
Nichtbeachten der Verkehrsregelung durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen	1 127	1	223	1 444	590	1 227	5	246	1 579	671
Nichtbeachten des Vorranges entgegengerichteter Fahrzeuge	160	1	49	199	78	189	–	47	219	90
Nichtbeachten des Vorranges von Schienenfahrzeugen an Bahnübergängen	24	6	13	51	4	22	3	16	16	6

Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren

Fehler beim Abbiegen	5 178	25	1 026	5 634	1 663	5 480	36	1 152	5 937	1 782
Fehler beim Wenden oder Rückwärtsfahren	2 085	11	325	2 089	502	2 134	14	369	2 119	577
Fehler beim Einfahren in den fließenden Verkehr (z. B. aus einem Grundstück, von einem anderen Straßenteil oder beim Anfahren vom Fahrbahnrand)	2 855	9	437	2 880	217	3 146	16	455	3 173	272

falsches Verhalten gegenüber Fußgängern

An Fußgängerüberwegen	308	1	72	255	1	295	–	63	257	–
An Fußgängerfurten	414	3	105	344	–	438	8	120	358	–
Beim Abbiegen	749	6	168	615	–	805	5	186	669	–
An Haltestellen (auch haltende Schulbusse mit eingeschaltetem Warnblinklicht)	183	–	58	143	1	153	1	47	124	–
An anderen Stellen	1 519	21	285	1 330	–	1 627	15	313	1 417	2

ruhender Verkehr, Verkehrssicherung

Unzulässiges Halten oder Parken	44	–	10	37	3	57	1	9	52	3
Mangelnde Sicherung haltender oder liegengeliebener Fahrzeuge und von Unfallstellen sowie Schulbussen, bei denen Kinder ein- oder aussteigen	87	4	31	73	9	82	2	18	83	17
Verkehrswidriges Verhalten beim Ein- oder Aussteigen, Be- oder Entladen	659	1	71	610	27	654	–	76	614	19
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften	56	2	8	52	4	56	1	24	46	9

Anmerkung Seite 80

Noch: 9. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – Oktober 2013 nach Ursachen*)

Ursache	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)
		Getötete	Schwer-	Leicht-			Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte					verletzte		
Januar – Oktober 2013						dagegen Januar – Oktober 2012				

noch: Fehlverhalten der Fahrzeugführer

Ladung, Besetzung

Überladung, Überbesetzung	26	1	8	28	12	22	–	5	28	9
Unzureichend gesicherte Ladung oder Fahrzeugzubehörteile	75	2	20	71	107	82	1	25	71	84
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	12 904	135	3 220	12 718	2 649	14 133	172	3 401	14 013	2 779

Technische Mängel, Wartungsmängel

Beleuchtung	65	–	17	59	2	88	–	27	78	5
Bereifung	187	3	56	189	124	169	4	59	164	114
Bremsen	152	–	34	178	25	135	2	28	139	26
Lenkung	25	–	10	29	8	40	–	13	40	9
Zugvorrichtung	7	–	1	8	5	9	–	1	11	9
Andere Mängel	149	–	59	149	27	167	–	40	142	46

Fehlverhalten der Fußgänger

Verkehrstüchtigkeit

Alkoholeinfluss	72	16	27	79	–	71	8	37	41	2
Einfluss anderer berauschender Mittel (z. B. Drogen, Rauschgift)	8	–	3	7	–	8	–	3	8	–
Übermüdung	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Sonstige körperliche oder geistige Mängel	21	1	7	18	–	33	1	16	20	–

falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn

An Stellen, an denen der Fußgängerverkehr durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen geregelt war	211	6	95	163	–	229	9	94	162	2
Auf Fußgängerüberwegen ohne Verkehrsregelung durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen	6	–	1	5	–	4	–	–	6	–
In der Nähe von Kreuzungen oder Einmündungen, Lichtzeichenanlagen oder Fußgängerüberwegen bei dichtem Verkehr	89	2	36	59	–	103	2	43	71	–
An anderen Stellen	480	3	177	343	1	479	3	166	364	1
Ohne auf den Fahrzeugverkehr zu achten	1 166	26	413	919	5	1 278	28	479	976	9
Durch sonstiges falsches Verhalten	125	10	33	117	–	122	6	38	93	2
Nichtbenutzen des Gehweges	59	5	14	63	–	57	1	14	53	1
Nichtbenutzen der vorgeschriebenen Straßenseite	6	–	3	4	–	11	–	6	9	1
Spielen auf oder neben der Fahrbahn	49	–	8	44	–	50	–	9	44	1
Andere Fehler der Fußgänger	431	9	96	401	1	404	7	94	363	8

Straßenverhältnisse

Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn

Verunreinigung durch ausgeflossenes Öl	69	–	12	78	15	93	–	21	90	11
--	----	---	----	----	----	----	---	----	----	----

Anmerkung Seite 80

Noch: 9. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – Oktober 2013 nach Ursachen*)

Ursache	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sachschaden (i. e. S.)
		Getötete	Schwer-	Leicht-			Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte					verletzte		
Januar – Oktober 2013						dagegen Januar – Oktober 2012				

noch: Straßenverhältnisse

Noch: Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn

Andere Verunreinigungen durch Straßenbenutzer	25	–	2	29	2	46	–	6	50	5
Schnee, Eis	1 131	7	238	1 167	755	545	7	174	517	257
Regen	928	13	252	968	509	1 348	21	304	1 449	850
Andere Einflüsse (u. a. Laub, angeschwemmter Lehm)	162	1	57	134	20	124	1	26	118	21

Zustand der Straße

Spurrillen, im Zusammenhang mit Regen, Schnee oder Eis	18	–	9	18	5	23	–	6	22	6
Anderer Zustand der Straße	112	–	36	87	16	119	–	42	86	8
Nicht ordnungsgemäßer Zustand der Verkehrszeichen oder -einrichtungen	12	–	2	15	2	18	–	6	13	2
Mangelhafte Beleuchtung der Straße	5	–	2	3	–	7	–	2	6	–
Mangelhafte Sicherung von Bahnübergängen	–	–	–	–	–	1	–	–	1	–

Witterungseinflüsse

Sichtbehinderung durch Nebel	15	–	6	19	9	14	–	2	17	3
Starken Regen, Hagel, Schneegestöber usw.	72	–	20	66	8	72	1	22	65	15
Blendende Sonne	416	2	100	470	75	469	1	111	503	106
Seitenwind	28	–	15	18	1	21	–	6	21	5
Unwetter oder sonstige Witterungseinflüsse	21	–	6	22	9	31	1	9	34	11

Hindernisse

Nicht oder unzureichend gesicherte Arbeitsstellen auf der Fahrbahn	18	–	4	16	1	17	–	5	12	3
Wild auf der Fahrbahn	146	–	46	129	9	155	–	33	144	11
Anderes Tier auf der Fahrbahn	134	–	28	118	13	163	1	42	137	10
Sonstiges Hindernis auf der Fahrbahn	69	–	11	69	55	54	1	20	52	71
Sonstige Ursachen	874	12	213	937	257	656	6	178	630	248

10. Fehlverhalten der Fahrzeugführer als Ursache von Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden im Januar – Oktober 2013 nach Art der Verkehrsbeteiligung

Ursache	Fehlverhalten der Fahrzeugführer											
	ins-gesamt	darunter Fahrer von			ins-gesamt	darunter Fahrer von			ins-gesamt	darunter Fahrer von		
		Personen-kraft-wagen	Motor-zwei-rädern	Fahr-rädern		Personen-kraft-wagen	Motor-zwei-rädern	Fahr-rädern		Personen-kraft-wagen	Motor-zwei-rädern	Fahr-rädern
	Januar – Oktober 2013				dagegen Januar – Oktober 2012				Veränderung Januar – Oktober 2013 gegenüber Januar – Oktober 2012			
Anzahl								%				
Verkehrstüchtigkeit	3 213	2 045	96	730	3 350	2 104	92	808	-4,1	-2,8	+4,3	-9,7
darunter												
Alkoholeinfluss	2 047	1 137	67	625	2 177	1 171	73	706	-6,0	-2,9	-8,2	-11,5
Einfluss anderer berauschender Mittel	296	189	17	55	280	193	8	50	+5,7	-2,1	x	+10,0
Straßenbenutzung	3 345	1 075	102	1 854	3 713	1 126	91	2 175	-9,9	-4,5	+12,1	-14,8
Geschwindigkeit	7 314	4 840	984	553	7 437	4 953	996	530	-1,7	-2,3	-1,2	+4,3
Abstand	6 905	5 360	343	184	7 082	5 501	361	180	-2,5	-2,6	-5,0	+2,2
Überholen	1 781	1 011	280	200	1 904	1 115	308	191	-6,5	-9,3	-9,1	+4,7
Vorbeifahren	184	130	2	26	193	137	6	22	-4,7	-5,1	x	+18,2
Nebeneinanderfahren	908	604	18	31	927	649	21	25	-2,0	-6,9	-14,3	+24,0
Vorfahrt, Vorrang	8 257	6 573	85	911	8 946	7 168	74	884	-7,7	-8,3	+14,9	+3,1
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	10 141	8 155	97	854	10 777	8 702	82	940	-5,9	-6,3	+18,3	-9,1
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	3 174	2 665	21	215	3 318	2 752	15	240	-4,3	-3,2	+40,0	-10,4
darunter an Überwegen und Furten	722	636	3	25	733	646	4	22	-1,5	-1,5	x	+13,6
Ruhender Verkehr, Verkehrssicherung	790	699	1	2	793	693	1	2	-0,4	+0,9	-	-
Nichtbeachten der Beleuchtungs-vorschriften	58	7	-	47	57	11	1	38	+1,8	x	x	+23,7
Ladung, Besetzung	101	25	1	25	104	23	4	36	-2,9	+8,7	x	-30,6
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	13 221	7 371	1 104	2 744	14 459	8 038	1 099	2 962	-8,6	-8,3	+0,5	-7,4
Insgesamt	59 392	40 560	3 134	8 376	63 060	42 972	3 151	9 033	-5,8	-5,6	-0,5	-7,3

Veröffentlichungen

Veröffentlichungen aus den Fachbereichen Handel und Verkehr

Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung in nordrhein-westfälischen Unternehmen des Einzelhandels, des Kraftfahrzeughandels, des Großhandels und des Gastgewerbes

Inhalt: Jedes der vier monatlich erscheinenden Hefte enthält die vorläufigen Ergebnisse der Umsatzentwicklung und der Entwicklung der Beschäftigtenzahlen als Messzahlen auf der Basis des Jahres 2005 bzw. 2010 und als prozentuale Abweichung zum Vormonat und zum Vorjahresmonat. Die Ergebnisse werden in einigen Eckzahlen für die wichtigsten Wirtschaftszweige dargestellt.

Einzelhandel:	Bestell-Nr. G11
Großhandel:	Bestell-Nr. G12
Kraftfahrzeughandel (inkl. Instandhaltung und Reparatur):	Bestell-Nr. G15
Gastgewerbe:	Bestell-Nr. G43

Fachliche Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen gerne Sandra Arntzen und Sabine Schmidt unter Telefon-Nr. 0211 9449-3827 bzw. 0211 9449-3826.

Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Der Monatsbericht enthält Ergebnisse von Straßenverkehrsunfällen und dabei Verunglückten in Nordrhein-Westfalen nach Unfallkategorien, nach Straßen-, Unfallarten, Unfalltypen, nach Tagesdatum, Ortslage, Art der Verkehrsbeteiligung, Unfallursachen und nach Fehlverhalten der Fahrzeugführer sowie die Anzahl der Verunglückten nach der Schwere der Verletzung, Altersgruppen und Geschlecht. Dargestellt werden die monatlichen und die kumulierten Zahlen, die Vorjahresergebnisse und die prozentuale Veränderung gegenüber den Vorjahreszeiträumen. Auf Gemeindeebene sind Ergebnisse nach Ortslage und Unfallkategorien enthalten.

Bestell-Nr. H12

Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Der Bericht enthält Ergebnisse von Straßenverkehrsunfällen und dabei Verunglückten in Nordrhein-Westfalen nach Unfallkategorien, nach Straßen-, Unfallarten, Unfalltypen, nach Tagesdatum, Ortslage, Art der Verkehrsbeteiligung, Unfallursachen und nach Fehlverhalten der Fahrzeugführer sowie die Anzahl der Verunglückten nach der Schwere der Verletzung, Altersgruppen und Geschlecht. Dargestellt werden die Jahreswerte, die Vorjahresergebnisse und die prozentuale Veränderung gegenüber den Vorjahreszeiträumen. Auf Gemeindeebene sind Ergebnisse nach Ortslage und Unfallkategorien enthalten. Zahlreiche Grafiken und eine Farbkarte runden den Bericht ab.

Bestell-Nr. H13

Fachliche Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen gerne Petra Focks und Jörg Möller unter Telefon-Nr. 0211 9449-3820 bzw. 0211 9449-3821.

Binnenschifffahrt in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Der Monatsbericht enthält die Entwicklung des Güterverkehrs auf den nordrhein-westfälischen Binnenwasserstraßen nach Verkehrsbeziehungen und Güterabteilungen. Dargestellt werden die monatlichen Gütermengen in Tonnen bzw. der Containerumschlag für Nordrhein-Westfalen, die Mengen des Vormonats und des Vorjahresmonats sowie die kumulierten Jahresgütermengen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum mit der prozentualen Veränderung.

Bestell-Nr. H21

Fachliche Auskünfte zu dieser Veröffentlichung erteilen Ihnen gerne Sandra Arntzen und Sabine Schmidt unter Telefon-Nr. 0211 9449-3827 bzw. 0211 9449-3826.